

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 12 • Donnerstag, 19. März 2026

!Kultur live



Songslam

Sa. 21.03., 20 Uhr
Schloss Ettlingen



Foto: Carmen Fahlbusch



Der Gruffelo

So. 29.03., 15 Uhr
Stadthalle Ettlingen



Foto: Jenny Zumbusch



Gut versorgt Zuhause

Selbst.Ständig.Leben in Ettlingen

Info-Messe am 25.03.2026
Schlossgartenhalle Ettlingen



Durch Scannen des QR Codes gelangen Sie zum Messeprogramm.
Kontakt: bjfs@ettlingen.de 07243 101 146

Ettlingen



Geänderte Abgabeschlüsse fürs Amtsblatt beachten!

Die Feiertage im April, Mai und Juni bedingen geänderte Redaktions- und somit für die Vereinsschreiberinnen und -schreiber auch angepasste Abgabeschlüsse.

Start ist mit dem Amtsblatt **Ausgabe 14, erscheint am Mittwoch, 1. April**, für die wegen Karfreitag, 3. April, der Abgabeschluss auf **Freitag, 27. März**, vorverlegt wird.

Auch für das Amtsblatt **Ausgabe 15, erscheint am Donnerstag, 9. April**, gilt ein vorgezogener Abgabeschluss, Ursache ist Ostermontag. Abgabeschluss ist am **Karfreitag, 3. April**, an diesem Tag können die Verfasser von Vereinsartikeln ihre Beiträge noch einstellen.

Weiter geht's mit der **Ausgabe 18, erscheint am Mittwoch, 29. April**. Wegen des Feiertags am 1. Mai, Tag der Arbeit, wird der Abgabeschluss auf **Freitag, 24. April**, vorverlegt.

Die **Ausgabe 20** erscheint wegen Christi Himmelfahrt, 14. Mai, bereits am **Mittwoch, 13. Mai**. Abgabeschluss: Freitag, 8. Mai.

Pfingstmontag, 25. Mai, ist der Grund für den geänderten Abgabeschluss für **Ausgabe 22, erscheint Donnerstag, 28. Mai**, es gilt Freitag, 22. Mai.

Am 4. Juni ist Fronleichnam, für **Ausgabe 23** gibt's daher auch einen vorgezogenen Abgabeschluss: Die **Ausgabe erscheint am Mittwoch, 3. Juni**, Abgabeschluss ist am Freitag, 29. Mai.

Die Abgabeschlüsse für das gesamte Jahr sind für registrierte Vereinspresseleute im Redaktionssystem „Artikelstar“ über die Auswahl „Kalender“ (blaues Auswahlfeld links auf der Startseite) abrufbar.

Musterausstellung über Hilfsmittel

Erste Sozialmesse am 25. März

Infos aus erster Hand dank 25 Kooperationspartnern



Wer möchte nicht gerne in den eigenen 4 Wänden bleiben, egal ob als Senior oder als Mensch mit Handicap. Hilfsmittel für dieses selbständige Leben werden auf der ersten Sozialmesse in der Schlossgartenhalle und auf der Musterausstellung gezeigt.

Mit welchen Hilfsmitteln man sich seine Selbständigkeit bewahren kann, das zeigt die erste Sozialmesse in der Schlossgartenhalle am 25. März dank der 25 Kooperationspartner und einer Musterausstellung.

In der Halle und im Wandelgang werden sich die 25 Stände verteilen, darunter die Wohnberatung paritätischer Sozialdienst Karlsruhe, das Landeskompetenzzentrum Digitalisierung & Pflege Baden-Württemberg, hier erfährt man, was via Digitalisierung alles geht vom Tablettenpiepser bis hin zum smarten Lichtschalter, oder das Begegnungszentrum mit seinen vielfältigen Angeboten für Menschen ab 50 Jahren bis hin zur Quartiersarbeit in Ettlingen, ein mehr als niederschwelliges Angebot für eine lebendige Nachbarschaft, nicht zu vergessen die Plauderbänke. Zwei stehen in der Schlossgartenhalle und laden zum „Babbeln“ ein.

Die Messe ist nicht nur eine Plattform für ältere Menschen, sondern richtet sich auch an Jüngere, an Familien, an Angehörige, die sich einen Überblick verschaffen möchten, was der Markt in Ettlingen alles zu bieten hat. Und damit kann man nicht früh genug anfangen. Beispielsweise mit Apps gesund älter werden. Wie das geht, erfährt man bei der Computerspielschule KA. Noch existieren

Vorbehalte gegenüber solchen Apps, die sich hier abbauen lassen, da ist sich Luisa Adamzseski vom Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren sicher. Bei ihr laufen die Fäden für die Messe zusammen.

Los geht es am 25. März um 11 Uhr durch die Begrüßung von Oberbürgermeister Johannes Arnold. Danach laden die Aussteller ein, sich einen Überblick zu verschaffen. Um 14 Uhr folgt ein Impulsreferat am Stand 10 mit Thomas Heine vom Landeskompetenzzentrum Digitalisierung, er skizziert die digitalen Unterstützungssysteme im Wohn- und Pflegekontext. Um 16 Uhr widmet sich am Stand der Stadt Anja Englisch vom BJFS einem wichtigen Sujet: „Einsamkeit – ein unterschätztes gesellschaftliches Thema“, nicht nur für die ältere Generation.

Wer sich einen Überblick darüber verschaffen möchte, wie man sicher und selbständig im Alter leben kann, sollte die Musterausstellung im Eingangsbereich besuchen. Sie illustriert die unterschiedlichen Möglichkeiten von der Anziehhilfe bis zur Veränderung des Bodenbelags. Nach der Messe ist sie dann im Begegnungszentrum für fünf Tage zu sehen: von Donnerstag, 26. März, bis Dienstag, 31. März, von 14 bis 17 Uhr und am Samstag, 28. März, 10 bis 13 Uhr. Verhungern muss niemand bei dieser Veranstaltung, dafür sorgt einerseits die Popcornmaschine, betrieben von Mitarbeitern der Hagsfelder Werkstätten, „die uns auch bei der Programmdurchführung helfen“, so Adamzseski, und andererseits das Café am Rosengarten des Begegnungszentrums mit Kaffee und Kuchen, nicht zu vergessen der Ettlinger Bratwurststand vor der Schlossgartenhalle. Das Kinder- und Jugendzentrum Specht bietet von 15 bis 18 Uhr eine Kinderbetreuung an. Beim Eingangsbereich werden auch Messepläne ausliegen, damit man auf Anhieb jenen Stand findet, der einen primär interessiert. Doch es kann dem Besucher gut passieren, dass er bei Schenkzeit e.V. hängen bleibt oder bei der Kirchlichen Sozialstation, dort kann man im Übrigen seine Vitalwerte messen lassen.

Die Messe ist von 11 bis 19 Uhr geöffnet.

JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 20.03.26 // TIPP

Real Jazz Trio featuring Carl Clements

Europäisches Trio um Jean-Yves Jung (p), Johannes Schaedlich (b) und Jens Biehl (dr) trifft auf US-amerikanischen Virtuosen Carl Clements (fl, sax)

Eintritt: 18 € (13 € ermäßigt)

Vorschau: Freitag, 27.03.26

Jam Session

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse

Stadtwerke Ettlingen GmbH: Eingeschränkte Erreichbarkeit

Der Kundenservice der Stadtwerke Ettlingen (SWE) ist am Freitag, 20. März, während der regulären Öffnungszeiten nur eingeschränkt erreichbar wegen Umbaumaßnahmen im Bereich des Kundenservice. Ab Montag, 23. März, ist der Kundenservice der Stadtwerke wieder wie gewohnt zu erreichen.

Zweimal erster Spatenstich im Sportpark Baggerloch:

Lagergebäude und Kunstrasenplatz werden gebaut



Ettlingen auf dem Weg zur ‚Sportstadt‘: gleich zwei Baustarts mit dem Spaten gab es am Donnerstag vergangener Woche: für das Lager am Hans-Bretz-Stadion...

Zwei Spatenstiche für den Sport: am Donnerstag vergangener Woche gab's im Hans-Bretz-Stadion und im Sportpark Baggerloch zweifach Grund zur Freude.

Zum einen fand der erste Spatenstich für das künftige Lagergebäude neben der Tribüne statt. Bis Juli sollen die Lagermöglichkeiten für drei Nutzer fertig sein: Der SC88, die SSV sowie Schulen werden dort Material und Sportgeräte unterbringen. „Ein Schluss-Stein fürs Stadion“, sagte Oberbürgermeister Johannes Arnold, der einen Blick auf die Realisierungshistorie der Anlage warf. Eine gute Investition, alles funktioniere gut, mittlerweile habe sich jedoch gezeigt, dass der Lagerraum knapp bemessen ist. Die provisorisch aufgestellten blauen Hütten im Kurvenbereich der Aschebahn erfüllten ihren Zweck, störten jedoch bei Veranstaltungen. Künftig hat jeder der drei genügend Raum für jegliches Sportmaterial, auch die Zeitmessaanlage bekommt ein Plätzchen im neuen Gebäude mit seinen etwa 50 Quadratmetern Grundfläche und dem Fenster zur Bahn.

Der OB dankte den Sportvereinen und der ARGE Sport für Impuls und Expertise, Kultur- und Sportamt, Stadtbauamt, Kämmerei und Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft für die Erarbeitung der Lösung und dem Gemeinderat für die Bereitstellung der Gelder. Mit den Planern von D28 Architekten und der Firma Trautmann habe man gute Partner. Die Kostenschätzung für das Lager beläuft sich

auf rund 238.000 Euro und somit 56.000 Euro mehr als ursprünglich geschätzt. Die Gründe liegen unter anderem an der aufwändigen technischen Anbindung des Nebengebäudes. Der Vorsitzende der ARGE Sport, Reinhard Schrieber, dankte seinerseits für die Investition in den Sport und für die gute Zusammenarbeit mit Blick auf Ulrich Lotz, SSV, und Ernst Speck, SC88. Ohne die störenden Hütten werde das Stadion interessant für Wettbewerbe unterschiedlicher Sportarten. „Zehn Veranstaltungen im Jahr ist unser Ziel“, betonte er. Der zweite Spatenstich galt dem künftigen Kunstrasenplatz. 2024 hatte der Gemeinderat den Bau eines Kunstrasenplatzes anstelle des Rasenplatzes Nr. 2 beschlossen. Es gab eine Machbarkeitsstudie und entsprechende Planungen, Ende 2025 kam es dann nochmals zu einer Planänderung. Die SSV schlug nach Prüfung des Bedarfs vor, den Kunstrasenplatz doch an Stelle des Hartplatzes zu bauen.

Die Umplanung brachte eine finanzielle Einsparung mit sich, da bestimmte Entwässerungsvorrichtungen schon vorhanden sind. Die Kostenschätzungen belaufen sich auf rund 1,2 Mio. Euro, rund 300.000 Euro weniger als zunächst veranschlagt. Vom Land kommen Fördermittel, rund 140.000 Euro schießen Sponsoren zu. Zudem sei ein Antrag auf Fördermittel des Bundes gestellt worden, so OB Arnold, dann blieben noch rund 600.000 Euro an der Stadt ‚hängen‘. Trotz der Planänderungen kann der Zeitrahmen voraussichtlich ein-



...und für den künftigen Kunstrasenplatz anstelle des ‚Knochenbrecherplatzes‘, wie der Hartplatz mitunter bezeichnet wurde. Vier Vereine, der FV Ettlingenweier, die SSV, der TSV Schöllbronn und der TSV Spessart beteiligen sich an dem Projekt.

gehalten werden, im September 2026 soll's eine Einweihung geben.

Der Dank des OBs galt auch hier den Beteiligten, allen voran den Sponsoren (Volksbank Ettlingen, Stadtwerke Ettlingen, Bruker und einige weitere) sowie dem Gemeinderat, der Baufirma bau+grün und Planer Nicolas Krieg von Planum Sport. Auch dies sei eine gute Investition in den Sport, in die Vereine mit ihrer wichtigen gesellschaftlichen Funktion, in die Jugend, zur Wertevermittlung, für die Entwicklung von Körperbewusstsein und Charakter. Dem Fußball komme eine bedeutende Rolle innerhalb der Vereinslandschaft der Stadt zu, über 1.000 Kinder und Jugendliche widmeten sich in den Vereinen diesem Sport. Reinhard Schrieber ergänzte dies mit seinem Lob an die Fußballvereine, die sich für die Sache „zusammengerauft“ hatten, neben der SSV sind dies der FV Ettlingenweier, der TSV Schöllbronn und der TSV Spessart. Der SSV-Vorsitzende Wolf-Ulrich Leonhardt schloss sich in seinen Dankesworten an. Der Kunstrasen neuester Generation wird aus recyclebarem Kunststoff bestehen mit einer ungebundenen Tragschicht aus Quarzsand und Kork. Auf Platz 3 (alter Rasenplatz) werden die Laufbahn und das Beachvolleyballfeld ertüchtigt.

Wohnmobilstellplätze Schöllbronner Straße

Digital schauen, ob was frei ist



Gute Nachrichten für alle ‚Wohnmobilsten‘: Die Wohnmobilstellplätze auf dem Parkplatz beim Freibad, Schöllbronner Straße, wurden in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Ettlingen mit moderner Sensorik ausgestattet. So ist es nun möglich, bequem von zu Hause oder unterwegs auf der Website der Stadt nachzusehen, ob und welcher Stellplatz aktuell frei ist. Das spart Zeit, unnötige Anfahrten und sorgt für mehr Komfort bei der Reiseplanung. Die Stadt freut sich, diesen Service gemeinsam mit den Stadtwerken anbieten zu können, und wünscht allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt.

Infos und die aktuelle Belegung:

www.ettlingen.de/wohnmobilstellplatz

Impulse.
Austausch.
Gute Gespräche.



**EINLADUNG
ETTlinger
FRAUENTAG**

Samstag, 21. März 2026
Beginn 18.30 Uhr
Rittersaal im Schloss Ettlingen

Veranstalter: Initiativgruppe Frauentag Ettlingen
in Kooperation mit der Stadt Ettlingen und dem Landkreis Karlsruhe

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 19. März

20 Uhr Ein fast perfekter Antrag

20.15 Uhr Ein Sommer in Italien-WM 1990

Freitag, 20. März

15 Uhr Mein Freunde Barry

17.30 Uhr Ein fast perfekter Antrag

20 Uhr Die wilde Nordsee – Natur, die sich nicht zähmen lässt

20.15 Uhr Ein Sommer in Italien-WM 1990

Samstag, 21. März

15 Uhr Mein Freunde Barry

17.30 Uhr Ein Sommer in Italien-WM 1990

20 Uhr Marty Supreme

20.15 Uhr Ein fast perfekter Antrag

Sonntag, 22. März

11.30 Uhr Die wilde Nordsee ...

15 Uhr Mein Freund Barry

17.30 Uhr Ein Sommer in Italien-WM 1990

20 Uhr Marty Supreme

20.15 Uhr Ein fast perfekter Antrag

Montag, 23. März

20 Uhr Marokko Multivision

Dienstag (Kinetag), 24. März

15 Uhr Mein Freund Barry

17.30 Uhr Die wilde Nordsee ...

20 Uhr Ein fast perfekter Antrag

20.15 Uhr Ein Sommer in Italien-WM 1990

Mittwoch, 25. März

15 Uhr Die jüngste Tochter

17.15 Uhr Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

20 Uhr Marty Supreme

20.15 Uhr Die wilde Nordsee ...

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

„Natur nah dran“-Flächen - Quelle für die ersten Wildbienen



Wald und Stadtbäume sind noch kahl, doch an vielen Stellen zeigen sich die ersten Farbtupfer, besonders auf den „Natur nah dran“-Flächen. Sie läuten den Frühling ein. Diese frühen Blühpflanzen sind nicht nur schön anzusehen, sie sind überlebenswichtig für die ersten Insekten des Jahres, die ab Mitte Februar Nektar und Pollen suchen.

Hummelköniginnen zählen zu den auffälligsten Frühstarterinnen. Deutlich größer als ihre später schlüpfenden Arbeiterinnen sind die Königinnen schon früh im Jahr auf der Suche nach Nahrung und Nistplätzen. Nach dem Winter benötigen sie dringend Energie, um genügend Kraft für die Gründung eines neuen Volkes zu sammeln. Doch auch Mauerbienen und andere Wildbienenarten sind früh im Jahr aktiv.

Damit Frühblüher zum Nahrungsangebot der Insekten beitragen, dürfen sie nicht zu stark züchterisch verändert sein. Gefüllte Blüten oder eine unnatürliche Farbgebung führen dazu, dass Blütenbesucher nicht an die begehrten Pollen gelangen oder die Blüte gar nicht erst als potenzielle Nahrungsquelle erkennen.

Im Rahmen des NABU-Projekts „Natur nah dran“ hat die Stadt an vier Standorten Flächen angelegt, auf jenen im Horbachpark und an der Bushaltestelle Huttenkreuzkreisel blühen bereits die Zwiebeln. Bei den Flächen Wasendreieck und Adenaueranlage werden die Zwiebeln erst im Herbst gesetzt, so dass hier ab nächstem Frühjahr weitere insektenfreundliche Blumen im Stadtbereich blühen.

Damit die Frühblüher und die Aussaat sich möglichst ungestört entwickeln können, wurde die Fläche im Horbachpark mit einem Bauzaun abgesperrt, der, sobald sich die Aussaat entwickelt hat, durch eine natürliche Barriere aus dicken Pappelstämmen ersetzt wird.

Auf den „Natur nah dran“-Flächen blühen **Schneeglöckchen** (*Galanthus nivalis*): deren Blüten sind so konstruiert, dass sie Nektar und Pollen auch bei kühlem Wetter geschützt anbieten.

Winterlinge (*Eranthis hyemalis*, Foto): sie gehören zu den allerersten Blühpflanzen. Ihre schalenförmigen, gelben Blüten sind gut zugänglich.

Zweiblättriger **Blaustern** (*Scilla bifolia*): bringt blaue Farbe in die Naturlandschaft. Seine nektarreichen Blüten werden besonders gerne von der Gehörnten Mauerbiene und der Gewöhnlichen Schmalbiene besucht.

Ettlingen wurde 2025 über das Projekt „Natur nah dran“ gefördert, neben der finanziellen Unterstützung gibt es auch Schulungen für kommunale Mitarbeiter/-innen. Das Kooperationsprojekt „Natur nah dran“ von NABU und dem Land Baden-Württemberg wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Bis 2027 werden jährlich 15 Städte und Gemeinden gefördert. Seit 2016 wandelten 121 Kommunen bereits über 290.000 Quadratmeter naturnah um.

Weitere Infos: www.Naturnahdran.de

Frühblüher sind auch eine ökologische Bereicherung für den Privatgarten. Wer die Artenvielfalt unterstützen möchte, kann sich in der achteiligen NABU-Webinar-Reihe „Ein Jahr im Naturgarten“ informieren.

Der Einstieg ist zu jedem Termin möglich. Kostenfreie Anmeldung unter www.MenschNatur.org/webinar

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 5 68 oder tadtbauamt@ettlingen.de.

Erneuerung der Wasserhauptleitung Otto-Hahn-Straße

Die SWE Netz GmbH beginnt am Montag, 23. März, mit der Erneuerung der Wasserhauptleitung in der Otto-Hahn-Straße. Die Baumaßnahme erstreckt sich über eine Gesamtlänge von rund 800 Metern. Im Rahmen der Arbeiten wird die Wasserhauptleitung erneuert. Zusätzlich werden in Teilbereichen auch die Wassernetzanschlüsse saniert. Hintergrund der Maßnahme sind vermehrt aufgetretene Rohrbrüche in der vergangenen Zeit, die auf altersbedingte Materialermüdungen zurückzuführen sind. Die Maßnahme dient der langfristigen Sicherstellung einer zuverlässigen Wasserversorgung in diesem Bereich. Die Maßnahme wird in zwei große Bau-

abschnitte unterteilt: Der erste umfasst den Bereich von der Hertz- bis zur Lorenzstraße, der zweite von der Hertz- bis zur Zeppelinstraße. Beide Bauabschnitte werden jeweils nochmals in zwei Teilabschnitte gegliedert. Die SWE Netz GmbH bittet um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden über die Arbeiten und mögliche Auswirkungen rechtzeitig informiert. Für weitere Fragen oder Anliegen steht der Kundendienst der Stadtwerke unter der Rufnummer 07243 101-8230 gerne zur Verfügung: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr, freitags 8 bis 13 Uhr.

SWR-Schlosskonzerte: Quartetto di Vicini



Das Quartetto di Vicini kommt zum nächsten SWR-Schlosskonzert in den Asamsaal.

Foto: Ole Thoenies

Das nächste Schlosskonzert im Asamsaal ist am 29. März um 18 Uhr, Konzerteinführung um 17.30 Uhr mit dem Quartetto di Vicini, Daniel Sepec, Konstanze Lerbs (Violine), Yuko Hara (Viola), Nuala McKenna (Violoncello). Auf dem Programm stehen Joseph Haydns Streichquartett D-Dur op. 20 Nr. 4, Henry Purcells Fantazies, Thomas Adès The Four Quarters, Leos Janáček2 Streichquartett Nr. 1 „Kreutzer-Sonate“.

Als „Hybrid-Musiker“ hat sich der Geiger Daniel Sepec einmal scherzhaft bezeichnet – weil er gleichermaßen mit der Barockgeige als auch mit der modernen Geige unterwegs ist; letztere spielt er als Konzertmeister in der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Gemeinsam mit drei Kolleginnen hat er das Quartetto di Vicini gegründet, übersetzt „Quartett der Nachbarn“.

Ihr Programm knüpft spannende musikalisch-nachbarschaftliche Beziehungen, wenn sich barocke Fantasien von Purcell mit Zeitgenössischem von Thomas Adès verschränken. Tolstojs Novelle „Die Kreutzer-sonate“ inspirierte Leos Janáček zu seinem ersten Quartett. In ihrer glühenden Leidenschaft gleicht die Musik stellenweise einer Oper zu viert und wagt sich lustvoll in die Extrembereiche der Kammermusik.

Der SWR zeichnet alle Konzerte auf und sendet sie im Radio SWR Kultur. Die Aufzeichnungen und Termine finden sich auch auf der Homepage.

Karten: 15 Euro Empore, 25 Euro 2. Kategorie und 30 Euro 1. Kategorie, erhältlich bei der Touristinfo am Erwin-Vetter-Platz Tel. 07243 / 101-333 und unter www.ettlingen.de/swr sowie www.reservix.de Ermäßigte erhalten 50 %.

Nahwärmeausbau in Ettlingen Nord – Infoveranstaltung der Stadtwerke am 14. April



Die Stadtwerke Ettlingen treiben den Ausbau einer klimafreundlichen Wärmeversorgung weiter voran. Ziel ist es, Schritt für Schritt mehr Haushalte mit moderner Nahwärme zu versorgen und damit einen wichtigen Beitrag zur Wärmewende und zum Klimaschutz zu leisten. Auch für Teile des Stadtgebiets Ettlingen Nord prüfen die Stadtwerke derzeit

den Aufbau eines Nahwärmenetzes. Grundlage dafür ist eine Machbarkeitsstudie, in der verschiedene technische und wirtschaftliche Lösungen untersucht wurden. Dabei wird u.a. betrachtet, welche Wärmequellen geeignet sind, wo Leitungen verlaufen und wie viele Gebäude perspektivisch angeschlossen werden könnten.

Informationsveranstaltung „Nahwärme Ettlingen Nord“

Dienstag, 14. April, 18 Uhr, Kino „Kulisse“, Dickhäuterplatz 16

Fachplaner der Stadtwerke informieren u.a. über:

- das geplante Nahwärmenetz im Gebiet Ettlingen Nord
- technische Voraussetzungen und mögliche Hausanschlüsse
- Kosten und Fördermöglichkeiten
- den weiteren Ablauf und Zeitplan



Kinder-

kulturschule



Museum Ettlingen



Kritzelkids:

Zufallskunst & Lieblingsfarben

Sa. 28./So. 29. März

Kurs A: jeweils 11.15–12.30 Uhr

Kurs B: jeweils 13.30–14.45 Uhr

Fr. 17./Sa. 18. April

Kurs A: Fr. 14–15.15 Uhr

Sa. 11.15– 12.30 Uhr

Kurs B: Fr. 16–17.15 Uhr

Sa. 13.30–14.45 Uhr

Kinder im Alter von drei bis vier Jahren können in der Kinderkunstwerkstatt spielerisch die Welt der Farben und Formen entdecken. Verschiedene Zufalls- und Faltechniken lassen Bilder mit überraschenden Formen, Mustern und bewegten Spuren entstehen.

Für Kinder von 3 bis 4 Jahren.

Zwei Termine à 75 Min., 10 €

zzgl. 2 € Materialkosten

Kunstvermittlung: Christian Rupp



Museum Ettlingen

07243 101-273 · museum@ettlingen.de

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist über den QR-Code möglich. Wer nicht persönlich teilnehmen kann, kann sich über einen separaten QR-Code registrieren und im Anschluss die Aufzeichnung der Veranstaltung sowie weitere Informationsunterlagen erhalten, da die Informationsveranstaltung aufgezeichnet wird.

Weitere Informationen gibt es unter:

www.sw-ettlingen.de/nahwaermeausbau

Earth Hour am 28. März

Licht aus von 20.30 bis 21.30 Uhr, Infos unter wwwf.de/earthhour



Songslam

Sa. 21.03.26, 20:00 Uhr



Endlich ist es wieder so weit: Der Ettlinger Songslam ist zurück. Hier treffen junge Singer-Songwriter*innen im Wettstreit aufeinander, um die Publikumsjury von ihren selbstgeschriebenen Songs zu überzeugen. Mit dabei sind diesmal unter anderem Stefan Amolsch und RockBottom. Moderiert wird der Songslam von Lisa Huber, Jonathan Joachim

Schloss Ettlingen, Epernaysaal;
VVK 8 €; AK 9 €; keine Ermäßigung.



Stefan Amolsch



RockBottom

Tickets: Touristinfo Ettlingen, 07243/101-333, ettlingen.de/kulturlive, reservix.de

Mikrozensus 2026 startet

In Deutschlands größter Haushaltebefragung werden 2026 im Südwesten 62.000 Haushalte zu ihren Lebensumständen befragt, darunter auch Ettlinger Haushalte. Der Mikrozensus erfasst wesentliche Daten wie Bildungsabschlüsse, Erwerbstätigkeit und den Familienstand. Die Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für vielfältige Auswertungen, Analysen und Meldungen zu den Lebensumständen der Menschen im Land.

Neben jährlich wiederkehrenden Themen erfolgt auch die Abfrage wechselnder Inhalte. 2026 wird die Erhebung beispielsweise um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt und damit zu den Wohnkosten und der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg. Die Ergebnisse der Erhebung bilden die Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen des Bundes und der Länder. Sie sind somit für die Gestaltung zukünftiger gesellschaftlicher Entwicklungen von großer Wichtigkeit. Die Teilnahme an der Befragung ist für alle Altersgruppen verpflichtend. Die Vertrau-

lichkeit und der Schutz personenbezogener Daten sind fundamentale Prinzipien, die bei der Verarbeitung von Einzelangaben zwingend zu gewährleisten sind. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt erfolgt eine Anonymisierung. Dies bedeutet, dass es nicht mehr möglich ist, Rückschlüsse auf einzelne Personen zu ziehen.

Die Auswahl der Bezirke sowie der Haushalte, aus denen die Stichprobe gebildet wird, erfolgt mithilfe eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Haushalte erhalten ein Anschreiben vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg mit der Aufforderung zur Teilnahme an der Befragung. Das Anschreiben enthält die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet. Sie sind erforderlich, um sich auf der Website einzuloggen und die Meldung dort abzugeben. Es besteht alternativ zur Online-Meldung die Möglichkeit, ein Telefoninterview zu geben oder einen Papierbogen auszufüllen. Es genügt, wenn eine volljährige Person die Angaben für alle Haushaltsmitglieder abgibt.

Nisthilfen für Mehlschwalben

Als eine von vier in Mitteleuropa vorkommenden Schwalbenarten nistet die Mehlschwalbe als Kulturnachfolgerin in unmittelbarer Nachbarschaft des Menschen. Ab Anfang April kommen sie aus ihren Überwinterungsquartieren in Afrika zum Brüten zu uns. Die sind schwarz-bläulich schimmernd und auf der Unterseite vollkommen weiß – wie Mehl. Ihre Nester sind aus Lehm und haben die Form einer Halbkugel, mit einem kleinen Loch als Eingang. Sie werden zumeist unterhalb von Dachvorsprüngen gebaut. Den Lehm aus Pfützen vermischen sie mit Speichel und machen ihn so form- und haltbar. Häufig werden sie verwechselt mit Rauchschwalben, die ihre Nester aber innerhalb von Ställen, Schuppen oder Garagen bauen.

Ihr Bestand gilt nach der Roten Liste Baden-Württembergs als gefährdet. Auf versiegelten Flächen und in Bereichen intensiver

Landwirtschaft finden sie kaum mehr Material zum Nestbau. Sie sind nach dem Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützt und das Entfernen von Nestern z.B. im Rahmen von Sanierungsarbeiten ist streng verboten. Zur Förderung und Sicherung des Bestands von Mehlschwalben in Ettlingen fördert die Stadt das Anbringen von künstlichen Nisthilfen in deren Brutgebieten. Die Umweltabteilung gibt zu diesem Zweck kostenlos Mehlschwalben-Nisthilfen und falls erforderlich auch Kotfangbretter ab.

Die Nisthilfen können nach Voranmeldung bei der Umweltabteilung in der Pforzheimer Str. 19 abgeholt werden. Es wird geprüft, ob der Standort geeignet ist.

Interessierte wenden sich bitte an den Umweltkoordinator, Peter Zapf, 07243 101-408, umwelt@ettlingen.de.

„Vollmondwanderung in Spessart“

Mit Schwarzwald-Guide Friederike Stertz Mondgeschichten für große und kleine „Himmelgucker“ am Donnerstag, 2. April, um 18 Uhr. Mitmachen, Lauschen, Staunen: Abenteuerlich, auf schmalen Pfaden, geht es durch die Natur. Was hat uns die Nacht zu erzählen? Auf freier Fläche erleben wir dann die ganze Magie einer Vollmondnacht mit ihrer Mystik, ihren märchenhaften Geschichten und spannenden Informationen zu dem geheimnisvollen Begleiter der Erde.

Anmeldung erforderlich unter 07243-21122 oder 0172 9376525 oder schwarzwaldguides@googlemail.com

Treffpunkt: Parkplatz beim Funkturm in Spessart am Ortsausgang Richtung Schöllbrunn. Koordinaten: N48° 54.464' E008° 25.374'

Dauer: 2 h

Preis: 13 €, Kinder unter 16 kostenfrei

Öffentliche Zustellung

Aufgrund unbekannten Aufenthalts wird die Zustellung folgenden Anliegens über das Amtsblatt der Stadt Ettlingen vorgenommen. Es wird hiermit öffentlich bekannt gemacht: Gegen Frau Isabelle Nicole Baumann, zuletzt wohnhaft in der Hornsgrindestraße 6, 76275 Ettlingen-Bruchhausen ist vom Stadtbauamt der Stadt Ettlingen eine Verfügung vom 18.03.2026, Az.: 656.220.945 ergangen. Diese kann während der Dienststunden bis zum 07. April 2026 im Stadtbauamt Ettlingen, Zimmer 1.17, Pforzheimer Straße 19, 76275 Ettlingen, abgeholt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Zustellung mit dem Tag der Veröffentlichung als erfolgt gilt.

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **20. Februar bis 5. März**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden.

Reisepässe, beantragt vom **13. bis 24. Februar**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten: montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 – 12 Uhr, donnerstags 8 – 18 Uhr, freitags 8 – 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otvvereinbaren.

Nachtwächterführung durch Ettlingen

Dunkle Ecken, geheimnisvolle Winkel und unheimliche Schatten an Mauern und Wänden gilt es während eines Stadtrundgangs mit dem Nachtwächter Uwe Reich am **Dienstag, 24. März** um 20 Uhr zu entdecken. Lauschen Sie unterwegs bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss fantastischen Geschichten. **Treffpunkt:** Am Narrenbrunnen vor dem Schloss (gegenüber Café Tiziano) Preis: 12,- €, Gruppenpreis 180 € bis 15 Personen, jede weitere Person 12,- € Dauer: ca. 1,5 Std. Anmeldung erforderlich unter: 0721/56 74 49 oder info@kunstagentur-beletage.de

Führung: Die Martinskirche mit Besuch der Römerbadruinen



Die Martinskirche ist Ettlingens ältestes Bauwerk und die Mutterkirche des Albtals. Ihre wechselvolle Baugeschichte bis zum modernen Deckengemälde von Emil Wachter versprechen eine spannende Betrachtung. In römischer Zeit genoss man an diesem Ort erholsame Badefreuden. Ein Besuch der Römerbadruine unter der Martinskirche gibt zudem Einblicke in die römische Badekultur. Sonntag, 22. März, 15 Uhr, Dauer: 90 Minuten, Tickets: 7,50 €, Treffpunkt: Schloss Museumsshop Informationen und Buchung: buchungen@ettlingen.de.

Kleidertauschbörse am 21. März im BegegnungsLaden

Wieder einmal veranstalten die Omas for future eine Kleidertauschbörse für Frühjahr/Sommer-Damenbekleidung, Handtaschen und Rucksäcke im Bela – der BegegnungsLaden in der Marktpassage, am kommenden Samstag, 21. März von 11 bis 15 Uhr.

Eine gute Gelegenheit, den Kleiderschrank auszuräumen, neu zu sortieren und eventuell mit neuen Lieblingsstücken zu ergänzen.

Und damit noch eine gute Tat zu tun – denn Kleidertausch ist nachhaltig und schont die Ressourcen!

Kommen Sie vorbei und tauschen Sie mit!



Obacht: Ausstellung des Hospizfördervereins Arista

„Auf ein Sterbenswort“ ab 20. März im ehemaligen Drogeriemarkt dm

Die Ausstellung über die Endlichkeit und das Leben des Fördervereins Hospiz im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V. findet nicht, wie im Programmheft angekündigt, im Rathaus der Stadt Ettlingen statt, **sondern im ehemaligen Drogeriemarktgebäude dm, Schillerstraße 1.**

Die Ausstellung ist **ab 20. März bis 1. April** zu sehen, dienstags bis samstags 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Eintritt frei. 19 Männer und Frauen schildern ihre Gedanken, Gefühle und Ängste zum Thema Sterben, illustriert durch filmische Portraits und Fotografien.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146
Luisa Adamzseski,
E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de
Homepage (leichte Sprache): www.ettlingen.de/inklusion
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit,
E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald
Goethestraße 15a
Tel. 07243 345-8310,
E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Ini-

tativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 0 72 43 - 9 244 255, karinwidmer@gmx.de
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1.

E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de

www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termin:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. **Der nächste Termin ist am 5. Mai von 16 bis 18 Uhr im BeLa (Begegnungsladen) in der Marktpassage 12.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V.

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do., 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Vätertreff

1x im Monat sonntags treffen sich Papas mit ihren Kindern zu Spiel & Spaß im effeff.

Nächster Termin: **Sonntag, 22. März, 10:30 – 13 Uhr**

KOMM, SING MIT – aus purer Lebensfreude!
Wir treffen uns am **Montag, 23. März um 19 Uhr** für ca. 90 Minuten zum gemeinsamen Singen im effeff, Kosten: 2 Euro Mitglieder/4 Euro für Nichtmitglieder. Bei Fragen wendet euch gerne an das Büro oder direkt an Bärbel Bertolutti: 07243 29668 oder 01577 2055623, oder kommt einfach vorbei!

Zwergencafé – Treff für Eltern mit ihren Babys im ersten Lebensjahr

Im Zwergencafé sind **mittwochs von 10 bis ca. 11:30 Uhr** alle Mütter/Väter mit ihren Babys im ersten Lebensjahr willkommen zum Austausch mit anderen Müttern und Vätern. **Nächster Termin am Mittwoch, 25. März, 10 Uhr: Familienfrühstück**

Literaturkreis

Das nächste Treffen des Literaturkreises findet am **Mittwoch, 25. März, 19.30 Uhr** statt, mit dem Buch: „Kairos“ von Jenny Erpenbeck.

Die Kinderfriseurin kommt ins Offene Café!

Am **Donnerstag, 26. März, ab 16 Uhr** kommt die Kinderfriseurin ins Offene Café und schneidet bis zu 6 Kindern die Haare, Kosten: 8 – 10 €. Anmeldung über unser Büro.

Mama-Baby-Yoga

Ab 27. April, montags, 9:30 – 10:30 Uhr und 10:45 – 11.45 Uhr, für Mütter mit Babys ab 2 Monaten.

In unserem Mama-Baby-Yoga-Kurs erwarten dich:

- Sanfte Yogaübungen zur Rückbildung und Kräftigung
 - Gemeinsame Spiele und Übungen mit deinem Baby
 - Austausch mit anderen Mamas
- Anmeldungen über unser Büro.

Kita Kunterbunt

Die „Waldis“ entdecken die Natur

Jeden Freitag treffen wir uns als „Waldis“ der Kita Kunterbunt des effeff zu unserem wöchentlichen Naturtag. Unsere Gruppe besteht aus Kindern im Alter von vier bis sechs Jahren aus beiden Kindergartengruppen. Gemeinsam geht es in die Natur rund um Ettlingen – in den Wald, auf die umliegenden Felder, an die Alb oder zum Horbachsee. Manchmal begleitet uns auch Nubi, der Hund einer Erzieherin, was bei uns immer für große Begeisterung sorgt.

Die Natur wird dabei zu unserem großen Lern- und Entdeckungsraum. Wir beobachten Wasser und Wasservögel, entdecken Tiere in der Erde und lernen verschiedene Waldtiere kennen. Gleichzeitig erleben wir hautnah, wie sich die Natur im Laufe der Jahreszeiten verändert.

Wir bauen kleine Hütten, konstruieren Bauwerke aus Naturmaterialien oder stellen Futter für Tiere im Wald her.

Unsere regelmäßigen Ausflüge fördern uns ganzheitlich. Beim Laufen über unebene Wege, beim Klettern über Baumstämme oder beim Balancieren auf Ästen trainieren wir unsere Motorik und unsere Geschicklichkeit. Der Wald bietet uns außerdem viele Sprach-

anlässe – beim gemeinsamen Entdecken und Erzählen erweitern wir spielerisch unseren Wortschatz.

Auch unsere sozialen Fähigkeiten wachsen im Wald. Beim gemeinsamen Bauen, Forschen und Entdecken merken wir, wie wichtig Teamarbeit ist. Dabei entsteht ein starkes Wir-Gefühl und wir lernen, aufeinander Rücksicht zu nehmen und uns gegenseitig zu unterstützen. Bei alledem entwickelt sich in uns eine besondere Liebe zur Natur. Wir lernen, Pflanzen und Tiere respektvoll zu behandeln und unsere Umwelt wertzuschätzen. Dabei entstehen oft spannende Gespräche über das Leben in der Natur und über Fragen, die uns beschäftigen. So wird jeder Freitag für uns „Waldis“ zu einem kleinen Abenteuer.



Foto: Kita Kunterbunt

Veranstaltungen:

Freitag, 20. März:

09:30 Multi-Kulti-Krabbelgruppe
09:30 MiA-Kurs (Migrantinnen einfach stark im Alltag)
10 Stillcafé
16 Russische Spielgruppe
18 Trommelgruppe (Neue Interessenten sollten bitte vorher unter 0151 15374313 anfragen.)

Sonntag, 22. März:

10:30 Vätercafé

Montag, 23. März:

09 Sprachförderung für Migrantinnen
09 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)
09:30 Mama-Baby-Yoga
10 Stricken im Park/ in der Stubb
10:45 Mama-Baby-Yoga
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)
19 SingMit

Dienstag, 24. März:

09 Sprachförderung für Migrantinnen
09:15 Babykurs (2 – 7 Monate)
10:45 Musikmäuse

15:30 Miniclub II

17 Die Schubertstr. trifft sich am Bücher-schrank

Mittwoch, 25. März:

09 Sprachförderung für Migrantinnen

09 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)

10 Zwergencafé (Familienfrühstück)

11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)

15 Großelternprojekt im BeLa

16 Nähtreff

17 Psychosoziale Stabilisierung für ukrainische Mütter und Jugendliche (12-18 Jahre)

19:30 Literaturkreis „Kairos“ von Jenny Erpenbeck)

20 Vorstandssitzung (nur für Mitglieder)

Donnerstag, 26. März:

09 Sprachförderung für Migrantinnen

09:15 Musikmäuse

10:45 Babykurs (8 – 14 Monate)

16 Offenes Café

16 Kinderfriseurin im Offenen Café

Arbeitskreis

demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1

Telefon 07243-101 524,

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64.**

Stammcafé im Begegnungszentrum:
nächster Termin ist am 29. April ab 15 Uhr

Erfahrungsaustausch mit Angehörigen von an Demenz Erkrankten: Der nächste Termin findet am **29. April von 15 bis 16:30 Uhr** im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

Leseecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz. Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Quartiersarbeit

Quartier Musikerviertel

Ankündigung unserer Pflanzentauschbörse

Auch 2026 findet vom effeff und Quartier „Musikerviertel und rundum“ eine Pflanzentauschbörse statt, zu der wir Sie herzlich einladen!



Flyer: effeff und Quartier „Musikerviertel und rundum“

Senioren

Termine Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit Apotheken in der Kernstadt und den Stadtteilen.

Die nächsten Termine:

Fr., 20.3., Schloss Apotheke, 10 Uhr

Di., 24.3. Vita-Apotheke, 10 Uhr

Mi., 25.3., Ettlingenweißer, Weiher-Apotheke, 9:15 Uhr

Bruchhausen, Amalienapotheke, 10:30 Uhr

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Begegnungszentrum

Klostergasse 1, Ettlingen,

Beratung und Information, Rezeption:

Mo. – Fr., 9:30 – 12:30, Do., 14 – 16

Anmeldung für Kurse: Tel. 07243-101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di. – Do.)

Café: Tel. 07243 - 101 - 458

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, René Klaassen, E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

„Café am Rosengarten“

Kommen Sie in unser Café zu einem gemütlichen Nachmittag, **geöffnet von montags bis freitags von 14 bis 17 Uhr.** Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mitarbeit an der Rezeption

Wer möchte ehrenamtlich mit uns in einem kleinen Team an der Rezeption des Begegnungszentrums am Klösterle mitarbeiten: einmal wöchentlich für drei Stunden oder alle 14 Tage für drei Stunden? Das Begegnungszentrum befindet sich auf dem Weg der Digitalisierung, Computerprogramme sollten keine Probleme sein, ebenso die Bedienung unserer neuen digitalen Kasse. Sehr gute Einarbeitungszeit ist für uns selbstverständlich. Bei Interesse bitte anrufen, Yvonne Kettenbach 07243 15363.

Hobbyradler „Große Tour“

Am 27.03. Treffen um 10 Uhr am Wasen zur Fahrt nach Au am Rhein. Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Tourenleiter: J. Niemann, Tel.: 07243 93407 u. M. Reich, Tel.: 07243 93489

Mehr Sicherheit im Alter.

Wir bieten Beratung im Begegnungszentrum in der Klostergasse. Rückfragen an Helmuth Kettenbach Tel. 0171 1233397 oder Jürgen Rösler Tel. 0160 3214441

Telefonkette – ein Anruf, der guttut

Nächstes Treffen am 28. März um 15 Uhr im Begegnungszentrum

Tischtennisgruppe „Wirbelwind“

In den Osterferien, 30.3. – 10.4., findet kein Training statt. Letzter Trainingstag ist der Donnerstag, 26.03. Trainingsbeginn wieder Montag, 13.4.

Sich bewegen heißt länger leben! In den neuen Kursen gibt es noch freie Plätze.

FitMix4-Präv.Kurs-CardioAktiv: Donnerstag, 12:30 – 13:30

FitMix5-Präv.Kurs-FaszienPilates: Donnerstags, 13:45 – 14:45

Anmeldung über das Sekretariat

Veranstaltungen

Montag, 23. März

9.45 FitMix3-Fit am Stuhl

10.45 Theatergruppe „Die Ungezähnten“

13 Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

14 Mundharmonika-Gruppe

14 Handarbeitstreff

14 Skat

Dienstag, 24. März

9.30 Gedächtnistraining

10 Hobbyradler, „Rennrad“ – Treff. Haltestelle Horbachpark

10 Schach „Die Denker“

13.30 Gospelsinggruppe

14 Acryl-Malen

14 Boule-Gruppe 1 - Wasen

14 Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben

15.15 Yoga auf dem Stuhl

17.30 „Intermezzo“ Orchesterproben

Mittwoch, 25. März

9.45 Gymnastik 1 - beim DRK
 10 Englisch „Refresher“
 10 FitMix1-Pilates
 11 Gymnastik 2 - DRK
 11.15 FitMix2-Fit a.Stuhl-PilatesAerobic-
 StepDrumsFaszien
 14.30 Doppelkopf
 14.30 Das Salongespräch A
 15 Stammcafé Demenzgruppe
 15 Flöten-Ensembles
 16 Das Salongespräch B
 17 Line Dance Gruppe „Old Folks“
 18.30 Erlebnistanz

Donnerstag, 26. März

9 Progressive Muskelentspannung
 10 Fit im Kopf
 10.45 QiGong
 12.30 FitMix4-Präv.Kurs-CardioAktiv
 13 Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
 13.45 FitMix5-Präv.Kurs-FaszienPilates
 15 Das Salongespräch C
 15 Singgemeinschaft 50plus

Freitag, 27. März

9.30 Sturzprävention
 10 Hobby-Radler „Große Tour“
 10.45 Yoga auf dem Stuhl
 14 Interessengruppe „Aktien“
 18 Kegeln – Keglerheim

Workshops für Computer und Smartphones, jeweils von 10:30 bis 12:30 Uhr:

Montag, 23. März, Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (Android)

Dienstag, 24. März, Hilfe beim Verwalten von Dateien und Ordern

Mittwoch, 25. März, Smartphonehilfe Android Basics

Freitag, 27. März, Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Der gesamte Monatsplan sowie Infos unter www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone sowie auch in unserem Flyer.

Anmeldung erforderlich an der Rezeption oder unter: workshop@bz-ettlingen.de
 Kostenbeitrag pro Workshop: **5 €; 5er-Karte: 15 €**, bitte eigene Notebooks/Laptops, Smartphones mitbringen.

seniorTreff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Handy: 01 71 - 5 42 61 84, Sprechstunde: dienstags von 10 bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl montags von 9 bis 10 und von 10:15 bis 11:15 Uhr.

Sturzprävention: dienstags von 9:30 bis 10:30 Uhr und von 10:45 bis 11:45 Uhr.
 Offenes Singen der „Weststadlerchen“: dienstags von 16 bis 17 Uhr

Die „Entensee-Radler“ gehen wieder auf Tour. Nächster Termin: 2. April. Treffpunkt um 10 Uhr am Fürstenberg, Fahrstrecke ca. 50 km, Mittagseinkehr ist vorgesehen.

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark.

Offener Treff: donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1.

Mit Ausnahme der „Entenseeradler“ sind bei allen Gruppen noch Plätze frei. Einfach vorbeikommen.

Zwischendurch bemerkt ...! Unsere Ecke für Ungewöhnliches und Besonderes.

Begegnung, Gespräch, Austausch – Kernziele unseres Zentrums, gelebte Realität in unserem Alltag – auch andernorts werden sie gesucht. Gäste aus Bietigheim, Mitglieder einer Projektgruppe, waren Anfang März zu Besuch im BZ. Noch ganz im Aufbau einer ähnlichen Einrichtung waren sie sehr interessierte Zuhörer bei der Vorstellung von Struktur, Gestaltung und Programm unseres Hauses. Ach, wenn wir doch auch schon so weit wären! Dieser Wunsch stand allen Gästen am Ende ihres Besuches ins Gesicht geschrieben.

Alles beginnt mit der Entscheidung, es zu versuchen! Wir freuen uns, wenn unser Alltag, unsere Ziele, unsere Erfolge über die Grenzen von Ettlingen hinaus andere zu ihren Projekten ermutigen. Ansteckung ist nicht immer eine medizinische Gefahr. Sie kann auch Gutes bewirken. Infektionsquelle zu Begegnung, Gespräch, Austausch – mit einem Wort: **Begegnungszentrum. Passt!**

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Betreuung in den Osterferien: NATURTAGE

Liebe Kinder und Eltern in Ettlingen, über die Osterferien bieten wir ein dreitägiges, buntes Programm für Kinder zwischen 8-12 Jahren im Kinder- und Jugendzentrum Specht an. Was erwartet euch?

Programm (jeweils 10-15 Uhr)

30.03.: Mit Stöcken die Natur erfahren. (Kosten: 12 Euro)

31.03.: Lebewesen im Wald - Naturjournal (12 Euro)

01.04.: Was krabbelt hier? Insekten in unseren Wäldern (12 Euro)

Ihr könnt euch für alle Tage oder für einzelne Tage anmelden. Wenige Restplätze verfügbar. Anmeldung unter jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder unter 07243/4704 bzw. Signal 01622511273.

Bezahlung bar vor Ort.

Wir suchen:

Ausgewaschene und saubere Dosen (Länge: mind. 10 cm), Bambusstäbe, Schilfhalme, Holunderäste, Rinde - Stücke ca. 20x15 cm (wir wollen daraus Wollspender für Vögel basteln), Schleich-Tier (Spielzeugfigur) Spinne + Wurm, Schafwolle (1 Sack), Hühnerfedern (1 Sack), Heu (1 Sack) oder altes Vogelnest.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)**Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet**

Montag bis Freitag 12-14:30 Uhr, 4 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 40 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Offener Montagstreff

Montag 14-18 Uhr

Offenes Boxtraining mit Moritz

Kommt einfach mit Sportsachen vorbei
 Montag 16-18 Uhr

Offener Dienstagstreff

Dienstag 14-18 Uhr

Kooperation TSV/ freies Basketballtraining

Dienstag 18:30-20

Offener Jungs*treff

Mittwoch 15:30-17:30 Uhr

Offener Kidstreff (6-10 Jahre)

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Offener Mädchen*treff

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Programm wird auf der Homepage veröffentlicht

Offener Freitagstreff

Freitag 14-17:30 Uhr

Offener Treff (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18-21 Uhr, Freitag 18-22 Uhr

Jeden zweiten & letzten Samstag im Monat

∞Anmeldung über

jz.ettlingen@awo-ka-land.de
 oder 07243/4704

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
 Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
 Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Neues aus den Partnerstädten

Kommunalwahlen in Frankreich

Liste von Bürgermeisterin Mazy liegt in Führung

Die Liste von Bürgermeisterin Christine Mazy liegt mit knapp 41 Prozent in Führung, aber ein zweiter Wahlgang ist notwendig und der ist spannend. An zweiter Stelle des ersten Wahlgangs kam die rechtsradikale Gruppierung mit dem finanzkräftigen Wirtschaftsberater Eric Laurency mit 31 Prozent als Herausforderer. Die Linksgruppierungen erreichten zusammen 26 Prozent, sie werden bei der Stichwahl nicht dabei sein. Die Nichtwähler machen 72 Prozent aus, also eine äußerst schwache Wahlbeteiligung von 28 Prozent. Christine Mazy zeigte sich in einer ersten Reaktion mit ihrem Ergebnis zufrieden, sie werde mit ihren Leuten den Kampf für Demokratie und Freiheit fortführen. Enttäuscht zeigte sie sich über das Ergebnis der Extremen Rechten und die schwache Wahlbeteiligung. Von 14.000 Wahlberechtigten haben nur 6.055 gewählt. Da fragt man sich natürlich, warum?

Entscheidend für das Ergebnis des zweiten Wahlkreises wird es sein: Wer mobilisiert die Nichtwähler? Welche Wahlempfehlungen werden den linksradikalen Wählerinnen und Wählern gegeben?

Die Partnergemeinden haben ihre eigenen Gemeinderäte und Bürgermeister, zählen also nicht zu Epernay. Seit der Französischen Revolution hat kein Präsident es gewagt, eine Verwaltungsreform durchzuführen. 8.800 französische Gemeinden haben weniger als 200! Bewohner.

Multikulturelles Leben

Frauenfrühstück im Begegnungsladen

Am Montag, 9. März hat der Caritasverband anlässlich des Internationalen Weltfrauentags 8. März zum Frauenfrühstück ins BeLa eingeladen. Knapp 30 Frauen haben einen Blick in die Geschichte der Frauenrechte in Deutschland und Europa geworfen. Zwei Mitarbeiter*innen der Stiftung Forum Recht führten die Teilnehmer*innen mit einem Quiz durch die verschiedenen Stationen der letzten 120 Jahre. In drei Gruppen wurde geraten und diskutiert, welches Ereignis wann stattgefunden hat: von 1918 der Einführung des Frauenwahlrechts in Deutschland, über 1958 die Einführung des Gleichberechtigungsgesetzes und 1970 als die erste Frau im Hosenanzug im Bundestag eine Rede hält, bis hin zu aktuellen Ereignissen.

Beim anschließenden Frühstück tauschten die Teilnehmer*innen eigene Erfahrungen aus. Dabei entstanden spannende Diskussionen, denn die Teilnehmer*innen brachten eigene Erlebnisse aus der Frauenbewegung oder Erfahrungen aus der ehemaligen DDR oder dem Ausland ein. Gegen Mittag war das Frauenfrühstück mit lebendiger Zeitreise durch die Geschichte zu Ende, Kontakte wurden ausgetauscht und wir freuen uns auf das nächste Treffen.

Lokale Agenda

Kleidertausch-Börse

Die Omas/Opas for Future, Regionalgruppe Ettlingen, veranstalten am 21. März, von 11-15 Uhr im Begegnungsladen Marktpassage 12, wieder einen Damen-Kleidertausch für Frühling- und Sommerkleidung, Taschen und Rucksäcke. Bringen, Mitnehmen oder auch nur Stöbern, bei Kaffee/Tee und Waffeln könnt ihr euch entspannen. Macht mit! Gemeinsam stehen wir für Nachhaltigkeit!

Weltladen

Bunte Geschirrtücher aus Biobaumwolle

Saugstark, stabil und schön anzusehen – so soll ein gutes Geschirrtuch sein! Die handgewebten Geschirrtücher **aus Biobaumwolle in Naturfarben** erfüllen diese Anforderung. Wenn ein Geschirrtuch plötzlich zur Poesie wird, dann sind zweifelsohne Produzenten am Werk, die es lieben, das Notwendige und das Nützliche zu verbinden. Die Tücher sind robust und zuverlässig und leisten auch im Zeitalter des Geschirrspülers gute Dienste. Die hochwertige Biobaumwolle und die stabile Verarbeitung tragen dazu bei, dass die Tücher auch nach dem Waschen in Form bleiben. Die Geschirrtücher kommen von der Fairtrade-Organisation Global Mamas aus Ghana.

In der konventionellen Landwirtschaft werden oft große Mengen an Unkrautvernichtern, Insektenschutzmitteln, Anti-Pilzmitteln eingesetzt. Bei Biobaumwolle wird darauf verzichtet. Der schadstofffreie Anbau und die verantwortungsvoll produzierten Geschirrtücher schonen somit schon vom ersten Wurzelschlag an die Umwelt.

Global Mamas stärkt ghanaische Frauen durch wunderschön handgefertigte Produkte, die fair und nachhaltig produziert werden. Als Mitglied der World Fair Trade Organisation sichert Global Mamas faire Löhne und sichere Jobs. Der Kauf eines Produkts der Mamas fördert die Selbstständigkeit der Frauen, verbessert ihr Leben und öffnet neue Türen. Es ist mehr als nur ein Kauf – es ist ein Beitrag für eine bessere Welt.



Foto: Weltladen Ettlingen

Wer ein schönes Geschenk sucht oder etwas für sich selbst, findet bestimmt auch Gefallen an diesen schönen bunten Geschirrtüchern. Am besten im Weltladen in der Leopoldstr. 20 vorbeikommen und sich überzeugen.

Unsere Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr

Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen

Piano Power

MUSIKSCHULE ETTLINGEN

Ettlingen

Piano Power
Pop, Jazz und Filmmusik auf 88 Tasten

Sa 21.03.26, 16 Uhr
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat: Musikschule Ettlingen

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Gebäudeenergie- Erstberatung

Die Stadtwerke Ettlingen bieten am Dienstagnachmittag, 7.4. in Zusammenarbeit mit der Umwelt- und Energieagentur eine Gebäudeenergie-Erstberatung an im Stadtwerkegebäude in der Hertzstraße 33. Interessierte haben die Gelegenheit, sich in einem einstündigen Einzelgespräch umfassend über verschiedene Aspekte der energetischen Gebäudesanierung zu informieren.

Ein Fachberater der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe steht für folgende Themen zur Verfügung:

- Dämmung und Hitzeschutz (Dämmstoffe, Fenster- und Türentausch)
- Einsatz erneuerbarer Energien (Solarthermie, Fotovoltaik, Wärmepumpen etc.)
- Gesundes Raumklima (Schimmelprobleme, richtiges Lüften)
- Fördermöglichkeiten (BAFA, KfW-Programme)
- Informationen zum Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Für die Einzelberatung ist eine Terminreservierung erforderlich unter 07243 101-8947.

Stadtbibliothek



Lesevergnügen
"Shared reading" - Gemeinsam lesen
Donnerstag, 26. März 2026
18.30 Uhr
Leseleitung und Textauswahl:
Josef und Ulrike Kütscher
Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakat: Bibliothek

Veranstaltungen

Lernort Bibliothek - Lernzeit exklusiv für Schülerinnen und Schüler
Donnerstag, 02.04., 09.04. und Dienstag, 14.04., 18.-21 Uhr

Für die Vorbereitung auf Abitur-, Abschluss- und sonstige Prüfungen verlängert die Bibliothek für Lernende an drei Abenden im April die Öffnungszeiten. Sach- und Fachliteratur, eine Drucker- und Kopierstation, kostenfreies WLAN sowie erfrischende Getränke und Knabberien stehen bereit.

Anmeldung: 07243/101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Volkshochschule (VHS)

Bleiben Sie interessiert, neue Angebote mit der VHS!

E-261-K-0903 Kreativwerkstatt für Erwachsene: Hasen aus Trockenblumen Neu!
(Nicole Christine Sommer)

Sonntag, 29. März, 10 - 12 Uhr
VHS, Werkraum, UG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 41 €

E-261-S-0237 Ferienkurs: English for Seniors / Fortgeschrittene (Doris Dunlap)
4 Vormittage, Dienstag, 7.- Freitag, 10.4., jeweils 10 - 11:30 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, Raum 14, EG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 38 €

E-261-P-0306 „Letzte Hilfe“- in Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst Ettlingen -

1 x Donnerstag, 09.04., 17 - 21 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule, Raum 31, 2. OG, Pforzheimer Straße 14a
kostenfrei

E-261-G-1621 Back-Workshop: Panettone mit Lievito Madre – das italienische Traditionsgebäck in Reinform – Neu! (Jürgen Rieger)

Freitag, 10.04.2026, 18:00 - 20:00 Uhr,
Samstag, 11.04.2026, 09:00 - 15:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule, VHS-Treff, UG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 51,00 € inkl. Lebensmittelkosten

E-261-G-1112 Workshop: Aerobic nach den Feiertagen (Natalie Keppler)

Samstag, 11.04.2026, 09:00 - 10:00 Uhr,
Sonntag, 12.04.2026, 09:00 - 10:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule, Raum 12, EG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 18,00 €

E-261-S-0450 Partiamo... con l'italiano! Italienisch für Anfänger mit guten Vorkenntnissen Kompaktkurs – Fortsetzung des März-Kurses! (Paola Gianella-Nanassy)

1 x Sonntag, 12.04.2026, 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, Raum 33, 2. OG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 64,00 €

E-261-G-0511 Sanftes Yoga, Beckenboden und mehr ... (Ljubica Boysen)

11 x Montag, 13.04.2026 - 13.07.2026, 09:00 - 10:15 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, Raum 31, 2. OG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 105,00 €

E-261-S-0228 English B2, Conversation (Angelika Martina Nowak)

11 x Montag, 13.04.2026 - 06.07.2026, 10:30 - 12:00 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, Raum 22, 1. OG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 122,00 €

E-261-G-0571 Power Yoga: Stärke finden in der Bewegung (Alice Krause)

11 x Montag, 13.04.2026 - 06.07.2026, 16:45 - 18:00 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, Raum 12, EG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 105,00 €

E-261-S-0220 English B1, „Let's talk!“ - Englisch für Alltagssituationen - (Kitti Farkas)

10 x Montag, 13.04.2026 - 29.06.2026, 18:45 - 20:15 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, Raum 42, 3. OG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 111,00 €

E-261-G-0637 Pilates - Kraft, Balance und Achtsamkeit - in der Kleingruppe - Neu! (Stefanie Egelmeier)

12 x Dienstag, 14.04.2026 - 14.07.2026, 18:00 - 19:00 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, Raum 13, EG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 110,00 €

E-261-S-0310 Französisch A2, leichte Konversation Neu! (Sophie Schofield)

10 x Mittwoch, 15.04.2026 - 01.07.2026, 09:00 - 10:30 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, Raum 14, EG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 96,00 €

Ausführliche Infos zu den Kursen und weitere Angebote finden Sie unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten

Mo., Di. und Do. 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien (B.-W.)

Mo., Di. und Do. 8.30 bis 12 Uhr



Foto: Bienefeld A.

Bäder**Geänderte Öffnungszeiten im Albgaubad****Osterferien vom 30.03. bis 12.04.****Montag, 30.03. (Ferien)**

Hallenbad: 13 bis 20 Uhr

Sauna: geschlossen

Karfreitag, 03.04.

Hallenbad: 10 bis 20 Uhr

Sauna: 10 bis 20 Uhr

Karsamstag, 04.04.

Hallenbad: 10 bis 20 Uhr

Sauna: 10 bis 22 Uhr

Ostersonntag, 05.04.**Hallenbad und Sauna geschlossen!****Ostermontag, 06.04.**

Hallenbad: 10 bis 20 Uhr

Sauna: 10 bis 20 Uhr

An allen übrigen Tagen in den Osterferien sind die bekannten Öffnungszeiten gültig.

Allen Badegästen wünschen wir erholsame und entspannte Osterfeiertage.

Informationen: Telefon: 07243 101-811 E-Mail: baederverwaltung@sw-ettlingen.de

Homepage: baeder-ettlingen.de oder albgaubad.de

Schwimmkurse im Albgaubad**Neues Kursprogramm**

Ab Montag, 23.03. wird das Kursprogramm ab April in der Ettlinger-Bäder App freigeschaltet und kann gebucht werden.

Eine **Anmeldung** ist ausschließlich über die Ettlinger-Bäder-App möglich. In der App sehen Sie sofort, ob Sie einen Kursplatz haben oder können sich online auf eine Warteliste eintragen.

Die Warteliste ist für den aktuellen Kurs gültig und erlischt nach der 3. Kursstunde.

Die Kursplätze sind begrenzt.

Die Bezahlung erfolgt online. Zahlungsmöglichkeiten sind:

- Paypal
- Kreditkarte.

Alle wichtigen Informationen zu den Kursen finden Sie unter: <https://www.baeder-ettlingen.de/albgaubad/hallenbad/kurse> Informationen:

Telefon: 07243 101-631

E-Mail: schwimmkurse@sw-ettlingen.deHomepage: baeder-ettlingen.de oder albgaubad.de**Schulen / Fortbildung****Eichendorff-Gymnasium****Manchmal genügt ein Bild auf dem Handy, um vor einem Richter zu stehen!**

Diese eindringliche Botschaft prägte die Informationsveranstaltung vom 30. Januar im Eichendorff-Gymnasium unter der Schirmherrschaft der Bürgerstiftung Ettlingen. Zum wiederholten Male war Dr. Jörg Schlachter, Vorsitzender Richter am Amtsgericht Ettlingen, zu Gast und zeigte den Achtklässlern gemäß dem Veranstaltungsmotto: „Ein Richter spricht Klartext“, wie schnell aus scheinbar harmlosen Situationen strafrechtlich relevante Handlungen werden können.

Der Richter sprach offen, praxisnah und mit Nachdruck über Themen, die Jugendliche im privaten Alltag unmittelbar betreffen. Im Mittelpunkt standen die Gefahren der Handynutzung und der Umgang mit Drogen. Anhand zahlreicher Beispiele aus seiner langjährigen Berufspraxis gelang es ihm, rechtliche Zusammenhänge verständlich zu machen. Besonders eindrücklich waren seine Schilderungen zu strafrechtlichen Fallstricken im Internet: Ob Kinderpornografie, das Verbreiten verfassungsfeindlicher Symbole oder das Recht am eigenen Bild – deutlich wurde, wie schnell aus Spaß juristischer Ernst werden kann. Bereits das Speichern oder Weiterleiten bestimmter Inhalte kann strafbar sein und digitale Handlungen haben reale Konsequenzen.

Das Thema Drogenbesitz nahm breiten Raum ein. Dr. Schlachter verdeutlichte, dass der mit dem Konsum verbundene Kontrollverlust neben rechtlichen Folgen weit in den Alltag hineinwirkt, etwa beim Führerschein oder bei späteren beruflichen Chancen. Dabei begegnete er den Schülerinnen und Schülern stets auf Augenhöhe – mit dem Ziel, Bewusstsein zu schaffen, Verständnis zu fördern und präventiv zu wirken.

Der Vortrag ging weit über Rechtsbelehrung hinaus. Die Jugendlichen erhielten einen Einblick in die tägliche Arbeit eines Richters: Wie entsteht ein Urteil? Welche Spielräume gibt es? Und wie gelingt es, neben Paragraphen immer auch den Menschen im Blick zu behalten? Gerade diese Perspektive – der Mensch hinter der Robe ebenso wie die individuellen Umstände hinter dem Angeklagten – machte die Veranstaltung lebendig. Recht ist kein starres Korsett: Der Ermessensspiel-

raum des Richters ermöglicht es, Entscheidungen individuell und situationsgerecht auszurichten.

In der anschließenden Fragerunde zeigte sich das große Interesse der Jugendlichen. Zum Abschluss gab Dr. Schlachter einen Einblick in das Jurastudium, sprach über Voraussetzungen und Wege in den juristischen Beruf und weckte damit bei einigen Interesse.

Das Eichendorff-Gymnasium bedankt sich herzlich bei Herrn Dr. Schlachter für den informativen und lebendigen Vortrag, bedankt sich aber auch bei der Bürgerstiftung Ettlingen für die Initiative und die kompetente Begleitung.

Wilhelm-Lorenz-Realschule**Juniorwahl zur Landtagswahl**

Immer wieder ein schulweites Ereignis: Die Vorbereitung und Durchführung der Juniorwahl im Vorfeld einer Bundestags-, Europa- oder (wie in diesen Tagen) einer Landtagswahl. Projektklasse war 2026 die 9a mit ihrer Klassenlehrerin Frau Reich und ihrem Geschichtslehrer Herrn Mai. Alle Schülerinnen und Schüler der Stufen 7-10 beschäftigten sich so – in Ergänzung ihres allwöchentlichen Gemeinschaftskundeunterrichts – mit dem Wahlsystem sowie der Parteivielfalt und lernten den Wahlakt als solchen kennen. Stichworte wie Erststimme, Zweitstimme, Koalition, Kompromiss, Rechtsstaatsprinzip, Gleichheitsgrundsatz oder Grundrechte wurden so handlungsorientiert erfahren. Nicht nur im Unterricht wurde diskutiert, auch auf dem Pausenhof wurde im mitbürgerlichen Austausch deutlich:

In der liberalen Demokratie ist es nicht wichtig, woher die Grobkeltern stammen oder welchen beruflichen Hintergrund die Eltern besitzen, alle haben die gleichen Rechte und Pflichten. Statt Menschen gruppenbezogen in Schubladen zu stecken oder mit oberflächlichen Etiketten zu versehen, steht der Charakter und die konkreten Tätigkeiten eines jeden Einzelnen im Vordergrund. Analog zu den Grundsätzen der Realschule kann eine Orientierung an Maß und Mitte eine Grundlage für das Zusammenleben in einer offenen Gesellschaft sein.



Foto: Schwarz

Schillerschule

Siegreich bei Leichtathletikmeisterschaften

Die 37. Schüler-Leichtathletikmeisterschaften fanden am 28. Januar in der Europahalle Karlsruhe statt, veranstaltet von der Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der LG Region Karlsruhe. Insgesamt nahmen 17 Grundschulmannschaften teil. Die Mannschaft der Schillerschule, betreut von Frau Dworschak und Herrn Bender, erzielte zahlreiche beeindruckende Einzelergebnisse und sicherte sich viele Podestplätze. Mit dem ersten Platz in der Gesamtwertung durfte die Schillerschule den Siegerpokal sowie ein Preisgeld von 400 Euro entgegennehmen. Mit den Schüler*innen der Schillerschule (GS) freuen sich Herr Becker, Leiter Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren (ganz links), Sebastian Schüle, Teamleitung Allgemeiner Sozialer Dienst Durlach (2. v. l.), Angelika Solibieda von der LG Region Karlsruhe (3. v. r.) und Sparkassendirektor Thomas Schroff, stv. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Karlsruhe (1. v. r.). Ein herzliches Dankeschön gilt den Eltern, die unsere Mannschaft während der Veranstaltung tatkräftig unterstützten.



Siegerehrung



Gruppenbild

Fotos: Schillerschule

Thiebauthschule

Buchprojekt zur Wahl

Buchprojekt:

„Im Dschungel wird gewählt“

Die Tiere haben die Schnauze voll. Immer will der Löwe bestimmen wo's langgeht. Und jetzt hat er sich sogar ein Schwimmbad ge-

baut und dafür den Tieren im Dschungel das Wasser abgegraben. Das kann doch so nicht weitergehen.

Vier Tiere stellen sich der Dschungelgemeinschaft zur Wahl. Sie wollen es besser machen als der Löwe. Wahlplakate werden geschrieben und Reden gehalten, um die Tiere für sich zu überzeugen.

Anlässlich der Landtagswahl bot die tierische Geschichte den Kindern der Klasse 3a der Thiebauthschule einen kindgerechten Gesprächsanlass, um sich über Demokratie und Wahlprinzipien auszutauschen.

Wofür würdest du dich starkmachen, wenn du eine Partei gründen wolltest?

Mit diesem Arbeitsauftrag gestalteten die Kinder ein persönliches Wahlplakat und stellten sich ihre Ideen vor.

Einige Plakate der Kinder wurden sogar im Schaufenster der Buchhandlung Abraxas in der Kronenstraße ausgestellt

Vielen Dank an Frau Hirsch für den Buchtipp und für die spontane Möglichkeit der Präsentation der Schüler/innen Arbeiten.



„Wahlplakate“ zu „Im Dschungel wird gewählt“
Foto: Heidi Köhler

Pestalozzischule

Frühjahrsputzete am 13. März

Auch in diesem Jahr schwärmten die Viertklässler der Pestalozzischule wieder aus, um den Müll einzusammeln, der achtlos weggeworfen wurde. Ausgestattet mit Handschuhen, Eimern und Zangen verteilten sich die Kinder der drei Klassen in der näheren Umgebung und nahmen alles auf, was nicht in die Umwelt gehört. Leider fanden sie sehr viel Müll, die Eimer mussten immer wieder in die großen Müllsäcke geleert werden. Für so viel Einsatzfreude mit der Motivation, etwas für die Umwelt zu tun, wurde jedes Kind von der Stadt mit einer Brezel und einer Tüte Wildblumen-Saatgut belohnt.

Wilhelm-Röpke-Schule

Theateraufführung „Zerbrochener Krug“

Wie kommt Dorfrichter Adam zu Fall? Dies wurde am 11.03. vom THEATERmobileSPIELE aus Karlsruhe in einer kreativen Inszenierung von Kleists Bühnenstück und der Abpflichtlektüre „Der zerbrochene Krug“ gezeigt. Zum Greifen nah erlebte das Publikum das Schauspiel und verfolgte mit vielen verschiedenen Emotionen die Aufführung. Vor rund 180 Schülerinnen und Schülern schlüpfen zwei Schauspieler abwechselnd in die Rolle aller Figuren und spielten anschaulich unter Zuhilfenahme von körpergroßen Puppen den Prozess um den zerbrochenen Krug. Die Vorstellung war aus diesem Grund „anders“ als gewöhnlich, meldeten Schülerinnen rück, denn „normalerweise werde im Theater jede Rolle von einem eigenen Schauspieler bekleidet“. Daran werden sich vielleicht einige der Oberstufenschüler noch bei der Vorbereitung auf die bevorstehenden Abiturprüfungen erinnern. Vielleicht auch daran, dass aus Gerichtsrat Walter eine Gerichtsrätin wurde, denn dies war überraschend und wurde auch im anschließenden Nachgespräch hinterfragt. Interessant war darüber hinaus das Bühnenbild, bei dem Aktenordner als Sinnbild für Prozessakten und eine vorhandene Ordnung standen. Diese wurden nach und nach abgenommen, sodass die Fassade der Hauptfigur, Dorfrichter Adam, und ihre Macht zu bröckeln begann. Zeugenaussagen deckten das Lügenkonstrukt des Dorfrichters nach und nach auf. Auch der rote Faden, der von Adam innerhalb des Bühnenraums verlegt wurde, half schlussendlich nicht mehr, die Fährte, die zu ihm führte, zu verschleiern. Sein Machtmissbrauch vor allem bei der jungen Eve wurde auch in dieser Inszenierung aufgedeckt und er floh aus dem Gerichtssaal. Wir bedanken uns herzlich für die gelungene Inszenierung des Ensembles und die Möglichkeit, anschließend Fragen zu stellen. Wir freuen uns bereits auf eine weitere Vorstellung im nächsten Jahr.



Dorfrichter Adam und Schreiber Licht im Gerichtssaal
Foto: Wortmann

GenZ trifft Zukunftsthemen: Projektstage der Eingangsklasse

Eine Woche voller neuer Impulse, intensiver Diskussionen und engagierter Schülerinnen und Schüler prägte die Veranstaltung der „Next Entrepreneurs“ am Wirtschaftsgymnasium der Wilhelm-Röpke-Schule Ettlingen. Vom 9. bis 13. Februar arbeiteten insgesamt 125 Schülerinnen und Schüler der Eingangsklassen an zentralen Fragen rund um die Arbeitswelt von morgen. Im Mittelpunkt der Projektwoche standen Themen, die für die junge Generation immer wichtiger werden: die Zukunft der Arbeit, Künstliche Intelligenz, Innovation, persönliche Stärken und sogenannte Future Skills. In Workshops und interaktiven Formaten setzten sich die Jugendlichen intensiv damit auseinander, wie Digitalisierung, Robotik und neue Technologien Wirtschaft und Gesellschaft verändern. „Wenn man GenZ auf Augenhöhe begegnet und relevante Themen anspricht, entsteht eine unglaubliche Energie im Raum“, so Projektleiter Roger Zimmermann. Die hohe Aufmerksamkeit, die vielen Fragen und die aktive Beteiligung der Jugendlichen hätten gezeigt, wie groß das Interesse an Zukunftsthemen sei. Ein besonderes Highlight war das „Flow – Persönlichkeitsspiel“. Dabei reflektierten die Jugendlichen ihre eigenen Stärken und Interessen. Unterstützt durch künstliche Intelligenz entwickelten sie anschließend kurze Präsentationen – sogenannte Pitches – über ihre persönlichen Kompetenzen und Potenziale. Das Projekt ist Teil des Programms „Next Entrepreneurs“, das junge Menschen frühzeitig an unternehmerisches Denken, Innovation und Selbstreflexion heranführen möchte. Die Kooperation mit Roger Zimmermann und seinem Team hat an der WRS bereits eine langjährige Tradition. Die Projektstage zeigten eindrucksvoll, wie moderne Bildungsformate aussehen können: praxisnah, interaktiv und mit direktem Bezug zu den Herausforderungen der Zukunft.



Foto: R. Zimmermann

Albert-Einstein-Schule

TG-Team zeigt Einsatz beim Karlsruher Schulfußballturnier

Am 11. März nahm die Fußballmannschaft des Technischen Gymnasiums (TG) am Fußballturnier der Karlsruher Schulen in Knieblingen teil. In insgesamt fünf Spielen zeigte das Team großen Einsatz und Teamgeist.

Am Ende der Vorrunde konnte die Mannschaft einen Sieg und ein Unentschieden verbuchen. Die drei weiteren Spiele gingen zwar verloren, jedoch jeweils nur sehr knapp, sodass das TG-Team in allen Partien gut mithalten konnte.

Trotz der knappen Niederlagen präsentierte sich die Mannschaft kämpferisch und engagiert. Das Turnier war für alle Beteiligten eine tolle sportliche Erfahrung und botspannende Begegnungen mit anderen Karlsruher Schulen.

Bertha-von-Suttner-Schule

Orientierungspraktika im AVdual

Anfang März absolvierten die Schüler:innen AVdual-Klassen (Ausbildungsvorbereitung dual) ein zweiwöchiges Blockpraktikum zur beruflichen Orientierung.

Bei uns an der Schule haben Jugendliche in der einjährigen Schulform „AVdual“ die Möglichkeit, ihren Hauptschulabschluss nachzuholen oder zu verbessern und sich in diesem Jahr während mehrerer Blockwochenpraktika bereits ein Bild von verschiedenen Ausbildungsberufen zu machen. Anfang März befanden sich die Klassen wieder für 2 Schulwochen im Berufspraktikum. In verschiedenen Betrieben erhielten sie Einblicke in unterschiedliche Berufsfelder. Unter anderem als Restaurantfachkraft, Kfz-Mechatroniker:in, Friseur:in, Verkäufer:in und Erzieher:in. Dabei konnten sie den Berufsalltag hautnah erleben und wertvolle praktische Erfahrungen sammeln.

Besonders erfreulich ist, dass einige Schüler:innen durch das Praktikum bereits eine Perspektive auf einen Ausbildungsplatz erhalten haben. Gut gemacht!



diverse Praktikumsberufe

Foto: Heppner/pixabay

Heisenberg-Gymnasium

Sicherheitspolitik hautnah

Jugendoffizier Fasulo zu Besuch in der 10e
Foto: Wichmann

Der Fragebogen für den neuen Wehrdienst sorgte schon vor dem Besuch von Jugendoffizier Fabio Fasulo für Gesprächsstoff in der 10e: Ob man sich vorstellen könnte, selbst zur Bundeswehr zu gehen und wohin sich der neue Wehrdienst entwickeln könnte, sollten sich nicht genügend Freiwillige finden, darüber herrscht bei den Zehntklässlerinnen und Zehntklässlern keine Einigkeit. Gut so! Gemeinschaftskundeunterricht will und muss schließlich kontrovers sein.

Mit Fabio Fasulo, Jugendoffizier bei der Bundeswehr, hatte die 10e am 2. März 2026 genau den richtigen Gesprächspartner dafür eingeladen. Der in Karlsruhe stationierte Soldat informierte die Schülerinnen und Schüler über aktuelle Fragen der deutschen Sicherheits- und Verteidigungspolitik und öffnete dabei den Raum für Rückfragen und Diskussionen. Dass Fasulo dabei das eine oder andere Mal auch seine eigene Meinung durchblicken ließ und seine Rolle keineswegs nur als reiner Werbebotschafter verstand, kam bei den Zehntklässlerinnen und Zehntklässlern gut an.

Zu Beginn gab der Jugendoffizier einen Überblick über die Aufgaben der Bundeswehr und ihre Rolle innerhalb der deutschen Sicherheitspolitik. Ein wichtiger Teil des Vortrags beschäftigte sich dann mit den aktuellen Veränderungen innerhalb der Bundeswehr. Fasulo erläuterte in diesem Zusammenhang das sogenannte Sondervermögen, mit dem die Streitkräfte seit der von Bundeskanzler Olaf Scholz ausgerufenen „Zeitenwende“ besser ausgestattet werden sollen. Außerdem blickte er mit der sogenannten „Brigade Litauen“ auf die sicherheitspolitische Lage an der NATO-Ostflanke. Vor dem Hintergrund des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine habe sich die Bedrohungswahrnehmung in Europa deutlich verändert, erläuterte Fasulo. Dass Deutschland als Beitrag zur Verteidigungsfähigkeit der NATO dauerhaft mehrere tausend Soldatinnen und Soldaten in Litauen stationieren wolle, sei etwas Neues.

Eng damit verbunden ist allerdings eine Herausforderung, mit der die Bundeswehr schon seit einigen Jahren zu kämpfen hat: die Gewinnung von ausreichend Personal. An genau diesem Punkt kommt der neue Wehrdienst ins Spiel, der unter den Schülerinnen und Schülern so umstritten ist. Fragen der persönlichen Freiheit treffen auf sicherheitspolitische Notwendigkeiten und betreffen am Ende jede und jeden Einzelnen. Um diese Diskussion noch umfassender zu führen, hätte es während des Besuchs sogar noch mehr Zeit bedurft. In jedem Fall zeigte sich aber, wie stark sicherheitspolitische Themen inzwischen auch den Gemeinschaftskundeunterricht prägen.

Die Klasse 10e bedankt sich für die authentischen Einblicke und den informativen Vortrag.

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst sowie der Augenärzte Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117, oder online über das Patienten-Navi unter www.116117.de.

Medizinische Versorgungszentrum Am Stadtbahnhof 8, Mo., Di., Do., 18 bis 21 Uhr, Mi., Fr., 16.30 bis 21 Uhr, Sa., 10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr geöffnet, So. und Feiertage geschlossen. Tel. 07243 101 504 www.mvz-ettlingen.de

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum, Knielinger Allee 101, 76133 Khe, Mo., Di., Do., 19 bis 22 Uhr, Mi., 13 bis 22 Uhr, Fr., 16 bis 22 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8 bis 21 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags, 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags 17 bis 22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder 01821 116 116

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr.

Donnerstag, 19. März

Eisbär Apotheke, An der RaumFabrik 6, Tel. 0721 89 33 08 80, 76 227 Durlach

Freitag, 20. März

Schönberger-Apotheke, Hauptstraße 43, Tel. 07246 922 90, 76316 Malsch

Samstag, 21. März

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82, Ettlingen-West

Sonntag, 22. März

Hauptpost-Apotheke, Kaiserstraße 156, Tel. 0721 286 03, 76133 Karlsruhe

Montag, 23. März

Marien-Apotheke, Adlerstraße 1, Tel. 07246 9 44 50 70, 76316 Malsch

Dienstag, 24. März

Augusta Nova Apotheke, Karlstraße 74, Tel. 0721 81 82 93, 76137 Karlsruhe

Mittwoch, 25. März

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Donnerstag, 26. März

Blumen-Apotheke Rösslesbrunnlestr. 1, Tel. 07242 55 55, 76287 Mörsch

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de Alle Angaben ohne Gewähr.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Pflege- und Beratungsangebote

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4, www.sozialstation-ettlingen.de

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

DRK-Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542-77

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV) Pforzheimer Str. 33 C, Ettlingen, Tel. 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Geöffnet: freitags**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Unterstützung bei Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich. Verein außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Tel. 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de

ATERIMA care Team Ettlingen, integratives Pflege- und Betreuungskonzept; Stephan Lump, Morgenstraße 17, Ettlingenweiler, Tel. 0151 663 652 66, Ettlingen@aterima-care.de, www.aterima-care.de

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

MANO Pflegeteam GmbH – MANO Vitalis Tagespflege Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Pflegedienst Mauceri, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080, Info@pflegedienstmauceri.de, www.pflegedienst-ettlingen-mauceri.de

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

Pflegedienst Optima GdbR, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 Uhr erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Senioren-Service Maria Shafqat, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Termine nach Vereinbarung, Tel. 0157 3468 6232, 07248 249 947 3, shafqat@gmx.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Riedingerstraße 1, 76 359 Marxzell, 07248 24 99 473

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

EL-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, **Gruppe 1** jeden Donnerstag, 19 Uhr, Tel. 0151 532 287 07, **Gruppe 2** 14-täglich freitags, ungerade Kalenderwoche, 18 Uhr, 015201341478 <https://kreuzbund-dv-freiburg.de>

Anonyme Alkoholiker Telefon Hotline 9 -21 Uhr 030/206 29 82 12 www.anonyme-alkoholiker.de (Meetingssuche)

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 bis 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter: coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozial- und Lebensberatung, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de Telefonische Kurzberatung jeden Donnerstag 14 bis 15 Uhr unter Tel. 07243 5495-33, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobilien-sprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 21., und Sonntag, 22. März

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen

Pastoralraum Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Sonntag 10.30 Uhr Heilige Messe; 18 Uhr Bußgottesdienst

St. Martin

Samstag 17.15 Uhr Beichtgelegenheit; 18 Uhr Heilige Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr, Heilige Messe – auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Pastoralraum Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweiler

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Freitag, 20. März, 19 Uhr Kreuzweg in italienischer Sprache

Sonntag 10.30 Uhr Eucharistiefeier in italienischer und deutscher Sprache

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gemeindezentrum Bruchhausen (Pfarrer(in) Wolf, Diakonin Hilgers), parallel Kindergottesdienst (Frau Paul)

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst,

Pfr. i.R. Dr. Volker Pitzer

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst Konfirmation II, Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein, Diakon Frederik Lowin; 10 Uhr KiGo-Team, im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jungendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder

www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Während des Kirchenumbaus: Donaust. 7 in Karlsruhe-Weiherfeld

Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag 20 Uhr Gottesdienst

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Pfarrei St. Martin Ettlingen



Foto: Chor Inch Allah

Pastoralraum Ettlingen-Stadt

Gemeindeversammlung in Herz Jesu

Am Sonntag, 8. März, fand in der Kirche Herz-Jesu in die Gemeindeversammlung statt. Diese Versammlungen im Rahmen der Kirchenentwicklung 2030 sollen zukünftig jährlich stattfinden und die Gemeinde vor Ort gestalten.

Einziger Punkt war die Wahl eines Gemeindeteams, das als „Gesicht der Kirche vor Ort“ Mitverantwortung für die Gestaltung des Gemeindelebens übernimmt. In das Gemeindeteam sind Andreas Seiler, Klemens Berg, Lukas Berg, Meinrad Berg, Michaela Berg, Claudia Klinkenberg, Cedric Mühlbeier, Wolfgang Seiler, Andreas Kiefer, Christine Lauinger und Anthony Gummer gewählt worden. Die erste Sitzung des Gemeindeteams Herz-Jesu wird noch vor Ostern stattfinden. Viele andere sind für einzelne Aktionen ansprechbar. So haben wir eine gute Grundlage im ehrenamtlichen Engagement, damit unsere Gemeinde lebendig bleibt. Begleitet wird das Gemeindeteam von Pfarrer Thomas Ehret.

Aktuell arbeitet die Leitung der Pfarrei noch an einer Lösung, wie die Gemeindeteams zentral erreicht werden können. Sprechen Sie die Mitglieder aber gern auch jetzt schon an, wenn Sie ein Anliegen haben oder an der Mitarbeit interessiert sind.

Mehr allgemeine Informationen zu Gemeindeversammlungen und Gemeindeteams finden Sie unter <https://kath-ettlingen.de/ueber-uns/gemeindeteams/>

Earth Hour

Am 28. März findet die weltweite Aktion „Earth Hour“ statt. Viele Kommunen und Privatpersonen beteiligen sich daran, von 20.30 – 21.30 Uhr alle Lichter zu löschen. Auch wir laden alle ein, denen es möglich ist, sich an dieser Idee zu beteiligen und dabei nicht nur das Licht zu löschen, sondern die Stunde bei Kerzenschein zu nutzen, um für die Bewahrung unserer Schöpfung zu beten, gerne auch in Gemeinschaft (Gebete und Lieder finden Sie im Gotteslob unter den Nummern 19-20, 462-469, 680). Um an die Stunde zu erinnern, läuten in unseren Gemeinden um 20.30 Uhr die Glocken. Gerne können Sie sich auch an der Mahnwache auf dem Ettlinger Marktplatz beteiligen.



Plakat: Earth Hour

Pilgerreise

Pilgern auf dem Elsässer Jakobsweg

30. April – 03. Mai

Pilgern im Frühling ist ein berührendes Erlebnis: Die Natur zeigt sich von einer aufbrechenden Seite. Schritt für Schritt unterwegs sein, loslassen, bei sich ankommen, das kann ein Pilgerweg ermöglichen. Spirituelle Impulse, Lieder, Zeiten des Austauschs und Zeiten des Schweigens begleiten uns auf unserem Pilgerweg. Der elsässische Jakobsweg führt uns durch das an Pilgertraditionen reiche Elsass, von Turckheim über das Kloster „Couvent St-Marc, Guebwiller nach Thann.

Wer kann teilnehmen:

Gesunde körperliche Verfassung, Ausdauer für Tagesetappen (15, 22, 19 km)
Das Gepäck trägt jede/r selbst
Maximal 13 Teilnehmende

Kosten:

Unterkunft und Verpflegung: ca. 180 €
Kursgebühr: 90 €
Fahrtkosten

Unterkünfte:

Couvent St-Marc: Einzelzimmer, Abendessen und Frühstück
Guebwiller / Issenheim: Maison Saint-Michel, Einzel- und Doppelzimmer, Abendessen und Frühstück
Thann: „Gîte d' Etape „Cercle Saint Thié-
baut“: Mehrbettzimmer, Selbstversorger
Alle Unterkünfte sind reserviert

Anreise / Rückreise:

Anreise nach Turckheim mit DB/SNCF
Treffpunkt: 10 Uhr an der Kirche St. Anna, Turckheim
Rückreise mit SNCF/DB ab Thann Bahnhof

Pilgerbegleiter/innen:

Andreas Tautz, Pilgerbegleiter (zertifiziert)
Rosi Fuhr, Pilgerbegleiterin (zertifiziert)

Anmeldung und weitere Informationen:

Anmeldung mit Namen, Adresse, Telefon per E-Mail an: post@andreastautz.de und rosemari.fuhr@posteo.de
Weitere Informationen:
Telefon 07243 5399660

Anmeldeschluss verlängert bis 12. April

Nach erfolgter Anmeldung erhält der/die Teilnehmer*in eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen.

Bildungswerk Herz-Jesu

Vortrag

Dienstag, 24. März

Die Weiße Rose: Sophie Scholl und ihr Umfeld

Wider das Vergessen: Anlässlich des 105. Geburtstags von Sophie Scholl (1921–1943) zeichnet Jochen Müller lebensgeschichtliche und zeitgeschichtliche Erinnerungen an diese Widerstandsgruppe im „Dritten Reich“ nach. In seinen Ausführungen geht er Fragen nach wie z.B.: Wer gehörte zum inneren Kreis? Was trieb Sophie und ihre Gruppe an? Woher nahmen sie den Mut zum Widerstand, ohne Rücksicht auf das eigene Leben?

Referent: **Jochen Müller**

Der Vortrag findet statt von 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Straße 8, Ettlingen.

Luthergemeinde

Gruppen und Kreise

Montag, 23. März, trifft sich um 20 Uhr der Frauentreff „Soulsisters“, mit den Themen Schöpfung und Glauben, im Gemeindezentrum Bruchhausen.

Mittwoch, 25. März:

Um 15 Uhr trifft sich der Frauenkreis im Gemeindehaus der Liebfrauen.

Um 15.30 Uhr findet der Konfirmationsunterricht im Gemeindezentrum in Bruchhausen statt.

Samstag, 28. März, findet um 16 Uhr die Probe unseres Chörleins im Gemeindezentrum Bruchhausen statt.

Paulusgemeinde

Passionsandachten

Die Passionsandachten finden jeweils donnerstags um 19.30 Uhr in der Pauluskirche statt, am 19. März von Dekan u. Pfr.i.R. Ekkehard Leytz und am 26. März von Prädikantin Dr. Ruth Feldhoff.

Spielesachmittag für Groß und Klein

Samstag, 4. April von 15 bis 18 Uhr – Macht mit bei unterhaltsamen Spielen, wie Rummikub, Uno, Scrabble und vieles mehr. Bringt gerne auch eigene Spiele mit. Spielen macht Freude. Gemeindesaal der Evang. Paulusgemeinde, Schlesierstraße 1

Johannesgemeinde

Morgenlob

Ökumenische Morgenandacht am 20.3. um 6 Uhr im Chörle von St.Martin - und anschließend gemeinsam frühstücken im Caspar-Heidio-Haus.

Seniorenkreis am Dienstag, 24.3. um 14.30 Uhr

Thema: Bahnhofsmision Karlsruhe – mehr als Hilfe beim Aus- und Umsteigen. Ein Nachmittag mit Christel Winkler aus Karlsruhe, Mitarbeiterin bei der Bahnhofsmision

Alb 43 Jugendtreff am Donnerstag, 26.3. um 18.30 Uhr

ein Ort zum Chillen, Reden, Kickern, Musik hören. Im unteren Jugendraum der Johannesgemeinde, Albstraße 43.

Bitte vormerken:

Aktion, Spiel und Spaß und eine Übernachtung ..

... das und vieles mehr erwartet dich am „Johannes“ Kindertag. Mit vielen Spielen, spannenden Geschichten, coolen Bastelaktionen und vielem mehr wollen wir mit euch einen tollen Tag verbringen. Wir entwerfen coole Comics und erleben gemeinsam kleine Abenteuer, die richtig Spaß machen.

Am Samstag, 18.4., ab 11 Uhr im Caspar-Heidio-Haus, Albstraße 43

Kosten: 10 Euro

Den krönenden Abschluss bildet am Sonntag, 19.4., unser fröhlicher Familiengottesdienst, bei dem wir die Ergebnisse und Highlights des Tages zeigen und gemeinsam feiern.

Anmeldeschluss ist der 10.4. Nähere Informationen können bei Frederik Lowin unter frederik.lowin@kbz.ekiba.de oder 07243-3329088 erfragt werden.

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Leben auf der Burg.

Eine Mittelalter-Mitmach-Ausstellung

Eintrittspreise im Museum: Erwachsene 5 €, ermäßigt 4 € (Kinder bis 17 Jahre frei) | Familienkarte für 2 Erwachsene und ihre Kinder (ab 18 Jahren) 8 €

Veranstaltungsort: Museum

bis 5. April**Werner Pokorny im Kunstverein Wilhelms-höhe**

| **Öffnungszeiten:** Mittwoch bis Sonntag 15 - 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Veranstaltungsort: Kunstverein Wilhelms-höhe

bis 10. Mai,**Mittwoch & Sonntag von 11 bis 18 Uhr EMIL WACHTER - Reiseskizzen aus den 50er Jahren Frankreich-Spanien-Portugal**

Veranstaltungsort: Schloss / Ostflügel

Veranstalter: Emil-Wachter-Stiftung

Veranstaltungen:**Freitag, 20. März,**

20:30 – 23 Uhr **Real Jazz Trio featuring Carl Clements** Europäisches Spitzen-Trio um Jean-Yves Jung (p), Johannes Schaedlich (b) und Jens Biehl (dr) trifft auf US-amerikanischen Virtuosen Carl Clements (fl, sax). Tickets: 18,- € | 13,- € ermäßigt an der Abendkasse. Vorverkauf auf unserer Homepage jazz-club-ettlingen

Veranstaltungsort: Birdland59 - Gewölbekeller der Musikschule Ettlingen

Samstag, 21. März,

11 - 15 Uhr **Damen Kleidertausch** - Mitbringen bis zu 10 Artikel, Gemütliches Tauschen bei Kaffee/Tee und Waffeln (auch vegan).

Veranstaltungsort: Begegnungsladen Bela
Veranstalter: Omas/Opas for Future

19 - 21 Uhr **Spring Vibes – Frühlingskonzert** Jazzchor Ettlingen

Tickets: **Vorverkauf 20 € | Abendkasse 22 €** Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2 | 07243 101 380) und im **Musikhaus Schlaile**.

Veranstaltungsort: Stadthalle

20 - 21:30 Uhr **Prädikat besonders witzig | Gastspiel | Volker Heymann**

Tickets: **Normalpreis 20 € | Ermäßigt 16 €** Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2 | 07243 101 333) und unter reservix.de/kleine_buehne_ettlingen

Veranstaltungsort: kleine bühne ettlingen

20 - 22 Uhr **SONGSLAM | NACHTCAFÉ: SLAM-KONZERT**

Moderation: Lisa Huber & Jonathan Joachim
Tickets: **VVK 8 € | AK 9 € | keine Ermäßigung** Touristinfo Erwin-Vetter-Platz 2, 07243 101 333), unter ettlingen.de/kulturlive und unter reservix.de/kulturlive, sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen und an der Tages- und Abendkasse.

Veranstaltungsort: Epernaysaal/Schloss

Mittwoch, 25. März,

11 - 19 Uhr **„Gut versorgt Zuhause - Selbst. Ständig. Leben in Ettlingen“**

Der Eintritt ist kostenfrei.

Veranstaltungsort: Schlossgartenhalle

Veranstalter: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Donnerstag, 26. März,

18:30 - 20 Uhr **Lesevergnügen - Gemeinsam lesen** mit Josef und Ulrike Kütscher - Leseleitung und Textauswahl

Begrenzte Teilnehmerzahl | Anmeldung erforderlich unter Tel. 07243/ 101- 207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek

Wanderungen:**Sonntag, 22. März**

Vom Alb- und Freibadparkplatz durchs untere Alb- und Albtal, am Schuss Einkehrmöglichkeit in der Luisenstube.

Anforderungen: ca. 15 km Strecke mit ca. 300 Hm, auf Waldwegen und schmalen Pfaden. Rucksackverpflegung.

Treffpunkt: um 9 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen.

Leitung: Josef Demel 0 72 43 6 38 49, Josef.Demel@dav-ettlingen.de

Gäste sind willkommen.

Veranstalter: Deutscher Alpenverein – Sektion Ettlingen

9 – 16 Uhr **Rastatt - Residenz und Festung** Stadtrundgang und Besichtigung der Kasematten

Abfahrt: Ettlingen Stadt 09:08 Uhr | Karlsruhe Albtalbahnhof 09:35 Uhr

Referent/Leitung: Manfred Hennhöfer

Körperliche Anforderung: leicht

Kilometer Wegstrecke: 5

Veranstalter: Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.

Parteiveranstaltungen

CDU**Letzte Bürger- und Telefonsprechstunde mit Christine Neumann-Martin Mdl**

Die Landtagsabgeordnete **Christine Neumann-Martin Mdl** lädt herzlich zu ihrer letzten Bürger- und Telefonsprechstunde ein.

Am **Mittwoch, 1. April, von 10:30 bis 12 Uhr** haben Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, persönliche Anliegen, Fragen und Anregungen direkt mit ihr zu besprechen.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich – per E-Mail an mdl@neumann-martin.de oder telefonisch im Wahlkreisbüro unter **07243 / 37 50 111**.

Bündnis 90 / Grüne**Abschied: Landtagsabgeordnete Barbara Saebel lädt zu letzter Bürger*innen-sprechstunde per Telefon**

Am Montag, 23. März von 18 – 20 Uhr lädt ein letztes Mal die Landtagsabgeordnete Barbara Saebel zu einer Bürger*innensprechstunde per Telefon ein.

Wenn Sie noch ein Anliegen haben sollten, dann bitte ich Sie um kurze vorherige Anmeldung unter 0711 / 2063-6730 oder per E-Mail an barbara.saebel@gruene.landtag-bw.de. Teilen Sie mir dabei bitte auch Ihre Kontaktdaten mit und schildern Sie kurz den Sachverhalt.

SPD**SPD vor Ort: Besuch der AGJ Suchtberatung Ettlingen am 20. März**

Die AGJ Suchtberatung Ettlingen gewährt uns am **Freitag, 20. März, um 16 Uhr** Einblicke in ihre Arbeit und erläutert im Rahmen eines Impulsvortrags das Thema „Sucht“: Was bedeutet „Sucht“? Wie arbeiten Experten und Expertinnen mit suchtkranken Menschen? Welche Voraussetzungen sind notwendig und welche Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Treffpunkt ist direkt vor Ort in der Suchtberatung, **Rohrackerweg 22**. Die Veranstaltung richtet sich an alle Mitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung per E-Mail: kontakt@spd-ettlingen.de

Politischer Kaffeeeklatsch am 23. März

Die SPD Ettlingen lädt ein zum politischen Kaffeeeklatsch am **Montag, 23. März, um 15 Uhr ins Café Pierod, Pforzheimer Straße 19**. Mitglieder wie auch Nichtmitglieder sind willkommen, um sich zu kommunal-, landes- oder bundespolitischen Themen auszutauschen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

FDP**Einladung zum liberalen Austausch**

Wir laden Sie und Euch herzlich zum **liberalen Austausch der FDP Ettlingen am Donnerstag, 2. April, um 19 Uhr, in die Pizzeria Zum Alten Jahn in Ettlingenweiler, Dorfriesenstr. 18** ein, um aktuelle und zukünftige Themen in entspannter Runde zu diskutieren.

Wir freuen uns auf einen informativen Austausch, gute Gespräche und zahlreiches Erscheinen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind willkommen!

AfD**Kommende Aktionen und Veranstaltungen**

Wir bleiben auf der Straße! Am **Donnerstag, 2.4.**, treffen wir uns zu unserem nächsten **Stammtisch in Ettlingen**. Wir freuen uns auch auf neue Gesichter. Infos: thomas.moeckel@afd-kal.de. Bleibt aktuell unter: <https://www.facebook.com/ettlingenaafd/>

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

unser Ettlingen –
unsere Motivation
unser Engagement



Keine Erhöhung der Gewerbesteuer

Wie Sie sicher meiner Haushaltsrede entnehmen konnten, hat die CDU-Fraktion beantragt, den Gewerbesteuerhebesatz nicht – wie von der Stadtverwaltung vorgeschlagen – von 390 auf 400 % zu erhöhen. Bei der Verabschiedung des Haushaltes wurde unser Antrag angenommen, gegen die Stimmen von SPD und Grünen.



Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist das ein wichtiges Signal: Unsere Gewerbetreibenden sind keine Kühe zum Melken. Eine zusätzliche Belastung in der Krise wäre weder fair noch sinnvoll gewesen. Mit dieser Entscheidung entlasten wir die Unternehmen und tragen dazu bei, dass sie weiterhin Arbeitsplätze sichern und die lokale Wirtschaft stärken können.

In diesem Zusammenhang danke ich Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen bei der Landtagswahl am 8. März. Das Direktmandat ist wieder dort, wo es hingehört. Mit großer Dankbarkeit nehme ich die Wahl an und werde mich vor allem hier im Wahlkreis engagiert einbringen – direkt bei Ihnen vor Ort. In Stuttgart bin ich nur so oft, wie es wirklich nötig ist.

Um Spekulationen vorzubeugen: Kommunalpolitisch, im Gemeinderat und Kreistag, werde ich genauso weitermachen wie bisher. Mein Vorteil ist, dass ich genau weiß, was die Kommunen brauchen und wie man sie bestmöglich unterstützt. Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Lorenzo Saladino, Fraktionsvorsitzender

lorenzo.saladino@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de

DR. ANNE
KÄDING



Arbeit im Gemeinderat

Die letzten Wochen im Gemeinderat waren nervenaufreibend. Wir freuen uns über den Wahlsieg, doch die Landtagswahlen haben auf kommunaler Ebene vieles überschattet.

Entscheidungen richten sich nicht nach Wahlterminen. Der Haushalt wurde beschlossen und manche Beschlüsse wären ohne Wahlkampf wohl anders ausgefallen.

Ein Beispiel ist die Neuroder Straße in Ettlingen.

Ortschaftsratsrat und Verwaltung empfahlen einen Bebauungsplan. Die Mehrheit des Gemeinderats lehnte ihn ab.

Wir nicht. Aber das ist Demokratie.

Trotzdem fühlen sich solche Sitzungen nicht gut an. Für mich.

Die Umsetzung unserer Beschlüsse setzt die Verwaltung professionell und unpolitisch um. Ihre Fachkompetenz und ihr Engagement sind die Grundlage für unser funktionierendes Ettlingen. Dafür verdienen die MitarbeiterInnen unsere allergrößte Wertschätzung.

Für die kommende Zeit wünsche ich mir sachorientierte Kommunalpolitik. Weniger Lautstärke, mehr Zusammenarbeit und den gemeinsamen Willen, unsere Stadt weiterzubringen.

Ihre Anne Käding

<https://grüne-ettlingen.de>

STADTRÄTIN

ANNE.KAEDING@GR-ETTINGEN.DE



Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de



Unverständliches Abstimmungsverhalten

Im Februar 2026 fanden nichtöffentliche Haushaltsberatungen statt – daher darf über das konkrete Abstimmungsverhalten nicht berichtet werden. Für uns als Sozialdemokraten waren die Entscheidungen rund um die Gewerbe- und Grundsteuer sowie die Kürzungen bei den freiwilligen Leistungen jedoch inhaltlich kaum nachvollziehbar. Den Kürzungen bei den freiwilligen Leistungen haben wir zugestimmt, weil damit insgesamt €1,5 Mio. eingespart werden konnten. Eine schmerzhaft, aber in der aktuellen finanziellen Lage leider notwendige Entscheidung. Umso unverständlicher ist es für uns, dass anschließend die im vergangenen Jahr mühsam errungene Entscheidung zur Grundsteuer wieder aufgehoben wurde. Die nun beschlossene Erhöhung führt für alle – ob Haus- oder Grundstücksbesitzer oder Mieter – zu höheren Kosten. Und als wäre das nicht genug, wurde im nächsten Schritt die geplante, sehr moderate Erhöhung der Gewerbesteuer abgelehnt. Damit leisten die Gewerbetreibenden, die Gewinne erzielen, keinen Beitrag zur Verbesserung der finanziellen Situation der Kommune. Auch diese Erhöhung hätte – wie die Kürzungen – rund 1,5 Mio. € eingebracht. Vereinfacht gesagt: Durch die Entscheidungen in den Haushaltsberatungen akzeptieren wir alle die Kürzungen bei den freiwilligen Leistungen und zahlen zusätzlich mehr Grundsteuer, während Unternehmen mit Gewinnen keine höhere Gewerbesteuer entrichten müssen. Das empfinden wir als nicht gerecht. Wir als SPD stehen für ein gerechtes Sozialsystem.



Kirstin Wandelt, SPD-Stadträtin, kirstin.wandelt@gr.ettlingen.de

Tourismus im Albatal gemeinsam weiterentwickeln



Der Gemeinderat hat sich mit der zukünftigen Organisation der Tourismusarbeit im Albatal beschäftigt. Hintergrund ist die geplante Weiterentwicklung der bisherigen Tourismusgemeinschaft Albatal Plus hin zu einer gemeinsamen Tourismus GmbH im nördlichen Schwarzwald.



Ziel dieser neuen Struktur ist es, die touristischen Aktivitäten der Region stärker zu bündeln, Synergien zu nutzen und die Sichtbarkeit des Albats als attraktives Reiseziel weiter zu erhöhen. Eine größere, professionell aufgestellte Organisation kann zudem den Zugang zu Fördermitteln verbessern und Doppelstrukturen vermeiden.

Auch aus der regionalen Wirtschaft kommt Unterstützung für diesen Weg: Vertreter aus Gastronomie und Hotellerie sowie die Werbegemeinschaft Ettlingen sprechen sich für eine stärkere Zusammenarbeit in der Tourismusvermarktung aus.

Der Gemeinderat hat daher einen Grundsatzbeschluss gefasst, der – vorbehaltlich weiterer rechtlicher und finanzieller Prüfungen – den Beitritt der Stadt Ettlingen zur Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald vorsieht. Der Start der neuen Struktur ist derzeit für den 1. Januar 2027 geplant.

Daniela Adomeit, Stadträtin

www.fwfe.de

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.



www.afd-ettlingen.de

Liebe Ettlinger Mütter und Väter,

zum zweiten Mal innerhalb kurzer Zeit wurde ein Kind an der Thiebauthschule von einem fremden Mann angesprochen und mit der Lüge „das ist mit deiner Mutter abgesprochen“ zum Mitkommen aufgefordert. Das Kind handelte richtig und meldete den Vorfall, leider jedoch bleibt die Reaktion der Stadt unzureichend:

Security-Dienst bis zu den Osterferien, verstärkte Polizeistreifen, ein Scherengitter an einem einzigen Zugang: Das sind befristete Notmaßnahmen, keine nachhaltige Sicherheit. Eine vollständige Umzäunung des Geländes? Feste Zugangskontrolle mit Klingel und Kamera? Fehlanzeige. Stattdessen: „Videoüberwachung juristisch nicht möglich“ und ein Plan, der grundlos nach den Ferien endet.

Das ist Augenwischerei. Unsere Kinder verdienen mehr als teure Übergangslösungen und warme Worte. Als Schulträger hat die Stadt die Pflicht, das Schulgelände physisch und organisatorisch Unbefugten unzugänglich zu machen.

Ich fordere OB Arnold und den Gemeinderat auf:

- Sofortige komplette Einfriedung (mind. 2 m Zaun + abschließbare Tore mit Kamera-Klingel)
- Dauerhafte Zugangskontrolle während der Schulzeit
- Verbindlichen Maßnahmenplan ohne Ablaufdatum
- Lehrer die ihrer Fürsorgepflicht auch gerade in den Pausen nachkommen

Nach dem zweiten Vorfall darf es keinen dritten geben. Unsere Kinder haben ein Recht auf echte Sicherheit, und zwar ab sofort!

Dr. Thomas Markus Kastell
Stadtrat

<https://www.facebook.com/ettlingenafd>

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Kinderkommissionsflohmarkt

Am Wochenende findet der 16. große Kommissionsflohmarkt mit allem rund um Baby und Kind und junger Erwachsenenmode in der Geschäftsstelle der SSV Ettlingen statt. Gut sortiert findet man von Schwangerschaftsmode, Babyausstattung über Spielwaren, Bücher, Sportartikel alles, was Babys, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene brauchen. Für das leibliche Wohl mit frischen Waffeln und verschiedenen Getränken gesorgt. Sowohl Samstagabend von 19 – 22 Uhr als auch am Sonntag von 10 – 14 Uhr können Groß und Klein in den Verkaufsräumen stöbern. Am Stadion 8, Ettlingen. Infos und Anmeldung über basarlino.de

Abt. Jugendfußball

F-Junioren mit neuen Trikots

Danke an unseren Trikotsponsor Zahnarztpraxis Dres. Eichenhofer am Lauerturn. Die F-Jugend SSV3 durfte sich kürzlich über neue Trikots und

Anzüge freuen. Möglich gemacht hat dies die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren, Dres. Eichenhofer der Zahnarztpraxis am Lauerturn, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken möchten. Die Kinder sind sehr glücklich über die neue Ausstattung und tragen ihre Trikots und Anzüge mit großem Stolz. Einheitliche Kleidung stärkt nicht nur den Teamgeist, sondern sorgt auch bei Spielen und Veranstaltungen für ein schönes und gemeinsames Auftreten unserer Mannschaft. Eine solche Unterstützung ist gerade im Jugendbereich von großer Bedeutung und hilft dabei, den Kindern Freude am Sport und am Vereinsleben zu vermitteln. Im Namen aller Spieler, der Trainer sowie des gesamten Vereins sagen wir herzlichen Dank für diese wertvolle Unterstützung.



Foto: Elfie Jäger

Lauftreff Ettlingen

22. Rißnertlauf

Am dritten Märzwochenende fand traditionell der beliebte Rißnertlauf des TuS Rüppurr statt. Die Strecken über 5 und 15 Kilometer führten auf asphaltierten Wegen und festen Waldwegen durch den Karlsruher Oberwald. Direkt im Anschluss gingen die Jüngsten bei den Zwergenläufen an den Start – so war für alle Altersgruppen etwas geboten.

Ideale Laufbedingungen herrschten. Nach den Wettkämpfen konnten sich die Teilnehmenden und Gäste bei Kaffee, Kuchen und weiteren Getränken stärken und den Mittag auf dem Vereinsgelände ausklingen lassen. Die Veranstaltung war erneut hervorragend organisiert.

Der LT war beim 15-Kilometer-Lauf stark vertreten. **Annette Vogel** erreichte nach 1:12:41 h das Ziel und sicherte sich den **1. Platz in der Altersklasse W55**. **Bernd Wendling** verpasste mit 1:21:23 h nur knapp das Podest und belegte in der **M65 den 4. Rang**.



Annette Vogel (Mitte) auf den 1. Platz in Ihrer Altersklasse
Foto: Annette Vogel

Ergebnisse des Lauftreffs Ettlingen über 15 km

Name	Zeit	AK	Rang
Annette Vogel	1:12:41	W55	1
Markus Garcia	1:15:37	M50	10
Jürgen Frommhold	1:18:50	M55	14
Bernd Wendling	1:21:23	M65	4
Georg Zimmermann	1:34:38	M60	20
Janina Garcia	1:35:38	W	8

Handball Ettlingen

„Albtal Tigers“ verkraften erneut Ausfälle und gewinnen dennoch in Pforzheim

Die Anhänger der „Tigers“ hatten vor der Partie gegen die Reserve der SG Pforzheim/Eutingen wenig Hoffnung, den nächsten Sieg landen zu können. Insgesamt fehlten dem Team sechs Stammspieler, darunter auch Spielmacher Nick Kusch und Rückraumshooter Johannes Milbich. Doch die Jungs von Trainer Bossert zeigten sich vom Anpfiff weg sehr engagiert und lieferten sich mit den Gastgebern eine intensive Begegnung. Mit einer konzentrierten Abwehrarbeit und einem hellwachen Marius Gabel im Tor schafften die „Tigers“ die

Basis, die Blau-Gelben ständig in Schach zu halten. Das erste Viertel endete mit 5:5, wobei es den Gästen immer wieder gelang in Front zu gehen. Torhüter Gabel hielt seinen Kasten im weiteren Verlauf immer öfter sauber, so dass die HSG sich vor allem mit schnellen Gegenangriffen Tor um Tor absetzen konnte. Zur Pause lagen die „Tigers“ mit 10:15 in Front.

Nach dem Seitenwechsel bemühten sich die Gastgeber noch eine Wende zu geben, aber das Team aus dem Albgau wusste stets erfolgreich zu antworten. Ende des dritten Viertels lag der Gast immer noch mit drei Toren in Front. Diesen Vorsprung verteidigte die HSG bis in die Schlussphase und hielt auch da noch gegen alle Anstrengungen der Hausherren dagegen. Als Christopher Roth 77 Sekunden vor dem Abpfiff den 24. Treffer im SG-Gehäuse unterbrachte, war die Partie entschieden. Der letzte Punkt gelang dann den Hausherren, was aber den Erfolg der HSG mit 22:24 nicht verhindern konnte. Der Jubel über den überraschenden Punkterfolg war beim Team und den Anhängern grenzenlos.

Was geschah sonst noch bei der HSG?

Neben dem Oberligateam der HSG waren die Damen 1 und die „Zwoide“ ebenfalls erfolgreich. Die „Zwoide“ bezwang die Reserve des TSV Rintheim mit 22:24 und setzt sich dadurch oben fest.

Die „Zwoide“ der HSG bezwang in der Bezirksoberrliga das Team des TB Pforzheim und tankte Selbstvertrauen für das Derby gegen die TG Neureut. Die „Dritte“ kehrte mit einem Auswärtssieg gegen die SG Ottersweier/Großweier 3 zurück. Gegen die zweite Damenmannschaft des gleichen Vereins unterlag unser Damen 2 recht deutlich. Erwähnen wollen wir noch den Erfolg der weiblichen C-Jugend in der Regionalliga. Das Team von Trainer Harich erzielte damit den vierten Sieg.

Vorschau auf das nächste Wochenende

Das kommende Wochenende beginnt schon am Freitagabend. Die weibliche D-Jugend trägt um 16 Uhr ein Nachholspiel in der Franz-Kühn-Halle aus. Die Herren 3 müssen am gleichen Abend in der Rheintal-Halle in Sandweier antreten.

Am Samstag beginnen die Spiele in der Franz-Kühn-Halle um 9:30 und enden mit dem Oberliga-Derby der Herren 1 mit der SG Heideisheim/Helmsheim, das um 20:00 angepfiffen wird. Beide Teams sind Tabellennachbarn und kämpfen darum, auch in der nächsten Saison in der Oberliga antreten zu dürfen. Die „Tigers“ werden alles daransetzen, auch das dritte Spiel infolge erfolgreich zu gestalten. In der Vorrunde entschied die SGHH das Derby mit 29:26 für sich. Für Trainer Bossert zusätzliche Motivation mit seinen Jungs Revanche zu nehmen. Mit einem Sieg würden die „Tigers“ in der Tabelle an den Gästen vorbeiziehen. Die Mannschaft hofft natürlich, dass die Anhänger wieder zahlreich in die Halle kommen.

Neben der Oberligapartie finden noch eine ganze Reihe an interessanten Paarungen statt. Vor den Herren 1 empfängt die „Zwoide“ die TG Neureut zu einem weiteren Derby.

Der Sonntag gehört mit Ausnahme des Spieles der männlichen A-Jugend komplett den Damen. Um 11:15 läuft die weibliche B-Jugend gegen Walzbachtal auf. Im Anschluss bestreitet die weibliche C-Jugend ihr letztes Spiel in der Regionalliga und hofft noch einmal unsere Anhänger in die Halle locken zu können. Die Partie beginnt um 13:00. Die beiden Damentteams der HSG beenden dann das umfangreiche Handballwochenende in Bruchhausen.

Spielplan vom Wochenende

Freitag, 20.3.

16:00 HSG wD : SG JHA Baden

20:30 TVS Bad.-Bad : HSG H3

Samstag, 21.3.

09:30 HSG wE Koord : WSG Ispringen/Pforzh.

10:15 HSG wE : WSG Ispringen/Pforzh

11:30 HSG gem D2 : SG Kappel/Steinb 3

13:00 HSG gem D : TS Mühlburg

14:30 HSG mC : SG JHA Baden 2

16:15 HSG mB : TG Neureut

18:00 HSG H2 : TG Neureut

20:00 HSG H 1 : SG Heideissh./Helmsh.

Sonntag, 22.3.:

09:30 HSG wC 2 : SG Heideissh./Helmsh./Gondelsch.

11:15 HSG wB : SG Walzbachtal

13:00 HSG wC1 : SG Ober-/Unterhausen

14:45 HSG mA : TG Neureut

16:45 HSG D 1 : TG Neureut

18:15 HSG D 2 : SG Heideissh./Helmsh. 2

TSV Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

BBW2 Bezirksliga Nord Männer

BG Karlsbad – TSV Ettlingen 2 **53:67**

BBW2 U18 männlich Landesliga

BG Karlsbad – TSV Ettlingen **58:56**

Oberliga Baden Frauen

Ladyskunks Herdern – TSV Ettlingen **72:80**

BBW2 Landesliga Männer

DJK Karlsruhe-Ost – TSV Ettlingen **79:65**

Damen 1 auch ohne Trainer erfolgreich

Am vergangenen Samstag musste die erste Damenmannschaft leider ohne ihren Trainer nach Freiburg fahren, wo sie ein starker Gegner erwartete. Davon ließen sich die Damen nicht einschüchtern und siegten im ersten Viertel mit einem 17:10 Vorsprung. Auch das zweite Viertel ging mit 6 Punkten an den TSV. Nach der Halbzeit konnte Herdern zwar etwas neuen Wind ins Spiel bringen, aber schaffte es nicht, den Vorsprung des TSV aufzuholen. So siegten die Damen 1 auswärts mit 72:80. Zu diesem Erfolg trugen nicht nur die Topscorer Paulin Simon (36 Punkte), Carina Ruff (14 Punkte) und Meike Müller (10 Punkte) bei, sondern auch Melina Kleinhans, die für dieses Spiel in die Rolle des „Coach“ schlüpfte und die Mannschaft zum Sieg führte. Schlussendlich war es wie immer eine besonders starke Teamleistung von allen, die sie siegreich heimfahren ließ.

Wichtiger Sieg für die Herren 2

Vergangenen Spieltag hat die zweite Mannschaft der Herren gegen den regionalen Gegner BG Karlsbad gespielt.

In der ersten Hälfte führte der TSV stabil mit 11 Punkten. Nach der Halbzeit kam ein kurzer Einbruch der Performance, der aber dank einigen Dreieren von Laurenz Christiansen gut abgefedert wurde. Die immer bessere Defensivaufstellung der Herren trug schlussendlich zum Erfolg bei, auch wenn zahlreiche Korbleger daneben gingen.

Insgesamt war es ein spannendes Spiel, was für den TSV mit 53:67 klar als Sieg endete.

Topscorer war Laurenz Christiansen, der insgesamt 5 Dreier machte und mit 19 Punkten vom Platz ging. Auch Matthias Frenk mit 15 Punkten und Konstantin Hens mit 9 Punkten trugen maßgeblich zum Sieg der Herren bei.

TSC Sibylla Ettlingen

Erfolgreiches Turnierwochenende in Heidenheim

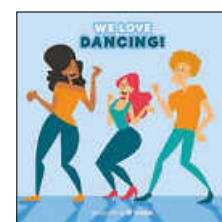
Beim Standardturnier am 28.02.2026 in Heidenheim an der Brenz gingen Martin und Gaby Rosswag für unseren Verein an den Start. In der Startklasse Senioren III A stellten sie sich einem Teilnehmerfeld von insgesamt sieben Paaren.

Mit viel Einsatz, Ausdruck und tänzerischer Präzision präsentierten die beiden ihr Standardprogramm und überzeugten das Wertungsgericht mit einer geschlossenen Leistung über alle fünf Tänze hinweg. Am Ende konnten sich Martin Rosswag und Gaby einen 5. Platz sichern.

Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg!

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Neue Solotanz-Gruppe für Latein und Standard ab 15. April



Designed by freepik

Plakat: freepik

Lust auf Tanzen?

Die Anmeldung läuft für die neue Sologruppe

Solotanzsport ist immer mehr im Kommen! Er bietet Tänzer/innen ohne Partner/in die Möglichkeit, Standardtänze wie z.B. Walzer oder Tango und Lateintänze wie Rumba, Cha-Cha-Cha oder Jive zu tanzen. Dabei ist Solotanz viel mehr als alleine tanzen. Auf den Basics können später schöne Solocho-reografien aufgebaut werden.

Infos zur Sologruppe
Die Gruppe richtet sich an Wiedereinsteiger und Anfänger
Start: Mittwoch, 15. April **Uhrzeit:** 20.30 – bis 22 Uhr
Training regelmäßig mittwochs (außer in den Schulferien) bei einem unserer erfahrenen Tanztrainer.

Ort: Vereinszentrum Eichendorff-Gymnasium, Goethestr. 10, Eingang Kleine Bühne, Raum 005

Sie möchten das erst einmal ausprobieren?
Einsteigerphase: 5 Termine vom 15. April bis 13. Mai

Mitgliedschaft nicht notwendig

Kosten: einmalig 50 €

Weiterführung: Danach ist geplant, die Gruppe weiterzuführen, verbunden mit dem Beitritt zum Tanzsportclub. Die Mitgliedschaft kostet im Monat 26 € pro Person und ist zum Ende des übernächsten Monats kündbar. Tänzer/innen, die zu einem späteren Zeitpunkt in die Gruppe kommen möchten, sind jederzeit willkommen.

Weitere Infos: **www.tsc-blauweiss.de**

Anmeldung: sportwart@tsc-blauweiss.de

Sie haben als Paar wieder Lust auf Tanzen?

In allen unseren Gruppen kann man gerne zum Ausprobieren mittanzen. Für einen Wiedereinstieg ist besonders unsere Montags-2-Gruppe geeignet.

Alle Infos zu den Gruppen auf unserer Homepage.

TSG Ettlingen

Süddeutsche Meisterschaft in Hof

Am 7. und 8. März fanden die Süddeutschen Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport in der Freiheitshalle in Hof statt. Unsere Saphirgarde hatte sich sowohl mit ihrem Marsch als auch mit ihrem Schautanz für diese Meisterschaft qualifiziert und vertrat damit unsere TanzSportGarde Ettlingen in Hof. Bereits samstags fuhr ein Reisebus voll mit allen Tänzerinnen, dem Saphirteam und einigen Fans nach Hof. Weitere Fans reisten mit dem Auto an, sodass sich alle auf einen großen Fanclub für den darauffolgenden Tag freuen konnten. Nach dem Abendessen wurden in der Hotelloobby die letzten organisatorischen Dinge geklärt, bevor es zum gemütlichen Teil des abends über ging.

Am Sonntagmorgen starteten unsere Saphire mit einem leckeren Frühstück in den Tag und begannen direkt im Hotel mit den ersten Vorbereitungen für den Turniertag. Nach der ca. 30-minütigen Fahrt zur Freiheitshalle konnten alle gemeinsam die Eröffnungsfeier genießen. Dann starteten die Süddeutschen Meisterschaften mit ihrem normalen Turnierablauf und unsere Mädels spulten ihre gewohnten Routine in der Umkleidekabine ab. Zuerst gingen sie wie immer mit ihrem **Marsch** an den Start. Hier wollten sie ein letztes Mal zeigen, was sie drauf haben und dass sie sich die Qualifikation verdient hatten! Sie präsentierten einen sehr starken Durchgang und durften sich somit über verdiente 415 Punkte freuen! Wir können kaum erwarten, was ihr im nächsten Jahr im Marsch auf die Bühne bringt.

Nach vielen Stunden sitzen, stehen, liegen, warten und fertigmachen, durften die Saphire endlich auch mit dem **Schautanz** auf die Bühne. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge und einer gesunden Portion

Nervosität betraten sie die Tanzfläche und tanzten das letzte Mal „Mission Van Gogh“. Man kann sicher sagen, dass sich in den letzten Jahren für die TSG, vor allem im Schautanz Ü15, so viel verändert hat und das ist eine Entwicklung, auf die wir nicht stolzer sein könnten! Somit beendeten die Saphire mit unglaublichen 437 Punkten und einem historischen 11. Platz diese Kampagne. **Wir sind wahnsinnig stolz!**

Nach einer langen Heimfahrt starteten alle in die wohlverdiente Trainingspause. Gönnst euch eure Pause und wir freuen uns sehr darauf, was ihr Power-Frauen und der neue Schautanz in der nächsten Kampagne bringen werdet!



Foto: Anonym

Ski-Club Ettlingen

5. Sponsorenabend

Der Ski-Club hat am 10. März zu seinem inzwischen fünften Sponsorenabend eingeladen und zahlreiche Unterstützerinnen und Unterstützer in der neuen Vereinsgaststätte **Bistro 15:Love** begrüßen dürfen. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und bot einen gelungenen Rahmen für Austausch, Networking, Rückblick und Ausblick.



Gastvortrag von Arthur Landwehr Foto: Ski-Club Ettlingen

zu den wichtigsten Ereignissen des vergangenen Jahres sowie zu den anstehenden Projekten des Clubs.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Gastvortrag von Arthur Landwehr. Der langjährige USA-Korrespondent der ARD, der viele Jahre in den Vereinigten Staaten

gelebt hat, sprach über das Thema „*Donald Trump zerstört die demokratische Ordnung – warum seine Wähler weiterhin zu ihm halten*“. Sein Vortrag stieß auf großes Interesse und bot reichlich Stoff für angeregte Gespräche im Anschluss. Auch für das leibliche Wohl war in der Vereinsgaststätte bestens gesorgt und trug zur angenehmen Atmosphäre des Abends bei.

Der Ski-Club bedankt sich bei allen Teilnehmern und freut sich bereits auf eine weiterhin wohlwollende Unterstützung der Unternehmen und privaten Sponsoren sowie weitere gemeinsame Veranstaltungen.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Spieltagsrückblick

Knapp im Regionspokalfinale gescheitert

Auf dem Weg zur Deutschen Pokalmeisterschaft musste sich das Team der Herren II gegen die TTG Kleinsteinbach/Singen II mit 2:4 geschlagen geben. Vor heimischer Kulisse gingen Christoph Füllner, Norman Schreck und Niklas Braun an den Start. Während Christoph sich erwartungsgemäß in seinen beiden Einzeln durchsetzen konnte, mussten sich Norman und Niklas an diesem Abend leider geschlagen geben. Besonders bitter war dabei das hart umkämpfte Match zwischen Niklas und Kian Aragian, das Niklas noch in der Verbandsspielrunde gewonnen hatte, diesmal jedoch knapp verlor. Auch das Doppel Christoph/Norman konnte in diesem Regionspokalfinale nicht an die vergangenen Leistungen anknüpfen.

Heimsieg ist Balsam für die wunde TTV-Seele

Mit einem lupenreinen 10:0 gegen den TTC Mutschelbach konnte die erste Herrenmannschaft des TTV ihre zuletzt ansteigende Form in der Oberliga bestätigen. Gegen die ersatzgeschwächten Gäste, die ohne ihre Nummer 1 Ronit Bhanja aus Indien antreten mussten, brachten bereits die Doppel das Ettlinger Quartett (Shim, Neunkirchner, Fürst, Füllner) auf die Siegerstraße. Lediglich Hannes Neunkirchner und Jonas Fürst mussten sich im jeweils zweiten Einzel gegen Patryk Matuszewski bzw. Andreas Müller gehörig strecken um als Sieger vom Tisch zu gehen. Alle anderen Partien entschied man souverän für sich, wobei man auch von der krankheitsbedingten Aufgabe von Kenan Hrnica aus Mutschelbach nach dem ersten Einzel profitierte. Trotz der nahezu aussichtslosen Tabellensituation sollte der erste Sieg der Rückrunde dem Team für die kommenden Wochen Auftrieb geben!

Aufholjagd der Herren II bleibt unbelohnt

Die Fahrt zum Tabellenersten, der TSG Eintracht Plankstadt, endete aus Sicht der Herren II mit einer 3:7-Niederlage. Nachdem beide Doppel verloren gingen und auch Florian Streifeneder der starken Nummer 1 gratulieren musste, bäumte sich das Team auf. In der Folge gewannen Niklas Braun, Tobias Dihlmann und Stephan Fischer, was den 3:3-Ausgleich bedeutete. Damit war die

Partie wieder völlig offen. Allerdings wollte das Glück am heutigen Spieltag nicht auf der Seite der Ettlinger sein, und Flo, Stephan und Tobi mussten sich jeweils im Entscheidungssatz geschlagen geben, was schließlich zu der Niederlage führte.

Herren III erkämpfen sich Sieg in Rohrbach

Nach 2:45 Stunden stand der 8:2-Erfolg der Herren III gegen den Tabellennachbarn TTV Rohrbach fest. Was auf den ersten Blick wie eine klare Angelegenheit für die Ettlinger wirkte, entpuppte sich jedoch als äußerst hitzige und umkämpfte Partie. Bereits in den Doppeln erspielte sich das Team eine 2:0-Führung. Allerdings wurden beide Begegnungen erst im Entscheidungssatz gewonnen. Auch in der ersten Einzelrunde blieb es spannend: Drei der vier Partien gingen über die volle Distanz von fünf Sätzen. Während Wolfram Mayer und Nils Clasen ihren Gegnern knapp unterlagen, bewiesen Norman Schreck und Tarek Bayoumi starke Nerven und steuerten, nach abgewehrten Matchbällen, zwei wichtige Siege bei, sodass der Vorsprung gehalten werden konnte. In der zweiten Einzelrunde lief es deutlich runder für die TTV-Akteure. Alle weiteren Einzel konnten jeweils in vier Sätzen gewonnen werden. Mit diesem wichtigen Erfolg im Kampf um den Relegationsplatz trat die Mannschaft gemeinsam mit Fahrer und Coach Achim Lauinger zufrieden die Heimreise an.

Weitere Spielergebnisse

Kreisliga

TTV Friedrichstal **9:1** Herren VI

Jugend Verbandsliga

Jugend I **8:5** TTV Weinheim-West II

Schüler Verbandsliga

TTV Weinheim-West **1:8** Schüler I

Spieltagsvorschau

Freitag, 20.3., 20.15 Uhr

Herren V : TG Söllingen

VSV Büchig II : Herren VI

Samstag, 21.3.

10 Uhr Schüler I : SG-TS Durlach/Grötzingen

17 Uhr Herren II : EK Söllingen

17 Uhr TTV Kleinsteibach/Singen V : Herren IV

18.15 Uhr TV Kieselbronn : Herren III

Sonntag, 22.03.

10 Uhr TTC Karlsruhe-Neureut IV : Herren VII

13 Uhr DJK Sportbund Stuttgart : Herren I

14 Uhr

Herren V : ASC Grünwettersbach V

Schüler II : DJK Mannheim

Jugend I : TV Schwetzingen

Freizeittischtennis am 22. März

Jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (gegenüber Schleinkoferstr. 2) Treffpunkt für alle, die sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchten. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

15. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer

Gut Holz 78 Sandhausen 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 7:1 (3674:3404)

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer beim heimstarken Tabellenzweiten in Sandhausen zu Gast. Sebastian Hoppe (564 Kegel) wie auch Patrik Grün (577 Kegel) mussten am Start jeweils ihre Mannschaftspunkte gegen die starken Gastgeber abgeben. Mit einem Rückstand von 113 Kegel übergaben sie an das Mittelpaar. Hier konnte Patrick Lösch (556 Kegel) sich seinen MP sichern, während Dieter Ockert (603 Kegel) seinen MP knapp abgeben musste. Mit einem Rückstand von 111 Kegel schickten sie das Schlusspaar auf die Bahn. Hier musste Lars Scheuble (592 Kegel) seinen MP knapp abgeben, Justin Kull (512 Kegel) hatte gegen den tagesbesten Spieler keine Chance und musste seinen MP ebenfalls abgeben, so dass am Ende eine deutliche Niederlage zu Buche stand.

Baden-Württemberg-Liga Frauen

SG Aulendorf 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 6:2 (3364:3211)

Am vergangenen Sonntag waren die Frauen im Landkreis Ravensburg zu Gast. Zu Beginn gestaltete sich das Spiel gegen die zu Hause ungeschlagenen Gastgeber offen. Monika Humbsch (551 Kegel) konnte sich ihren MP sichern, während Celina Steinbrenner (524 Kegel) ihren MP abgeben musste. Mit einem Rückstand von 24 Kegel übergaben sie an das Mittelpaar. Auch hier musste Sabine Speck (564 Kegel) ihren MP abgeben, während Angelina Emmerling (538 Kegel) ihren MP sichern konnte. Mit einem Rückstand von 30 Kegel ging das Schlusspaar auf die Bahn. Stefanie Müller (516 Kegel) und Jessica Hester (518 Kegel) hatten die beste Gästepaarung gegen sich und mussten beide ihre MP abgeben, so dass die Punkte in Aulendorf blieben.

Verbandsliga Frauen

DSKC Frisch Auf Leimen 2 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 6:2 (3272:3037)

Gegen die heimstarken Leimener waren unsere Frauen am Ende deutlich unterlegen.

Einzelergebnisse: Nicole Lösch 569 Kegel (1MP), Katharina Emmerling 525 Kegel, Birgit Eberle 515 Kegel, Lilly Müller 511 Kegel (1MP), Marika Lutz 496 Kegel und Barbara Souici 421 Kegel

Landesliga 2 Männer

KV 75 Neulußheim 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 3:5 (3308:3443)

Mit einer erneut überragenden Mannschaftsleistung konnten die Männer in Neulußheim punkten.

Einzelergebnisse: Christian Rosche 621 Kegel (1MP), Thorsten Groß 602 Kegel (1MP), David Rein 574 Kegel, Siegmund Kull 564 Kegel (1MP), Olaf Berger 557 Kegel und Daniel Müller 525 Kegel

Landesliga 3 Männer

KC 80 Eberbach 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 3 3:5 (3219:3284)

Mit viel Kampfgeist punkteten unsere Männer in Eberbach.

Es spielten: Philipp Vogt 597 Kegel (1MP), Miroslav Pesko 587 Kegel (1MP), Thomas Speck 560 Kegel (1MP), Torben Wild/Andreas Vogt 528 Kegel, Josip Grguric 515 Kegel und Marvin Groß 497 Kegel

Bezirksoberliga Männer

Gut Holz 78 Sandhausen 3 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4 7:1 (3295:2735)

Eine deutliche Niederlage steckten die Männer in Sandhausen ein.

Es spielten: Ernst Wieliczko 535 Kegel (1MP), Roland Grün 480 Kegel, Wilfried Lauterbach 474 Kegel, Albrecht Burkhard 434 Kegel, Klaus Kübel/Uwe Winkler 429 Kegel und Ivan Lovakovic 383 Kegel

6er-Liga Süd gemischt

SG Königsbach 2 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5 8:0 (2904:2564)

Auf den schwer zu spielenden Bahnen von Königsbach sind unsere Spielerinnen und Spieler deutlich unterlegen.

Einzelergebnisse: Barbara Souici 451 Kegel, Heidi Speck 439 Kegel, Marie Gross 438 Kegel, Uwe Schnase 430 Kegel, Dirk Geburt 406 Kegel und Dimitra Antoniou 400 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 10 Uhr: Jugend U19: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe – KC Schöner Kranz Ubstadt

Sa., 11 Uhr: Männer: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4 – SG BG Östringen / RW Ubstadt 1

Sa., 12 Uhr: Männer: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 – SKC Frei Holz Plankstadt 2

Sa., 14:30 Uhr: Männer: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 – SSV Bobingen

Sa., 15 Uhr: Männer: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 3 – KC 80 Kurpfalz NS Plankstadt 1

So., 10:30 Uhr: Gemischt: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5 – SG Kronau / Hambrücken 3

So., 10:30 Uhr: Frauen: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 – SG Teutonia/SSKC Edelweiss Mannheim 1

So., 14 Uhr: Frauen: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 – SKG 77 Singen 1

Schützenverein Ettlingen

Kreismeisterschaften der Kugeldisziplinen - Teil 2

Am 7. und 8. März fanden in Durlach die nächsten Kreismeisterschaften des Sportschützenkreises 12 Karlsruhe statt. Die Ettlinger Schützen errangen mit fünf mal Gold und einer Silbermedaille nur vordere Plätze:

Zimmerstutzen - Herren III Einzelergebnisse

1. Hildebrandt, Bodo 90 90 86 266 Ringe

Zimmerstutzen - Herren IV Einzelergebnisse

1. Becker, Hartmut 80 85 78 243 Ringe

KK 3 x 20 - Herren I Einzelergebnisse

1. Lauinger, Stefan 91 88 98 97 81 86 541 Ringe

KK 50m 30 Schuss - Herren I Einzelergebnisse

1. Hildebrandt, Bodo. 83 89 84 256 Ringe

KK Liegendkampf - Herren I Einzelergebnisse

1. Lauinger, Stefan 99,2 99,9 99,1 102,6 101,0 100,4 602,2 Ringe

25m Pistole Auflage - Senioren I männlich

2. Kastner, Bernhard 39 45 44 44 43 43 258 Ringe

Herzlichen Glückwunsch

Shotokan Karate Ettlingen e.V.

Doppelsieg bei Regio-Cup

Beim Regio-Cup Baden-Württemberg konnte die neunjährige **Shanya Alsayed Ahmad** einen besonderen Erfolg feiern. In der Altersklasse U12 trat sie sowohl in der Kategorie Beginner als auch in der Kategorie Elite an und gewann beide Wettbewerbe souverän. Im Verlauf des Wettkampfs präsentierte sie insgesamt sieben Katas und blieb dabei in allen Begegnungen ungeschlagen. Mit großer Konzentration, sauberer Technik und bemerkenswerter Souveränität überzeugte sie die Kampfrichter und setzte sich in beiden Kategorien gegen ihre Konkurrenz durch. Für eine Athletin ihres Alters ist dies eine außergewöhnliche Leistung.



Shanya Alsayed Ahmad mit Trainerin und Betreuerin Inken Heinrichs Foto: Heinrichs

Auch weitere Athletinnen und Athleten des Vereins konnten gute Ergebnisse erzielen. **Marvellyn Sokekandar** erreichte den **3. Platz** in der Kategorie Kata Kinder Beginner, ebenso belegte **Yiru Zhao** den **3. Platz** in der Kategorie Kata Jugend Elite. Eine gute Leistung zeigten auch **Aureli Mazi** und **Emina Herac**, die sich diesmal jedoch nicht auf dem Podium platzieren konnten. Besonders hervorzuheben ist außerdem **Erik Halbauer**, der mit sechs Jahren sein erstes Turnier be-

stritt und diese Herausforderung souverän meisterte.

Das Trainerteam freut sich über die gezeigten Leistungen und ist gespannt, welche weiteren sportlichen Erfolge die Zukunft für die jungen Athletinnen und Athleten bereithält.

Lust auf Karate?

Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene können mittwochs zu unseren Anfängerkursen einfach in der Dieselstr. 54 vorbeikommen und ein Probetraining mitmachen! Bei Fragen könnt Ihr Euch unter ske@karate-ettlingen.de melden.

Mittwochs:

- 17.00 - 17.45 Uhr Minis 4 - 5 Jahre
- 17.45 - 18.30 Uhr Kinder 6 - 7 Jahre
- 18.30 - 19.30 Uhr Kinder ab 8 Jahren
- 19.30 - 20.30 Uhr Erwachsene

Wir freuen uns auf Euch!

Rollsportverein

Rollkünstlerinnen bei der Sportlehrerung der Stadt

Am 6. März ehrte die Stadt wieder SportlerInnen der Ettlinger Vereine für die hervorragenden Leistungen im Sportjahr 2025.

Und wieder wurden auch etliche unserer Läuferinnen geehrt:

Polina Shakirskaia, Leonie Truntaeva, Hanna Gladysz, Alinja Dziacko, Sidonia Puscher, Sorana Puscher und Mareike Rennebaum.

Zudem war Mareike auch zur Sportlerin des Jahres nominiert.

Wir gratulieren unseren Sportlerinnen zu ihren tollen Erfolgen und der Ehrung der Stadt Ettlingen!

Wir drücken allen unseren LäuferInnen ganz fest die Daumen für großartige Erfolge bei den kommenden Wettbewerben im Jahr 2026.



Foto: Helga Fett

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

Traditioneller Fischverkauf am Karfreitag

Gute Nachrichten für alle „Fischliebhaber“! Die Angelsportgemeinschaft veranstaltet dieses Jahr am Karfreitag, 3. April, wieder den **traditionellen Karfreitag-Fischverkauf am Buchtzigsee**.



Foto: ASG Ettlingen e.V.

Der Fischverkauf findet in gewohnter Form mit Abholung oder Vor-Ort-Verzehr und Getränkestand beim Vereins-

heim am Buchtzigsee zwischen 11 und 15 Uhr statt.

Angeboten werden:

Gebackenes Schollenfilet (8 €), gebackenes Merlanfilet (8 €) sowie **gebackenes Zanderfilet (13,50 €)** und **Kartoffelsalat (2 €)**. Am Räucherstand werden neben den frisch **geräucherten Forellen (9,50 €)** auch frisch **geräucherte Doraden (13 €)** angeboten. Die Forellen und Doraden sind aufgrund der begrenzten Kapazitäten in unseren Räucheröfen nur mit Vorbestellung verfügbar.

Das umfangreiche Getränkeangebot wird in diesem Jahr auch wieder mit **frisch gezapftem Hoepfner Bier** abgerundet.

Selbstverständlich haben Sie wie immer die Möglichkeit, alle Speisen zum Mitnehmen oder zum Vor-Ort-Verzehr vorzubestellen.

Ihre Vorbestellung nehmen wir ab sofort sehr gerne entgegen. Hierfür haben wir eine eigene Webseite eingerichtet: <https://fischverkauf.asg-ettlingen.de>

Hier können Sie mit „wenigen Klicks“ und Ihrer E-Mail-Adresse Ihre Vorbestellung verbindlich erfassen. Im Anschluss erhalten Sie eine Bestellbestätigung – die Bezahlung erfolgt vor Ort. Aus organisatorischen Gründen können wir nur Vorbestellungen berücksichtigen, die bis Donnerstag, 2. April, um 17 Uhr bei uns eingegangen sind.

Die ASG freut sich darauf, Sie wieder im gewohnten Umfang und angenehmer Atmosphäre – mit ausreichend Sitzmöglichkeiten vor Ort und bei hoffentlich gutem Wetter – bewirten zu dürfen.

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

U11-Mannschaft der Phönixe qualifiziert sich für Landesmeisterschaft

Am **7. März** fand in Hemsbach die Bezirksmannschaftsmeisterschaft der U11 statt. Die jungen „Phönixe“ zeigten dabei eine starke Leistung. Für einige der Kinder war es sogar das erste Turnier überhaupt.

Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase fanden die Nachwuchssportler immer besser in den Wettkampf und konnten in den Begegnungen mit großem Einsatz, Teamgeist und viel Motivation überzeugen. Am Ende erreichte die Mannschaft einen hervorragenden **5. Platz**.

Mit diesem Ergebnis qualifizierten sich die jungen Athletinnen und Athleten zudem für die **Landesmeisterschaft**.

Der Verein gratuliert dem Team zu dieser tollen Leistung und wünscht viel Erfolg für die Landesmeisterschaft.

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist, wenn du Lust auf Judo, Aikido, Tai-Chi oder Yoga hast – egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest – dann melde dich bei uns!

Wir bieten in Ettlingen Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren, Tai-Chi und Yoga für Erwachsene an.

Weitere Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de, yoga@phoenix-albtal.de und auch auf Facebook und Instagram.

Albgau Big Band

Rückblick Probewochenende

Am vergangenen Wochenende vom 13.-15.3. fand unser Probewochenende wieder in der Nähe von Bad Wildbad statt, ganz unter dem Motto unseres bevorstehenden Jubiläumskonzerts am 19.4. „Vom Fanfarenzug zur Albgau Big Band“.

Bereits am späten Freitagnachmittag begann die Probearbeit nach Bezug der einzelnen Zimmer. Nach dem gemeinsamen Abendessen zu später Stunde ging es dann zum gemütlichen Teil über.

Der gesamte Samstag war geprägt von intensiver Probearbeit mit unserem Dirigenten Jürgen Langmaier. Der Samstagabend stand dann unter dem Motto „Karaoke“. Hier haben sich manche Musiker*innen als wahre Gesangstalente herauskristallisiert.

Am Sonntagmorgen fand die Abschlussprobe statt, bei der unser komplettes Repertoire vom Konzert durchgespielt wurde.

Das Probewochenende war ein großer Erfolg mit viel – auch anstrengender – Probearbeit, aber auch genügend Zeit, um das kameradschaftliche Beisammensein zu pflegen.

Sie können sich auf ein tolles abwechslungsreiches Jubiläumskonzert am 19.4. freuen.

Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen oder gerne auch über unsere Musiker*innen.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Nachruf

Der Verein trauert um sein Ehrenmitglied Josef Stütz

Josef Stütz trat im Jahre 1978 in den Harmonika-Spielring Ettlingen ein.

Von 1978 bis 1996 übernahm er das Amt als Beisitzer in der Vereinsverwaltung.

Aufgrund seiner 40-jährigen Mitgliedschaft und davon über 18-jähriger sehr intensiven Vereinstätigkeit wurde Josef Stütz 2019 zum Ehrenmitglied ernannt.

Der HSE verliert einen wertvollen Menschen und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Konzert – Hinweis:

Am 28.03., Beginn 19 Uhr, findet das Konzert des HSE in der Schlossgartenhalle statt.

Nähere Infos finden Sie unter www.hsettlingen.de

Weitere Info:

Die Mitgliederversammlung des HSE wurde auf den 8.5. festgelegt.

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.

Abwechslungsreicher Konzertabend mit unbekannten Werken



Grafik: Sinfonieorchester Ettlingen

Das Sinfonieorchester Ettlingen präsentierte sich bei seinem Konzert in der Stadthalle am vergangenen Samstag hochkonzentriert und in bester Laune. Unter der Leitung von Dominik Graumann erklang zur Eröffnung die *Suite Algérienne* von Camille Saint-Saëns. In den vier charakteristisch abwechslungsreichen Sätzen tauchte das Publikum in die Atmosphäre von Algier ein. Rhythmische, präzise gespielte Passagen wechselten mit schwelgenden, an Volksongs angelehnten Melodien ab und spiegelten die Spielfreude des Orchesters wider.

Für das folgende Oboenkonzert *L'Horloge de Flore* von Jean Françaix gab es einen kurzen Umbau. Die Bläser nahmen vor den Streichern Platz. Dies ermöglichte ihnen in den vielen anspruchsvollen kammermusikalischen Passagen einen guten Kontakt zum Solisten. Marcus Kappis präsentierte souverän und abwechslungsreich das viel zu selten gespielte Konzert. In den getragenen Sätzen ließ er den Oboenklang sphärisch durch den Raum schweben, um im nächsten Moment in spritzig rhythmischen Tänzen die kecke Seite seines Instruments auszuleben. Als ebenbürtiger Partner untermalte das Orchester mit einem schönen Klangteppich, wobei die Bläser mit dem Solisten in einen ausgewogenen Dialog traten. Nach langanhaltendem Applaus und einer Zugabe des Solisten gab es eine wohlverdiente Pause.

Mit der *Gälischen Sinfonie* von Amy Beach hatte sich das Orchester Großes vorgenommen. Die Sinfonie ist in vielen Passagen sehr dicht instrumentiert und es bedarf einer guten Führung durch den Dirigenten und einer ständigen Aufmerksamkeit der Musiker. Dominik Graumann ist es hervorragend gelungen die Musiker gut durch das monumentale Werk zu führen. Es beinhaltet innige solistische Melodien, ebenso wie gewaltige Klänge, die sich ins Unermessliche steigern. Die eher unbekannte Sinfonie kam beim Ettlinger Publikum gut an, Mut und Spielfreude von Orchester und Dirigent wurden mit viel Applaus honoriert.

Das Sinfonieorchester verabschiedete sich mit dem *Marche Militaire Française* von Camille Saint-Saëns. Dieser gelungene Abend zeigte, dass sich auch mit einigen wenig gespielten Werken das treue Ettlinger Publikum in der gut besuchten Stadthalle begeistern lässt. Man darf schon gespannt sein auf das nächste Konzert am 17. Oktober!

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Benefizkonzert mit Zymbalist Michael Leontchick



Michael Leontchick

Foto: Leontchick

Am Sonntag, 29. März, um 18 Uhr spielt das Mandolinenorchester Ettlingen in der Badnerlandhalle Neureut in Karlsruhe im Rahmen der Benefizkonzerte der BNN-Stiftung „Wir helfen“. Der Titel des Konzerts lautet „Das Frühlingsticket“. Getreu diesem Motto wird das musikalische Programm frisch und voller aufblühender Lebensfreude sein.

Ein besonderes Highlight des Konzerts ist der Zymbalist Michael Leontchick. Er war bereits beim letzten Jahreskonzert unser Gast. Mit seiner unglaublichen Spieltechnik und seiner mitreißenden Musikalität entfachte er beim Publikum stürmischen Applaus.

Seine musikalische Ausbildung am Zymbal erhielt Michael an der Weißrussischen Musikakademie in Minsk und danach für Jazz-Klavier am Richard-Strauss-Konservatorium in München. Zahlreiche Preise in Wettbewerben belegen seine außergewöhnliche Musikalität und seine traumwandlerisch sichere Technik, u.a. der „Musikförderpreis Gasteig“ in München und beim „13. Internationalen Wettbewerb Musica da camera“ in Caltanissetta/Italien.

Bereits im Alter von 13 Jahren führten ihn Konzertreisen bis nach Japan. Er hat mit vielen renommierten Musikern zusammengearbeitet, wie dem ungarischen Geiger und „Echo Klassik“ Preisträger József Lendvay oder dem Pianisten, Dirigenten und Fernsehmoderator Justus Franz. Er liebt sowohl die großen Konzertsäle dieser Welt, aber auch die Jazz-Kneipe, in der er mit seinem Trio M-Side auftritt.

Wie unser Orchester selbst ist Michael ein Grenzgänger zwischen Klassik und populären Musikstilen und damit ein perfektes Match für uns. Beim Konzert am 29. März wird man seine phänomenale Technik und seine unerhörte Lust an Improvisation zusammen mit unserem Orchester erleben können.

Tickets zum Konzert gibt es auf Reservix. Personen ohne Internetzugang können sich in den BNN-Geschäftsstellen ausgenommen Neureut Tickets auf reservix bestellen und ausdrucken lassen. Für Ettlinger ist die nächstgelegene BNN-Geschäftsstelle in der Martinsgasse 8, Ettlingen Tel. 07243 - 5412-360. Konzertbeginn um 18 Uhr, Saaleinlass ab 17 Uhr.

Weitere Infos unter www.mandolinen-orchester-ettlingen.de. Videos unter <http://www.youtube.com/edition49> und <http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Trauer um Walter Brill

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Sänger Walter Brill, der am 2. März im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Walter Brill gehörte seit 1974 als aktiver Sänger dem Stammchor der Liedertafel an. Über mehr als fünf Jahrzehnte war er eine verlässliche und tragende Stimme im Bass und prägte mit seinem Engagement und seiner Treue das musikalische Leben des Stammchores in besonderer Weise. Sein Wirken war von Beständigkeit, Verbundenheit und echter Freude am gemeinsamen Singen getragen. Er war über viele Jahre hinweg ein geschätzter Chorkamerad, dessen Stimme und Persönlichkeit einen festen Platz in unserer Gemeinschaft hatten.

Im Jahr 2024 wurde Walter Brill vom Badischen Chorverband für 50 Jahre aktives Singen geehrt – eine Auszeichnung, die seine außergewöhnliche Treue und seinen langjährigen Einsatz für den Chorgesang würdigte.

Mit Walter verlieren wir einen verdienten Sänger und einen geschätzten Weggefährten. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Jazzchor Ettlingen e.V.

Nur noch 2 Tage ...

... dann feiern wir mit euch gemeinsam den **Frühlingsanfang!** Gemeinsam mit Cantus Solis haben wir für Samstag, 21.3. ab 19 Uhr ein Programm für euch vorbereitet, das Jazz und Alte Musik verbindet. So frisch wie der Frühling ist das Plakatdesign in Hellblau und Sonnengelb. Wir haben stundenlang geprobt und möchten euch mit einem besonderen Konzertformat überraschen.

Seid dabei, lauscht, schnippt, wippt und swingt. Wir freuen uns auf euch! **Karten erhältlich in der Touristinfo oder unter karten@cantus-solis.de** Die Abendkasse hat ab 18 Uhr geöffnet, freie Platzwahl, mit Pausencatering

Tipp: Wir wiederholen das Programm in einer acoustic version am darauffolgenden Morgen, Sonntag, 22.3., um 11 Uhr in der Walddorfschule Karlsruhe, Neisser Str. 2, Karlsruhe.



Frühlingskonzert am 21.3. Stadthalle Ettlingen
Plakat: Jazzchor Ettlingen

Jazzclub Ettlingen e.V.

Offene Jam-Session

Der Schlagzeuger **Stefan Günther** lädt am 27.3. wieder zur monatlichen **Jam-Session** ein und freut sich auf zahlreiche Musiker*innen aus der Region, egal ob Amateur oder Profi. Die Zuhörer erwartet ein unterhaltendes Programm mit vielen Klassikern der Jazz-Literatur, dargeboten in abwechselnden Formationen. Als „offene Bühne“ bietet das Session-Format eine ideale Gelegenheit, zu erleben, wie verschiedene Musiker*innen spontan verschiedene Musiktitel gemeinsam interpretieren können. Dabei kommt es nicht selten zu spannenden Experimenten, bei denen man im Vorhinein nicht weiß, wo die musikalische Reise hinführt, aber gerade das macht den Jazz ja aus.

Wie immer bildet eine Rhythmusgruppe aus Schlagzeug, Bass und Piano oder Gitarre den musikalischen Rahmen, in dem Sänger und Sängerinnen sowie Solisten und Solistinnen an verschiedenen Instrumenten in abwechselnden Formationen ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen können. Natürlich können auch die Besetzungen an den Rhythmusinstrumenten wechseln. Einsteigende Session-Gäste erhalten übrigens freien Eintritt.

Die Veranstaltung findet am **Freitag, 27.3.** im Birdland 59 (Keller der Musikschule), Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 6 €. Karten gibt es an der Abendkasse.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Wir bitten alle Mitglieder, sich bereits jetzt den Termin für die **Jahreshauptversammlung** vorzunehmen.

Montag, 8. Juni, Beginn 17:30 Uhr im Stadtheim. Die offizielle Einladung erfolgt einen Monat zuvor per Post und im Amtsblatt.

Außerdem nochmals der Hinweis: Der Bundesverband verschickt in diesem Jahr keine Mitgliedsausweise. Die Ausweise von 2025 sind ebenfalls 2026 gültig. Außerdem kann mit Mail an ausweis@naturfreunde.de jedes Ortsgruppenmitglied einen PDF-Ausweis von der Bundesgeschäftsstelle bekommen, den sie selbst ausdrucken oder digital vorzeigen können. Der Ausweis ist für den Versand verschlüsselt.

Vorankündigung: Mittwoch, 15.4. gemeinsame Wanderung der Ettlinger und Karlsruher Naturfreunde. Wir fahren mit der Schwarzwaldbahn zum Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, dort ca. 2 Stunden Aufenthalt, Eintritt 12 Euro. Danach Rückfahrt über Gengenbach und Spaziergang durch die denkmalgeschützte Altstadt und Abschlusseinkehr. Treffpunkt 8:45 Uhr Karlsruhe Hauptbahnhof, Halle.

Deutschlandticket oder DB-Ticket. Führung und Auskunft: Karl Heinz Still: Tel.: 0721 9454 8248. Anmeldung bis 10.4. Teilnehmerzahl begrenzt.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

SEV Abfahrt bereits um 09:31 Uhr

Sonntag, 22. März – Rastatt: „Residenz und Festung“

Wanderstrecke: ca. 5 km, nahezu ebene Strecke
Mittagseinkehr: Restaurant in Rastatt
Die Kasemattenführung ist ausgebucht, für die Stadtführung sind noch Plätze frei.

Abfahrt:

9:08 Uhr Ettlingen Stadtbahnhof
9:35 Uhr Karlsruhe Albtalbahnhof
Wanderführer Manfred Hennhöfer
Telefon: 07246/7272
E-Mail: hennhoe@web.de

Mittwoch, 25. März, Jahreshauptversammlung des SWV Ettlingen um 18 Uhr, im Vereinsraum Eichendorff-Gymnasium, Goethestraße 10, Tagesordnung: siehe letztes Amtsblatt.

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis zum 20. März beim 1. Vorsitzenden Manfred Hennhöfer, Herrenstraße 5, 76316 Malsch,
E-Mail hennhoe@web.de eingereicht werden.

Sonntag, 29. März, Abfahrt bereits 09:31 Uhr Zur Mandelblüte in Diefenbach

Diese abwechslungsreiche Panoramatur führt über Sternenfels nach Diefenbach.

Die Aussicht vom Schlossbergturm und die Idylle am Füllmenbacher Hof werden begeistern. Die Wengerter laden zum Mandelblütenfest am Weinberg ein.

Abfahrt: Ettlingen Stadt 9:31 Uhr
Karlsruhe Hbf 10:13 Uhr

Oberderdingen Bus 702 10:50 Uhr

Gehzeit: ca. 2,5 Stunden/8 km, 243 hm, leicht

Wanderführer: Werner Deininger

Telefon: 07243 91176

E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wanderungen am Wochenende und Vorschau April

Bei allen regionalen Wanderungen und Radtouren sowie den Vorträgen sind Gäste willkommen.

Weitere Infos: www.dav-ettlingen.de

So., 22. März: Genusswanderung bei Ettlingen mit Heide Diebold

Start ist um 9 Uhr am Freibadparkplatz in Ettlingen. Wir gehen durchs untere Albatal und steigen an Richtung Spessart und Schöllbronn. Von Schluttenbach über Ettlingenweiher geht es zurück nach Ettlingen. Einkehrmöglichkeit in der Luisenstube. Anforderungen: Kondition für 15 km mit ca. 300 Hm, teils auf Waldwegen, teils auf schmalen Pfaden. Rucksackverpflegung.

Ostermontag, 6. April: Sankenbach- und Elbachsee mit Volkmart Triebel

Anforderungen: Kondition für 21 km Strecke, z. T. auf schmalen, steinigen Wurzelpfaden, die Trittsicherheit erfordern. Treffpunkt: 8 Uhr am Parkplatz beim Freibad Ettlingen.

Fr., 17. April: Vortrag: Der Harz – Die Bergwildnis Norddeutschlands von und mit Volkmart Triebel. Er berichtet von zahlreichen Wanderungen sowohl im Winter als auch im Sommer. Termin: 19 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1. Der Eintritt ist frei.

Sa., 18. April: Abenteuerfeeling um Bad Herrenalb mit Oliver Wittek und Rebecca Rüscher

Anforderungen: Kondition für 25 km Strecke mit einer Gehzeit von ca. 8,5 Stunden bei 1.050 Höhenmetern. Trittsicherheit erforderlich: teils schmale, steile Wege, Gras-, Wald- und Schotterwege, an einigen Stellen verwachsen. Es gibt eine seilgesicherte Stelle, zudem Wurzeln, größere Steine und umgefallene Baumstämme. Verpflegung und min. 2 Liter Getränke für unterwegs einpacken. Wanderstöcke empfohlen. Treffpunkt: 8 Uhr Haltestelle Ettlingen Albgauab (Abfahrt S1 um 08:12 Uhr). Alternativ um 8:35 Uhr am Bahnhof Bad Herrenalb. **Anmeldung:** bis 15. April direkt bei Rebecca, E-Mail: rebecca.m.ruscher@gmail.com.

So., 19. April: Radfahren: von Ettlingen nach Sallenbusch mit Elke M. Neu

Anforderungen: Kondition für ca. 50 km Strecke und ca. 250 Hm bei mäßigem Tempo, überwiegend Radwege, überwiegend befestigte bzw. asphaltierte Wege. Helmpflicht. Bitte Getränke und Vesper mitnehmen. Treffpunkt: 9 Uhr am Friedhof Ettlingen. Bei Regenschauern bitte auf der Homepage nachschauen, ggf. fällt die Tour aus.

So., 19. April: MTB: Zurück im Sattel – sicher und mit Spaß auf dem MTB mit Patrick Kunzer Nach der Winterpause ist es Zeit, deine Mountainbike-Basistechnik wieder aufzufrischen! In diesem Event konzentrieren wir uns auf Bremsen, Grundposition, Kurvenfahren und einfache Hindernisse – praxisnah und mit

Spaß. Treffpunkt: 9:30 Uhr am Parkplatz beim Freibad Ettlingen. **Anmeldung:** per E-Mail an mtb@dav-ettlingen.de oder per Telefon beim Patrick, Tel. 0151 / 56 08 67 18.

So., 26. April: Sportwandern Glaswaldsee – Renchtal mit Heidi Georgi

Anforderungen: Kondition für ca. 30 km Strecke mit 1000 Hm auf Forstwegen und teilweise schmalen Pfaden, Rucksackverpflegung (auf Wunsch ist eine Einkehr in der Renchtalhütte möglich). Treffpunkt: am Infopoint Hauptbahnhof Karlsruhe, Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben. **Anmeldung:** direkt bei Heidi bis Mittwoch vor der Tour, Tel. (01 75) 5 96 80 77, E-Mail: heidi.georgi@web.de.

So., 26. April: Kraichgauwanderung – Rund um Oberöwisheim mit Helmut Wahl

Anforderungen: Kondition für 17 km Strecke und 300 Hm auf Wegen und schmalen Pfaden. Rucksackverpflegung. Treffpunkt: 8:30 Uhr am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse), alternativ 9:15 Uhr am Parkplatz beim Friedhof Unteröwisheim am Ortsausgang Richtung Münzesheim.

Bei unseren Mehrtagestouren sind noch Restplätze frei:

7. – 9. Juni Botanische Exkursion: Bergfrühling im Rofan

12. – 14. Juli Enzensperger Weg (Hornbachkette)

4. – 6. August Botanische Exkursion: Bergsommer im Rofan

Weitere Informationen auf www.dav-ettlingen.de.

Wie war's?

Rundtour bei Bad Bergzabern am 8. März



Die Wandergruppe posiert auf dem Waldweg für ein Foto Foto: Walter Löffler

Gudrun berichtet: Am 8. März starteten elf frühlingshungrige Frauen und vier Männer (inkl. Wanderführer Uwe) in Bad Bergzabern am Parkplatz Kneippstraße zu einer schönen DAV-Tour. Fröhlich plaudernd nahmen wir den Pfad am Steinbach entlang durch den noch lichten, sonnendurchfluteten Pfälzer Wald. An den kurzen Aufstiegen hörte man nur noch Stille, Blätterrascheln, Vogelgezwitscher. An Reisdorf vorbei waren auch gefällte Bäume am Hang für das berggängige Gämsenrudel kein Problem. Knapp nach der Halbzeit (11 km) konnten wir an unserem Hochpunkt (Hoher Derst 561 m üNN) in der Sonne unsere Vesper genießen. Danach ging es vorbei an Westwallbunkern und auf dem

Märchenweg wieder Richtung Bad Bergzabern. Begleitet von wunderbaren Darstellungen von Rapunzel, dem Dornröschenturm am Stäffelsberg, Tischlein deck Dich, waren wir plötzlich, vertieft in unsere Gespräche, wieder am Parkplatz – glücklich über einen so sonnigen und unterhaltsamen Frühlingstag. Danke, Uwe!

JDAV: Die Jugend trifft sich jeden Freitag zum Klettern. Bei Interesse melde dich bei den Jugendleitern/Jugendleiterinnen, julei@dav-ettlingen.de.

„Wie war's?“ der Jugend: auf Instagram unter JDAV_Ettlingen.

ADFC Gruppe Ettlingen

Radeln in der Stadt: Zwischen Stress und Sicherheitsrisiken

Radfahren im Stadtverkehr: für viele Radfahrende ist die Fahrt durch die Stadt ein Wechselbad der Gefühle.

Wer innerorts auf einer viel befahrenen Straße unterwegs ist, kennt die Situation: Tempo 30 gilt zwar für Autos, doch viele Radfahrende erreichen diese Geschwindigkeit nicht. Während man mit rund 20 km/h unterwegs ist, nähert sich von hinten das nächste Fahrzeug – oft dicht auffahrend und mit deutlich hörbarer Beschleunigung. So entsteht das Gefühl, den Verkehr aufzuhalten.

Aus Rücksicht versuchen viele Radfahrende, möglichst weit rechts zu fahren, um Überholen zu erleichtern. Doch genau dort stehen parkende Autos Stoßstange an Stoßstange. Der Blick wandert unruhig zu den Türgriffen – jederzeit könnte eine Autotür geöffnet werden.

Kommt es zum Überholmanöver, steigt der Adrenalinspiegel: Wird der vorgeschriebene Sicherheitsabstand eingehalten? Erst wenn das Fahrzeug vorbei ist, fällt die Anspannung ab. Doch oft folgt bereits das nächste Auto.

Risiko „Dooring“

Eine häufige Unfallursache im innerstädtischen Radverkehr ist das sogenannte Dooring – Zusammenstöße mit plötzlich geöffneten Autotüren. Zwar verpflichtet die Straßenverkehrs-Ordnung (§14 StVO) Autofahrende dazu, beim Öffnen der Tür auf andere Verkehrsteilnehmende zu achten. Für Radfahrende bleibt dennoch ein erhebliches Risiko.

Wer sehr weit rechts fährt, erhöht die Gefahr eines solchen Unfalls. Gleichzeitig vermittelt diese Position Autofahrenden den Eindruck, ein Überholen sei problemlos möglich – obwohl laut StVO beim Überholen von Fahrrädern mindestens 1,5 Meter Abstand einzuhalten sind.

Radfahrende dürfen daher bewusst weiter links oder sogar mittig auf der Fahrbahn fahren, wenn dies zur eigenen Sicherheit notwendig ist. Auch Schutzstreifen müssen nicht genutzt werden, wenn sie durch parkende Autos oder zu geringe Abstände unsicher sind.

Tipps für mehr Sicherheit

- **Ausreichend Abstand zu parkenden Autos halten**, auch wenn dadurch Autos hinter dem Fahrrad kurz warten müssen.
- **Schutzstreifen verlassen**, wenn dieser durch parkende Fahrzeuge oder andere Hindernisse unsicher ist.
- **Tempo anpassen**: Langsames Fahren erhöht die Reaktionszeit.
- **Auf Anzeichen achten**, etwa Personen im Auto, eingeschaltete Bremslichter oder eingeklappte Spiegel.
- **Besondere Vorsicht** vor Cafés, Restaurants oder Haltezonen, wo häufig Türen geöffnet werden.

Rücksichtnahme im Straßenverkehr darf nicht dazu führen, dass Radfahrende ihre eigene Sicherheit gefährden. Wer ausreichend Abstand hält und seine Position auf der Fahrbahn selbstbewusst wählt, trägt aktiv zur eigenen Sicherheit bei – und zu einem besseren Miteinander im Verkehr.

Wer beim ADFC hineinschnuppern möchte: Mo., 30. März, 18:30h in der Marktpassage 12 (Weißenburger Hof).



Gefährliches Dooring Foto: Georg Gimbler

Bergzeit Ettlingen e.V.

Sonnige Skitouren um die Lidernenhütte

Am 7. März starteten wir zu siebt in Karlsruhe in Richtung Lidernenhütte – ein Wochenende, das schon auf der Hinfahrt versprach, etwas Besonderes zu werden.

Nach einer luftigen Auffahrt mit der historischen Seilbahn eröffnete sich uns eine beeindruckende Bergwelt: strahlender Sonnenschein, schroffe Kalkberge und eine Prise Saharastaub – beste Voraussetzungen für die erste Tour.

Von der Bergstation führte der Weg gemütlich in Richtung Hagelstock. Etwas unterhalb des Gipfels legten wir in der Märzsonne unsere Mittagspause ein, bevor wir uns aufgrund der bereits fortgeschrittenen Zeit für die Abfahrt bereit machten. Firn vom Feinsten, geschmeidige Schwünge – ein Highlight gleich am ersten Tag. Die letzten Meter führten anschließend hinüber zur urigen Lidernenhütte, wo noch eine Übung zur LVS-Suche auf dem Programm stand, bevor wir dort den Abend ausklingen ließen.

Am Sonntag starteten wir früh in Richtung Rossstock. Schon auf den ersten Höhen-

metern wurde an der Spitzkehrentechnik gefeilt, die wir im ersten steileren Hang direkt anwenden konnten. Danach führte ein sanfterer, aussichtsreicher Anstieg Richtung Gipfel. Kurz unterhalb wurde ein Skidepot eingerichtet und die letzten Meter zu Fuß zurückgelegt. Oben bot sich uns ein beeindruckendes Panorama, das die Gruppe bei einer ausgedehnten Gipfelpause auskostete.

Nach dem Abstieg zurück zu den Ski folgte die Abfahrt zur Hütte, wo noch ein paar Minuten Zeit blieben, die letzten Sonnenstrahlen einzufangen. Schließlich ging es mit der historischen Seilbahn hinunter ins Tal – müde, zufrieden und um einige schöne Erlebnisse reicher.



Foto: Leo Führinger

Caritasverband

Babyhilfe

Die **Babyhilfe des Caritasverbands Ettlingen** stellt wieder auf Frühjahrs- und Sommerkleidung um.

Gerne nehmen wir wieder Sachspenden Baby- und Kinderkleidung bis Gr. 104, Schuhe bis Gr. 26, Spielsachen und Schwangerschaftsbekleidung an.

Auf dem Wege wollen wir uns auch bei Ihnen, den Bürgern und Bürgerinnen von Ettlingen für ihre großzügigen Spenden bedanken.

Sachspenden können in der Lorenz-Werthmann-Str. 2 abgegeben werden.

Für die Terminvereinbarung zur Ausgabe melden Sie sich bitte unter: Tel.: 07243 5150 oder schwangerschaftsberatung@caritas-ettlingen.de

Grundlagenworkshop Sprachmittlungsdienst

27. & 28. März

Teilnahme kostenlos

Der Sprachmittlungsdienst bietet seit 2018 Migrant*innen und Fachkräften die Chance, bei Gesprächen in Schulen, Kindergarten und Beratungsdiensten ohne Sprachbarrieren zu kommunizieren. Derzeit engagieren sich mehr als 100 Engagierte als Sprachmittler*in bei uns.

Wir bieten ein vielseitiges Fortbildungsprogramm und einen regelmäßigen Austausch mit anderen Engagierten.

Möchten auch Sie Ihre Sprachkenntnisse nutzen, um bei der Teilhabe und Kommunikation in Deutschland zu unterstützen?

Dann freuen wir uns über Ihr Interesse und Engagement. Alle angehenden Sprachmittler*innen erhalten eine kostenlose zweitägige Qualifizierung und werden von uns begleitet. Der nächste Qualifizierungsworkshop findet am 27. & 28. März in Ettlingen statt.

Vor allem Sprachmittler*innen für **Albanisch, Italienisch, Polnisch, Ungarisch, Rumänisch, Tigrinja** und viele weitere Sprachen.

Weitere Infos und Anmeldung über unsere Ansprechstelle: **Landkreis Süd Caritasverband Ettlingen e.V.**

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen

Tel.: 07243/515 1721

spramilaka@caritas-ettlingen.de

www.caritas-ettlingen.de/sprachmittlungsdienst

Diakonisches Werk

Gemeinsamer Mittagstisch in der Paulusgemeinde

Die Evangelische Kirchengemeinde und das Diakonische Werk in Ettlingen laden zum gemeinsamen kostenfreien Mittagstisch in die Räumlichkeiten der Paulusgemeinde, Schleierstraße 1, ein. Die nächsten Termine sind: 1., 15. und 29. April sowie 13. Mai, jeweils um 12:30 Uhr. Anmeldung bitte immer zum Montag derselben Woche beim Diakonischen Werk unter Telefon 07243 54950 oder E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de.

Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen

Abteilung Ettlingen-Stadt

179. Abteilungshauptversammlung

Am 14. März fand die 179. Abteilungshauptversammlung der Abteilung Ettlingen-Stadt statt. Abteilungskommandant Martin Gärtner begrüßte die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung, der Altersmannschaft sowie Gäste und Förderer der Abteilung. An Ehrenmitgliedern begrüßte er Ehrenabteilungskommandant Hans-Peter Kassel sowie die Mitglieder Kurt Blum und Inge Ockert.

Die Stadtverwaltung war durch den Leiter des Ordnungsamtes, Kristian Sitzler, und für den Oberbürgermeister seine Stellvertreterin Christa Stauch vertreten. Aus dem Gemeinderat und den Fraktionen waren Beate Hoeft, Jürgen Maisch und Lorenzo Saladino dabei. Der neue Feuerwehrkommandant Luca Arsic und seine Stellvertreter vertraten das Gesamtkommando. Auch der Kommandant a.D. Martin Knaus nahm an der Veranstaltung teil. Abteilungskommandant Gärtner berichtete von einigen herausfordernden Einsätzen im insgesamt recht ruhigen Jahr 2025. Zu den nicht alltäglichen Einsätzen gehörte der Dachstuhlbrand eines Einfamilienhauses in Oberweier, der wegen der verwendeten Baustoffe

schwer zu löschen war. Auch die Entschärfung der Fliegerbombe am 7. Juli stellte für die Feuerwehr und die Stadt ein außergewöhnliches Ereignis dar. Der Krisenstab der Stadt wurde unterstützt, der Bombenfundort ausgeleuchtet und mit einer Besetzung des Führungshauses ein schnelles Eingreifen sichergestellt. Zu einem größeren Brand musste die Feuerwehr mit allen Abteilungen und Unterstützung aus Malsch im Juli zur verlassenen Hotelruine auf dem Robberg ausrücken. Besonders herausfordernd war die schwer erreichbare Einsatzstelle im steilen Gelände. Auch zur Überlandhilfe in umliegende Gemeinden wurde die Abteilung einige Male gerufen. Insgesamt rückte die Abteilung Ettlingen Stadt im vergangenen Jahr zu 438 Einsätzen aus und leistete hierbei nahezu 20.000 Einsatzstunden.

Neben den Einsätzen mussten die regelmäßigen Übungsdienste organisiert werden. Auch beim realitätsnahen Training der Atemschutzgeräteträger im Brandcontainer der EnBW, einer Großübung des Landkreises zum Thema „Busunfall“ und einer Sonderausbildung zur „Vegetationsbrandbekämpfung“ nahm die Abteilung teil. Für die Vorbereitung und Teilnahme an Übungen wurden rund 21.200 Arbeitsstunden geleistet.

Die Kameradschaft kam beim dreitägigen Ausflug nach Hamburg nicht zu kurz, mit dabei war das Rückgrat der Feuerwehr, die Partnerinnen und Partner.

Jugendwart Steffen Strack berichtete über die Jugendarbeit der Abteilung. Besonders erfreulich ist, dass durch die gute Jugendarbeit die Partnerschaft mit Epernay fortgeführt werden konnte. Besonderes Highlight war das fünftägige Jubiläums-Kreiszeitlager in Ettlingen. Neben rund 1000 Teilnehmenden waren auch 22 Jugendliche der Partnerfeuerwehr Epernay zu Gast. Neben einem Fackelumzug durch die Innenstadt, einem Dorfspiel und einem Jahrmarkt genossen die Jugendlichen auch die typische Zeltlagerromantik. Für die Organisation dieses Zeltlagers fielen rund 4500 Helferstunden an.

Aufgrund einer krankheitsbedingten Abwesenheit von Josef Jilg entfiel der Bericht der Altersmannschaft.

Bei den Wahlen wurden die Positionen des 1. und 2. Stellvertretenden Abteilungskommandanten neu vergeben. Manuel Doninger, er war bisher der 2. Stv. Abteilungskommandant, wurde von der Versammlung zum 1. Stellvertreter gewählt. In die Position des 2. Stv. Abteilungskommandanten wurde Max Brandauer gewählt. So wurde im Abteilungsausschuss eine Stelle frei, wofür Daniel Nagel gewählt wurde.

Zum Feuerwehrmann auf Probe wurden David Popp, Jonathan Stecher, Emilian Tide, Maximilian Vollmer und Enis Yigitdöl ernannt. Luca Strunck und Tim-Patrick Thoma wurden zum Feuerwehrmann und Sebastian Kratschmann sowie Marc Stahlberger zum Oberfeuerwehrmann befördert. Löschmeister wurden Manuel Hirsch und Benjamin Stader. Oberbrandmeister bzw. Oberbrandmeister wurden Nicole Baureithel und Manuel Kraft. Hauptbrandmeister wurde Martin Gärtner.

Über eine Ehrung der Stadt in Bronze für 15 Jahre konnten sich Christine Fluck und Justus Vanselow freuen.

Grußworte wurden von Feuerwehrkommandant Luca Arsic, Martin Knaus Feuerwehrkommandant a. D. und Lorenzo Saladino in Vertretung für den Gemeinderat an die Versammlung und Feuerwehrführung gerichtet. Besonderer Dank galt auch unserem nun ausgeschiedenen 1. Stv. Abteilungskommandanten Sascha Bauchert für die letzten 5 Jahre in dieser Funktion. Ein weiterer Dank richtete sich zudem an Verena Essig, die das Amt der Schriftführerin bis Mitte letzten Jahres bekleidete.



Beförderte und geehrte Mitglieder der Abteilung

Foto: Manuel Kraft, Öffentlichkeitsarbeit

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Beliebt: AWO-Bingo

Mittwoch, 25. März, 15 bis 17 Uhr, im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, Ettlingen. Spieleinsatz je 0,50 Euro, Geld- und Sachpreise, maximal 14 Spiele. Klassische 5x5-Spielscheine, Nummern von 0 bis 75. Alles ganz einfach. Kaffee gibt's umsonst. Kalte Getränke sind auch erhältlich. Nette Leute. Unterhaltsam, ohne Anmeldung. Auch Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen.

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Der Frühling hält Einzug ...

... und mit ihm startet auf dem Hellberg wieder der **Blumenverkauf**. Leuchtende Farben, frische Düfte und eine Auswahl an saisonalen Pflanzen bringen neues Leben in Gärten, Bette und Balkonkästen. Ob robuste Frühblüher, liebevoll angezogene Jungpflanzen oder erste Sommerblumen – jetzt beginnt (endlich!!) die schönste Zeit für alle Gartenfreunde. Unsere Auszubildenden im Ausbildungsbetrieb Gartenbau - Fachrichtung Blumen- und Zierpflanzenbau freuen sich darauf, gemeinsam mit Ihnen in die neue Gartensaison zu starten und den Hellberg und Ihre Gärten wieder zum Blühen zu bringen. Unsere **Tomatenpflanzen** entwickeln die ersten Blütenknospen – ein sicheres Zeichen, dass die Gartenzeit richtig beginnt. Mit etwas Sonne, Wärme und Pflege entsteht aus jeder bestäubten Blüte ein kräftiger Fruchtansatz – und damit die Vorfreude auf die erste eigene Ernte. **Mo-Do 9 Uhr bis 12 Uhr, 13 Uhr bis 16 Uhr, sowie am Fr 9 Uhr bis 12 Uhr. Kommen Sie vorbei!**

Palmzweige aus dem St. Augustinusheim

Der Palmsonntag ist der Sonntag vor Ostern und eröffnet die Karwoche im christlichen Kirchenjahr. An diesem Tag erinnern Christen an den Einzug von Jesus Christus in Jerusalem. Die Menschen legten damals als Begrüßung Palmzweige und ihre Kleider auf den Weg und jubelten Jesus Christus zu. Palmzweige waren damals ein Symbol für Sieg, Frieden und Hoffnung.

Auch in diesem Jahr werden die Auszubildenden der Beruflichen Bildung, Ausbildungsbetrieb Gartenbau, Palmzweige binden. Diese werden am **Samstag, 28. März, in der St. Martinskirche** gesegnet. Beginn des Gottesdienstes ist 18.30 Uhr. Am Palmsonntag (29.03.) werden **diese gesegneten Palmzweige kostenfrei** an der Marien-Statue am Eingang zum St. Augustinusheim zum Mitnehmen bereitgestellt.

Mit dieser Geste wünscht die Wohlfahrts-gesellschaft Gut Hellberg Ihnen allen **gesegnete und gesunde Ostertage**.

Kirchliche Sozialstation

Einladung zum Benefizkonzert

Förderverein
Kirchliche
Sozialstation Ettlingen e. V.

**Musik von Senioren
für Generationen**

Benefizkonzert des Seniorenorchesters
Karlsruhe

Sonntag, 22. März 2026 um 16:00 Uhr
In der Aula des Eichendorff-Gymnasiums
Goethestraße 2-10

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Einmal frei – Spenden willkommen

Mit freundlicher Unterstützung von
STORCH-BELLER
WIRTSCHAFTSGRUPPE

Melodien
die
begeistern

Benefizkonzert Flyer: Förderverein
Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

Gerne laden wir Sie zum Benefizkonzert des Seniorenorchesters Karlsruhe „**Musik von Senioren für Generationen**“ ein.

- **Wann? Sonntag, 22.03. um 16 Uhr**
- **Wo? Aula des Eichendorff-Gymnasiums, Goethestr. 2-10**
- **Eintritt frei - Spenden willkommen**

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an uns unter 07243 37660

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
Heinrich-Magnani-Str. 2+4 Ettlingen

Förderverein Kirchliche Sozialstation

Benefizkonzert

Am 22. März um 16 Uhr gibt es das traditionelle Benefizkonzert in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums. Das Seniorenorchester Karlsruhe spielt Klassik. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Infos siehe in dieser Ausgabe unter „Kirchliche Sozialstation“.

Förderverein Hospiz

Dapper Dan Men

The country & bluegrass music! Am 28. März, 19.30 Uhr im „Kasino“, Dickhäuterplatz Bluegrass ist eine wunderschöne, ehrliche, handgemachte Musik, die Beine zucken, die Laune hebt sich, das Herz hüpfet. Der Eintritt 15 Euro, im Vorverkauf 12 Euro. Es besteht freie Platzwahl. In der Pause werden kalte Getränke und Snacks angeboten. Karten gibt es bei der Touristeninfo am Erwin-Vetter-Platz sowie in der Buchhandlung „Abraxas“. Bestellungen per E-Mail unter karten@hospizfoerderverein.de sowie telefonisch unter 07243/9454/277.

Jubiläumskonzert der Bigband Albgau

Unter der Leitung des Bandleaders Jürgen Langmeier erwartet die Zuhörerinnen ein unterhaltsamer und belebender Nachmittag voll beschwingter, begeisternder und hinreißender Musik beim Jubiläumskonzert am Sonntag, 19. April, 16.30 Uhr in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums. Der Eintritt beläuft sich auf 14, im Vorverkauf 12 Euro. Es besteht freie Platzwahl. Einlass ab 16 Uhr. Vorverkauf bei der Touristeninfo am Erwin-Vetter-Platz sowie in der Buchhandlung „Abraxas“. Bestellungen per E-Mail unter karten@hospizfoerderverein.de sowie tel. unter 07243/9454/277. Alle Erlöse aus dem Kartenverkauf und der Bewirtung sind zugunsten des „Arista“.

schenkzeit. e.V.

schenkzeit auf der Sozialmesse „Gut versorgt zuhause“

Zeit ist eines der wertvollsten Geschenke, die wir einander machen können. Genau darum geht es bei **schenkzeit** – einer sorgenden Gemeinschaft, die soziale Teilhabe ermöglicht und Menschen miteinander verbindet.

Am **26. März** ist schenkzeit auf der Sozialmesse „Gut versorgt zuhause“ in Ettlingen vertreten. Besuchen Sie unseren Stand 14 und erfahren Sie, was hinter der Idee des Zeitschenkens steckt. Die Köpfe von schenkzeit, Bärbel und Jörg Konstandin, sind persönlich vor Ort, erzählen von ihren Erfahrungen und zeigen, wie aus kleinen Gesten echte Gemeinschaft entstehen kann. Sie informieren direkt über das Konzept, beantworten Fragen und zeigen, wie einfach es sein kann, Zeit zu schenken oder Unterstützung zu finden.

schenkzeit bringt Menschen zusammen, die Zeit, Aufmerksamkeit und Unterstützung teilen möchten – für mehr Begegnung, mehr Miteinander und mehr Teilhabe im Alltag.

Am Stand bei der Stadt widmet sich außerdem Anja Englisch vom BJFS dem wichtigen Thema „**Einsamkeit – ein unterschätztes gesellschaftliches Thema**“, das Menschen aller Generationen betrifft. Auch dieses Thema zeigt, wie wichtig Gemeinschaft, Austausch und gegenseitige Unterstützung sind. (Stand 6 um 16 Uhr)

Kommen Sie vorbei, lernen Sie uns kennen und entdecken Sie, wie aus geschenkter Zeit ein starkes Netzwerk entstehen kann.

schenkzeit – Zeit schenken. Gemeinschaft stärken.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Film über Willi Scheurer

In Ettlingen gibt es 50 Stolpersteine für Opfer des deutschen Faschismus, die auf Initiative des Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis von Gunter Demnig vor dem letzten Wohnsitz der Ermordeten verlegt wurden.

Einer von ihnen ist **Willi Scheurer**.

Über ihn präsentieren wir ein **Kurzvideo** auf unserer **Homepage: ettlinger-buendnis.de**. Damit gibt es jetzt drei Filme über jüdische Holocaust-Opfer und „Euthanasie-Opfer“ aus Ettlingen.

Schauen Sie vorbei!

Willi Scheurer soll nicht vergessen werden! Nehmen Sie sich einen Moment Zeit! Erzählen Sie seine Geschichte weiter!

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde im Bürgertreff ist am **Montag, 23.3., von 10 bis 11 Uhr** mit Gesprächspartner René Asché, Vorsitzender.

Straßenmusik mit Familie Blappert

Am Sonntag war erneut Straßenmusik bei Familie Blappert zu hören. Gleich sieben Musikerinnen und Musiker traten auf und boten ein abwechslungsreiches Programm von Klassik über Rock bis hin zu feinen Kanons. Ursula Blappert beeindruckte mit ihrer Sopranstimme beim Stück „One Moment in Time“, von leisen Tönen bis hin zu kraftvollen Passagen. Bei den Kanons sang das zahlreiche Publikum begeistert mit. Das Lied „Abendstille überall“ verwandelte sich so in einen vielstimmigen Zauber, als die Dämmerung einsetzte. Am **Sonntag, 3.5.**, geht es weiter mit Norbert Schmalzholz und Robert Determann.

„Gemeinsam statt einsam“

Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Einmal im Monat treffen sich Seniorinnen und Senioren, um gemeinsame Zeit zu verbringen.

Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben

Dienstag, 7.4., von 10 bis 11:30 Uhr

Ansprechpartner: Familie Findling, Tel. 07243 17805

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern? **Herr Rieder vom Bürgerverein** Neuwiesenreben bietet gerne seine Hilfe an, und das **ehrenamtlich**, er leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist telefonisch unter **07243 15890** erreichbar.

Walking mit Ingeborg Dubac

Jeden **Montag um 9 Uhr** einfach Schuhe schnüren und mitmachen. Treffpunkt ist der Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben.

Info Ingeborg Dubac, Tel. **07243 65453** (AB)

Gesundheitskurse im Bürgertreff

Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags von 15 bis 16 Uhr

Kurs 2: dienstags von 14 bis 15 Uhr

Pilates

Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19 bis 20 Uhr**

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz.

Infos für alle Kurse unter 0724313420 oder 0179 8157107, **Irmi Vater**

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter **www.buergerverein-neuwiesenreben.de**.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Kommandantentagung und Jahreshauptversammlung Bund Heimat u. Volksleben

Am vergangenen Sonntag fanden 2 Termine gleichzeitig statt, die Kommandantentagung in Engen und die Jahreshauptversammlung BHV in Altenheim. Zu beiden Veranstaltungen waren Abordnungen vertreten. Anlässlich der Kommandantentagung in Engen war eine Abordnung unter Leitung von Olt. und Adjutant Rudi Fuchs nach Engen gefahren. Vor der Tagung fand auf dem Marktplatz der Stadt die feierliche Kommandoübergabe an den neuen Kommandanten Bercher statt. Danach wurde die Landesstandarte von der Bürgermiliz Sipplingen an die Bürgermiliz Bad Peterstal übergeben. Bei der Kommandantentagung standen auch Wahlen an. Kamerad Oberstleutnant Adrian sowie Landesschriftführer Leutnant Marthe wurden einstimmig wiedergewählt, ebenso Kasierer Major Laifer Oberharmersbach und die Kassenprüfer Major Spinner Bad Peterstal, und Hauptmann Böhler aus Unterharmersbach. Wichtige Themen waren Landesfestzug Oberkirch bei den Heimattagen BW sowie der Große Zapfenstreich einen Tag vorher. Weitere Themen waren die Nachwuchsgewinnung bei den Bürgerwehren und nicht zuletzt die kommende Kommandantentagung in Ettlingen 2027, verbunden mit dem 100-jährigen Wiedergründungsjubiläum der Ettlinger Wehr, bei der am Abend der große Zapfenstreich im Schlosshof aufgeführt wird. Ein seltenes Ereignis in Ettlingen zuletzt 2015 beim 300-jährigen Gründungsjubiläum.

um. Außerdem wurde über das gemeinsame Landestreffen der Badisch-Südhessischen und Württembergisch-Hohenzollerischen Wehren im Jahr 2027 in Stuttgart ausführlich geredet. Landeskommandant Adrian wurde bei der Tagung zum Oberst befördert.

Unter Leitung von unserem 3. Vorstand Benito Monteforte war eine Anordnung zur Jahreshauptversammlung des BHV nach Altenheim gefahren. Auch dort standen Neuwahlen an, bei dem einige Personen neu in den Vorstand gewählt wurden. Neben SKH Prinz Bernhard von Baden, der Protektor des Bundes, hielt auch Justizministerin Gentges ein Grußwort. Als Neuzugang stellte sich die Tanzgruppe Rheinau in Hanauer Tracht vor. Dank an alle Mitglieder die bei den Veranstaltungen dabei waren.

Pausenbewirtung Konzert Harmonikaspielding 28.3.: Wer an dieser Veranstaltung mithelfen möchte, bitte bei Alexandra Steidl melden

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buergerwehr-ettlingen.de

Auftritte März

Fr., 27.03. Infanteriezugübungsabend 19 Uhr Bürgerwehrheim.

Sa., 28.3. Pausenbewirtung Konzert Harmonikaspielding, 17 Uhr Treffpunkt Schloßgartenhalle

Kunstverein Wilhelmshöhe

Leitung startet ins zweite gemeinsame Jahr

Der Kunstverein Wilhelmshöhe blickt auf das erste gemeinsame Jahr unter neuer Leitung zurück und tritt 2026 in das zweite Jahr ein. Seit Ende 2024 führt Werner Meyer als Erster Vorsitzender den Verein. Er war langjähriger Leiter der Kunsthalle Göppingen und bringt eine umfassende Erfahrung in der Institutionsführung und Programmarbeit mit. An seiner Seite verantwortet Alex Besta die künstlerische Leitung und Geschäftsführung. Mit diesem Team verbindet der Kunstverein Wilhelmshöhe institutionelle Kompetenz mit einer zeitgenössischen kuratorischen und künstlerischen Praxis.

Das Programm 2026 beginnt mit einer Ausstellung zum Werk Werner Pokornys, einer Rückbindung ans Haus, an die Gemeinschaft, die hier gewachsen ist. Von dort aus entfalten sich über das Jahr hinweg Positionen, die den Körper als Ort des Wollens und der Brüche befragen. Wie uns alltägliche Gegenstände in ungewohnter Kombination Geschichten erzählen, wie Erinnerung und Wahrnehmung im Duft verankert sind und wie sich eine Malerei erst mit dem Blick des Betrachtenden vervollständigt.

Der Kunstverein Wilhelmshöhe Ettlingen, 1985 gegründet und seit 2000 als eingetragener Verein aktiv, ist Mitglied der ADKV. 2003 wurde er mit dem Adam-Elzheimer-Preis (heute: ADKV-Art Cologne Preis) ausgezeichnet.

Kunstverein Wilhelmshöhe Ettlingen e.V.
Schöllbronner Str. 25, Ettlingen info@kunstverein-wilhelmshoehe.de

www.kunstverein-wilhelmshoehe.de



Plakat: Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

Laufende Ausstellung



Abb. Spiel Turm IV (Turm zu Babel), 2013, Werner Pokorny Stiftung.

Plakat: Kunstverein Wilhelmshöhe e. V.

Theatergruppe Lampenfieber Ettlingen e.V.

Lust auf Theater?

Lern unsere Amateurtheatergruppe „Lampenfieber“ kennen und erlebe, wie eine Theaterproduktion entsteht.

Du brauchst **keine** Bühnenerfahrung und musst auch keine Schauspielkurse besucht haben. Wichtig ist nur, dass du Lust hast, dich auszuprobieren, montagabends im Bürgertreff in Ettlingen West zu proben, um gemeinsam etwas auf die Bühne zu bringen.

Bei uns kannst du:

als Darsteller:in auf der Bühne stehen, Regie für unser neues Stück übernehmen, im **Soufflieren** unterstützen, in **Licht- und Ton-technik** mitmischen, bei **Organisation und hinter den Kulissen helfen**.

Du bist neugierig geworden? Melde dich bei Ute unter 0173 4534903.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Wasenküken

Bereits am 24.2. hatten unsere Wasenküken ihr letztes Training der Saison und befinden sich seitdem in ihrer wohlverdienten Pause. Doch es dauert nicht mehr lange, bis die Wasenküken wieder zurück im Vereinsraum sind und mit viel Spaß und Motivation die ersten Gardeschritte erlernen.

Hast auch du Lust zu tanzen, bist zwischen 3 und 6 Jahren alt und möchtest ein Wasenküken sein? Dann komm zu unserem Schnuppertraining am **24.3. von 17 bis 18 Uhr**.

Du findest uns im Vereinsraum des WCC im **UG des Eichendorff-Gymnasiums**. Weitere Infos gibt es unter www.wasener-cc.de oder schreib uns eine Mail an garde@wasener-cc.de.

Wir freuen uns auf alle Kinder – egal ob Mädchen oder Junge



Wasenküken

Plakat: WCC

Ettlinger Moschdschelle e.V.

15. Ettlinger Männerballett-Turnier

Am kommenden Samstag, 21. März, findet wieder das Ettlinger Männerballett-Turnier im Kasino, Dickhäuterplatz, statt. Start ist um 20 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Aus nah und fern haben sich wieder tanzbegeisterte Männer-Mannschaften zu diesem Spaß und Gaudi-Turnier angemeldet.

Für Party-Stimmung während und nach dem Turnier sorgt DJ Alexander T. Auf weitere Stimmungs-Überraschungen dürfen alle Gäste gespannt sein.

Für Verpflegung ist wieder bestens gesorgt, natürlich darf die „Schelle-Bar“ nicht fehlen. Wir Moschdschelle versprechen einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend, Eintritt 5€.

20. März: Aufbau ab 16 Uhr (Kasino)

Vorankündigung:

27. April: Jahreshauptversammlung, Kasino, Beginn 19.30 Uhr.

Wir Moschdschelle freuen uns, neue Tanzbegeisterte in unseren Tanzgruppen zu begrüßen.

Schelle-Minis: 3-5 Jahre

Anmeldung: Chiara Saladino,
Tel. 0151-10208801

Schelle-Teens: 11-15 Jahre

Anmeldung: Laura Ybarra,
Tel. 0176-22337011

Männerballett: ab 18 Jahre

Anmeldung: Saskia Kauffeld,
Tel. 0176-42981709

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

AWO Kita Weitblick

Kinder Flohmarkt

Der Elternbeirat des Kindergartens Weitblick veranstaltet am 18. April einen Flohmarkt mit Baby- und Kindersachen. Flohmarkt-Zeit: 9:30 bis 12 Uhr.

Der Flohmarkt findet in der AWO KiTa Weitblick statt. Verkäufer dürfen sich per E-Mail an kita.weitblick.eb@gmail.com oder über den QR-Code anmelden. Die Standgebühr beläuft sich auf 15 Euro oder 10 Euro mit Ku-chenspende.



Flyer: KiTa Weitblick Elternbeirat

Bund für Umwelt und Naturschutz

Projekt: Die Nachtreter

Lichtverschmutzung – zu viel Licht für Mensch und Tier

Nach aktueller Forschung ist Lichtverschmutzung eine der Hauptursachen für

den dramatischen Rückgang von nacht- und dämmerungsaktiven Lebewesen und das Insektensterben.



Foto: Kathy Büscher

Zugvögel werden durch Lichtimmissionen in ihrer Orientierung gestört, für Singvögel gehen Abend- und Morgendämmerung nahtlos ineinander über, lichtscheue Fledermausarten werden verdrängt und lokal kann es zum Verlust von ganzen Nachtfalterpopulationen kommen.

Schleichend ist die Nacht auch für uns verloren gegangen. Heute leuchtet der Planet Erde, während wir schlafen. Und das in Zeiten eines globalen Klimawandels und der unabdingbaren Notwendigkeit, unseren Energieverbrauch zu drosseln.

Projekt: Die Nachtreter

Der BUND Baden-Württemberg/ BUND Ortsverband Ettlingen möchte mit dem Projekt „Die Nachtreter“ die **Dunkelheit als wichtigen Bestandteil unserer schützenswerten Ökosysteme** begreifbar machen und zu einem sinnvollen Umgang mit künstlichem Licht anregen.

Selbst aktiv werden

- Wir alle können im eigenen Zuhause etwas gegen Lichtverschmutzung tun Beleuchtung am Haus und im Garten sparsam einsetzen

Viele private Hausfassaden und Gärten werden unnötig beleuchtet oder es werden Lampen eingesetzt, die nach oben nicht abgeschirmt sind. „Mit solch einer Beleuchtung wird die ganze Arbeit, die tagsüber in den insektenfreundlichen Garten gesteckt wird, nachts zunichte gemacht. Denn **künstliches Licht im Garten ist immer schädlich**. Jeder sollte sich die Frage stellen, welche Lichtquelle brauche ich in meinem Garten tatsächlich und wie kann ich deren schädliche Wirkung auf unsere Tierwelt verringern?“, sagt Lilith Stelzner, Naturschutzreferentin des BUND Baden-Württemberg.

Auch Solarleuchten leuchten

Häufig sind Hauseingänge, Hofeinfahrten, Fassaden und Gärten mit vermeintlich umweltfreundlichen Solarlampen beleuchtet.

Solar-Lichterketten und Solarlampen im Garten nur einschalten, wenn man sich dort aufhält

Auch wenn es vielleicht nur um einzelne Lampen oder Solarleuchten geht, so haben sie dennoch großen Einfluss auf alle Tiere in ihrem Umfeld bis hin zu nachts ruhebedürftigen Gebäudebrütern.

Während wir unsere Rollläden herunterlassen, können sich die Tiere nicht dagegen wehren, wenn wir die Nacht zum Tag machen.

Gesetzliche Vorgaben ernst nehmen

Seit 2023 dürfen Fassaden laut dem baden-württembergischen Naturschutzgesetz im Sommerhalbjahr gar nicht mehr und im Winter nur bis 22 Uhr beleuchtet werden.

Wenn wir die Nacht wieder dunkel sein lassen, hilft das allen: Menschen, Tieren, Pflanzen, Ökosystemen.

Einfach mal abschalten und die Nacht retten! Sind Sie dabei? Weitere Infos für Nachtreter*innen unter

www.bund-bawue.de/nachtreter

Melden Sie sich gerne bei uns per Mail an bund-ettlingen@gmx.de oder schauen Sie mal auf unserer Webseite vorbei:

www.bund-ettlingen.de

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Einladung zum „Blütenfest“ am 29. März

Nach den früh sommerlichen Tagen in den zurückliegenden Wochen stehen bereits viele Bäume und Sträucher in der Blüte, natürlich auch am Robberg. Deshalb laden die Robbergfreunde alle Mitglieder sowie Gäste zum ersten Vereins-Frühschoppen 2026 unter dem Motto „Blütenfest“ am **Sonntag, 29. März, zwischen 10-13 Uhr** auf das bekannte Grundstück von Joe Walz am unteren Weg ein.

Wie immer steht das zwanglose, gemütliche Beisammensein am Sonntagvormittag im Mittelpunkt, die Gelegenheit für Gespräche untereinander, unterbrochen von musikalischen oder Wortbeiträgen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Zum „Blütenfest“ bieten wir ein reichhaltiges, abwechslungsreiches Büfett mit Salat-, Creme- und Käse-Variationen. Getränke und Snacks werden wieder kostenfrei angeboten, im Gegenzug danken wir für eine großzügige Spende für unsere Auslagen in unsere Spendenbox. Falls Sie zur kulinarischen Vielfalt des Frühschoppens mit beitragen möchten, setzen Sie sich bitte unbedingt mit uns vorab zur weiteren Abstimmung in Verbindung.

Der Vorstand der Robbergfreunde ist sehr erfreut über den weiter zunehmenden und hohen Zuspruch der Teilnehmer zu unserer Frühschoppen-Veranstaltungsreihe, was uns allerdings auch verstärkt vor logistische Herausforderungen stellt. **Aus diesem Grund haben wir für dieses Jahr eine Neuerung beschlossen: Bitte bringen Sie zum Frühschoppen unbedingt Ihr eigenes Geschirr und Besteck mit. Das hilft uns, die organisatorische Last auf mehrere Schultern zu verteilen. Wir danken für Ihr Verständnis.**

Ein inzwischen weitgehend in Vergessenheit geratener Werkstoff bildet das Thema für unsere Ausstellung an der Bauzaungalerie. **„Historische Alltags- und Kunstgegenstände aus Zinn“** lautet das Motto. Bestückt wird die Bauzaungalerie wieder von unserem Vereinsmitglied Jo Walz, der zu den Expona-

ten sicherlich auch wieder einige interessante Geschichten zum Besten geben wird. Ein weiterer Höhepunkt ist der Vortrag von Doris Halbauer, ausgesprochene Liebhaberin von Wildpflanzen, deren Garten auch viele solcher Gewächse beherbergt. Für den Früh-schoppen wird sie speziell zu **Bärlauch und Gundermann** referieren. Faßanstich wird wie immer um 10 Uhr sein. Unser Büfett hat natürlich durchgehend geöffnet.

Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir um **Rückmeldung per Email bis spätestens zum 22. März mit der Anzahl der Personen an info@robbergfreunde.de**. So können wir die Veranstaltung besser vorbereiten. Sie erhalten anschließend noch einmal eine Bestätigung mit dem genauen Treffpunkt am Robberg. Das Gelände ist ohne große Hürden begehbar. Die Robbergfreunde behalten sich vor, bei zu schlechter Witterung die Veranstaltung zu verschieben. Eine Vorankündigung erscheint dann auf unserer Homepage www.robbergfreunde.de. Angemeldete Teilnehmer werden zusätzlich noch per Email informiert.

Bezirksverein Albau Obstbau, Garten und Landschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine im Bezirk, wir benötigen wirklich dringend neue Verwaltungsmitglieder und/oder Ideen für die Zukunft des Bezirksvereins. Die Zukunft des BZV betrifft alle eingegliederten Obst- und Gartenbauvereine! Wir würden uns daher sehr über eine rege Beteiligung bei unserer Jahreshauptversammlung freuen.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Jonta - gemeinsam Vertrauen aufbauen

Die süße Jonta ist ein etwa drei Jahre alte Terrier-Mix Dame, die einiges hinter sich hat. Ihre ersten Lebensjahre verbrachte sie in einem Shelter in Rumänien. Nach ihrem Transport entkam sie aus dem geparkten Auto und wurde mit einer Lebendfalle gesichert, bevor sie zu uns kam.

Menschen gegenüber zeigt sie sich noch vorsichtig. In Stresssituationen vermeidet sie Konfrontationen, würde aus Angst auch mal ihre Zähne einsetzen, wenn sie sich bedrängt fühlt. Bei uns macht sie große Fortschritte. Sie lässt sich von den Menschen ihres Vertrauens bereits vorsichtig für einige Minuten streicheln und beginnt zu spielen, wenn sie sich sicher fühlt. Dann kommt auch ihre frechere, alberne Seite zum Vorschein, wie es sich für eine Hundedame mit Terrieranteilen gehört. An der Leinenführigkeit arbeiten wir fleißig. Das Training klappt gut, sie lernt schnell und passt sich bereitwillig an, wenn sie merkt, dass nichts Schlimmes passiert.

Mit anderen Hunden zeigt Jonta sich bedingt verträglich. Terriertypisch kann es am Anfang laut werden, da sie Artgenossen in der Regel zunächst einmal anbellt. Im direkten,

gut begleiteten Kontakt zeigt sie sich angepasster. Am besten harmonisiert sie mit souveränen, gut verträglichen Hunden, die ruhig und gemäßigt auftreten.

Unsere Suche richtet sich an liebevolle Menschen mit viel Geduld, die Jontas Vertrauensaufbau unterstützen, ihr Sicherheit und ein stabiles Zuhause geben. Wer ihr die Zeit schenkt, die sie braucht um anzukommen und ihre lebenslustige Seite zu zeigen, wird mit einer treuen Begleiterin belohnt, die immer mehr aufblühen wird.

Möchten Sie Jonta kennenlernen? Schreiben Sie uns eine Mail an: info@tierheim-ettlingen.info mit ein paar Infos zu sich und ihren Lebensumständen, dann melden wir uns, um einen Termin zu finden



Jonta Foto: Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Mitgliederversammlung

Vor zwei Jahren fand die Mitgliederversammlung aller vier Sektionen sowie des Gesamtvereins in Karlsruhe statt, in diesem Jahr am 15. März war Ulm an der Reihe. Vor der Versammlung wurden die Mitglieder, die mit der Bahn anreisten, von einer historischen Straßenbahn am Bahnhof abgeholt und durch Ulm gefahren. Es war Wagen 10 von 1963, ein Typ GT4, der aus Stuttgart übernommen wurde. Nach einem Mittagessen in der „Hundskomödie“ begann der offizielle Teil im selben Restaurant.



Der historische GT4 Nr 10 rechts als Museums-wagen und der modernere, aber auch nicht mehr ganz neue Combino Nr 49 „Hans Scholl“ im Linienverkehr werden an der Endhaltestelle der Linie 1 Böfingen (Ostpreußenweg) von Mitgliedern der Ulmer Eisenbahnfreunde bestaunt und fotografiert. Foto: Oliver Krieg

Die Versammlung war unerwartet gut besucht, so dass es durchaus Platzprobleme gab. Zunächst berichtete Heiko Müller, der frühere Schatzmeister, über den Stand der Finanzen im Gesamtverein. Die Kassenprüfer lobten die saubere Kassenführung des früheren Schatzmeisters und der aktuellen Schatzmeisterin, und Vorstand und Schatzmeister wurden einstimmig entlastet.

David Skowranek von der **Sektion Historischer Dampfschnellzug** berichtete über den Bestand an fünf Dieselloks und mehreren Wagen. An der Schnellzugdampflok 01 1066 wurde mit den Kesselarbeiten begonnen.

Markus Tettschik von der **Sektion Lokalbahn Amstetten – Gerstetten** wies auf das 120jährige Jubiläum der Strecke hin, das am 04. und 05. Juli besonders gefeiert wird. Die Dampflok 75 1118 (eine badische Vic) wird nach Ende der Hauptuntersuchung ab Mai wieder im Einsatz stehen.

Roland Brunnecker aus Karlsruhe berichtete, dass die 58 311 im letzten Jahr umfangreiche Einsätze erbracht hatte, und zur Zeit in Hessen, Thüringen und Sachsen Museums-einsätze fährt. Weiter, dass die 86 346 angehoben und ausgeacht werden konnte, und dass die lange Suche der Sektion nach einem „eigenen Haus“ endlich in **Ettlingen West** ein überdachtes Depot für die wertvollen Fahrzeuge bekommen wird.

Schließlich noch Peter Schuhmacher von der **Sektion Albbahnle** (Schmalspurbahn Amstetten – Oppingen) berichtete über zahlreiche Gleisarbeiten – die Sektion verfügt über eine Strecke, die in eigener Verantwortung unterhalten werden muss. Die Diesellok D6 wurde in Betrieb genommen, so dass für Unterhaltungsarbeiten ein weiteres Triebfahrzeug verfügbar ist. Für die touristischen Züge leistet die Dampflok 99 7203 (ex Strecke Mosbach – Mudau) zuverlässig ihren Dienst.

Bei der tournusmäßigen **Vorstandswahl** wurden Bernd Scherer als erster Vorsitzender, Jens Töppel-Wolf als zweiter Vorsitzender und Marion Semling als Schatzmeisterin in ihren Ämtern bestätigt.

Eisenbahn- und Modellbaclub Albtalmodulteam e.V.

Das Albtalmodulteam bedankt sich für Ihren Besuch!

Für die zahlreichen positiven Rückmeldungen auf unsere Modellbahnausstellung am vergangenen Sonntag

möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Besuchern bedanken. Wir freuen uns wenn wir Sie wieder bei unserer nächsten Ausstellung am 14. und am 15.11. begrüßen dürfen. Vielleicht haben wir auch die Lust geweckt bei uns mitzumachen. Dafür oder für andere Fragen kontaktieren sie uns doch einfach unter info@albtalmodulteam.de.



Walter Lange
Foto: Albtalmodulteam e.V.

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

Ehrenamt beim VdK

Ehrenamt ist Ehrensache und wir sind auch wirklich gerne für sie da. Ob bei der Beratung oder auch bei Festen und Ausflügen. Aber auch wir brauchen manchmal Hilfe und bitten deshalb unsere Mitglieder, uns ab und zu zu unterstützen.

Es wäre schön, wenn dieser Aufruf eine positive Welle der Hilfsbereitschaft auslösen würde. Rufen Sie uns an unter 0157/88083770 Manfred Lovric Ortsverbandsvorsitzender

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Beim Mausstollen

Einige Kinder unserer Gruppen üben sich als Geologen. Viele Steine haben sie schon kennengelernt, Drusen zerlegt und Speckstein bearbeitet. Nun zogen sie bei strahlendem Sonnenschein ins Gelände, um besondere Steine zu finden.

Gemeinsam mit einem Gesteinsexperten vom Mineralien- und Fossilienfreunde Pforzheim e.V. gingensie auf Wanderung. Ziel war ein altes Bergwerk: Der Mausstollen bei Büchenbronn. Früher wurde dort Schwespat abgebaut. Heute ist der Stollen selbst zubetoniert. Doch im Wald um das Bergwerk lässt sich immer noch viel Spannendes finden: Schwespat, Eisenerz und Fluorit. Die Kinder waren begeistert. Voll Tatendrang zogen sie in den Wald und werden bald fündig. Große und kleine Gesteinsbrocken sammelten sie und nahmen sie genau unter die Lupe. Mit Hammer und Meißel konnten die Wölflinge auch ins Innere der Steine blicken und viele verschiedene Mineralien entdecken. Die schönsten Funde durfte jeder natürlich mit nach Hause nehmen, auch wenn die Auswahl nicht immer leicht fiel.

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de,
info@pfadfinder-cherusker.de
Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11,
Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Jehovas Zeugen

Sonntag, 22. März 10 Uhr

Wissenschaft oder Bibel – worauf sollte man seine Hoffnung setzen?

Wissenschaftliche Erkenntnisse erleichtern uns heute oft das Leben. Kann sie aber für alle Lebensbereiche eine Lösung geben? Schließt die Wissenschaft unseren Glauben aus?

Diese Fragen werden in einem kurzen Vortrag angeschnitten. Kommen Sie gerne am Sonntag, den 22. März, um 10 Uhr bei uns vorbei: Im Ferning 45, Ettlingen. Der Eintritt ist frei. Das Thema interessiert Sie, aber Sie haben am Sonntag leider keine Zeit? Dann schauen Sie gerne auf **JW.ORG** vorbei und geben den Suchbegriff „Wissenschaft oder Bibel“ ein. Viel Spaß beim Entdecken.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten

Am Montag, 23. März ist die Ortsverwaltung wegen interner Schulung geschlossen.

Dienstag: 8.30 bis 14 Uhr

Mittwoch: 9 bis 16 Uhr

Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungen

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention

dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

dienstags von **10 Uhr bis 11.30 Uhr**, 14-tägig in den geraden Kalenderwochen

VHS

Starten Sie fit in den Frühling mit der VHS! E-261-G-0640 Mit Pilates in den Feierabend Neu! (Attila Horvat)

10 x Donnerstag, 16. April bis 9. Juli,

18:15 - 19:15 Uhr

Bruchhausen, Geschwister-Scholl-Schule, Kleine Turnhalle im Hauptgebäude, Zugang über Schulhof, links am Gebäude entlang, Eingang auf Gebäuderückseite, EG, Schulstraße 6
Entgelt: 77 €

Sie erlernen in kurzen Einheiten Grundlagenübungen und Schlüsselemente von Pilates, fördern Ihre körperliche Beweglichkeit und verbessern Dehnbarkeit sowie Belastbarkeit für die gesamte Muskulatur – vielfältige Mobilisationsübungen und kurze Entspannungsanteile bringen Ihnen frischen Schwung!

Sie finden weitere Angebote unter www.vhsettlingen.de

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr



Pilates

Foto: Bienefeld A.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Erfolgreiche Judoka bei der Sportlerlehre

Am 06. März fand in der Stadthalle die Sportlerlehre statt. Für ihre Erfolge im Jahr 2025 wurden auch Sportler der Judoabteilung des TV 05 Bruchhausen geehrt. Ein großartiges und abwechslungsreiches Programm gab dieser Veranstaltung wieder einen würdigen Rahmen.

Urkunde in Gold: Sophia Hauste

Urkunde in Silber: Theo Neher und Robin Hauste

Urkunde in Bronze: Clara Rösch, Elias Albitz, Alex Trubkulow und Erik Hutzelmann

Urkunde im Rahmen der Kinder & Jugend-ehre

Lena Meckle, Kim Lausmann, Maximilian Beihser, Rafael Stein, Ronja Seifert, Simon Seher, Janik Wenger und Maxim Trubkulow.

FV Alemannia Bruchhausen

FVA dreht Spiel gegen Jöhlingen

FVA I – FC Jöhlingen I 3:1 (0:0)

Der FVA startete gut gegen den Tabellenführer und setzte bereits nach zwei Minuten über V. Schmidt den ersten Angriff. In der Anfangsphase gab es auf beiden Seiten gute Aktionen, klare Torchancen blieben zunächst aus. Jöhlingen wirkte zwischenzeitlich etwas stärker, während der FVA nicht immer ganz konzentriert war. Ein Weitschuss von M. Dobrovolny sowie eine Einzelaktion von L. Kühnberger sorgten für Gefahr, bevor es torlos in die Halbzeit ging.

Kurz nach Wiederanpfiff ging Jöhlingen mit 0:1 in Führung. Der FVA zeigte jedoch die richtige Reaktion: nur eine Minute später spielte V. Schmidt einen Lupfer auf M. Dobrovolny, der auf N. Reichert ablegte. Reichert verwandelte zum schnellen 1:1-Ausgleich. Fünf Minuten später köpfte nach einem Freistoß von L. Abazi M. Dobrovolny zum 2:1 ein. Der FVA blieb gefährlich, unter anderem nach einem weiteren Freistoß, bei dem der Torwart einen Abschluss von Dobrovolny über die Latte lenkte. In der Schlussphase wurde das Spiel hitziger und es gab Chancen auf beiden Seiten. Eine umstrittene Abseitsentscheidung stoppte zudem einen Angriff von Nico Reichert.

Die Entscheidung fiel schließlich kurz vor Schluss: Nach einem langen Ball setzte sich V. Schmidt durch, umkurvte den Torwart und schob souverän zum 3:1-Endstand ein. Der FVA kämpfte bis zum Abpfiff und sicherte sich am Ende verdient die drei Punkte.

Der FVA II unterlag knapp mit 0:1 im Spitzenspiel gegen ATSV Mutschelbach II.

Vorschau:

Am Sonntag, 22. März, treten beide FVA Teams bei der SG Burbach/Pfaffenrot an.

Der FVA II spielt um 13 Uhr, der FVA I um 15 Uhr.

Die Damen des FVA spielen am Sonntag gegen die JSG Straubenhardt.

Abt. Jugend

Ergebnisse

D3-Junioren: FVA – FV Malsch	0:13
D2-Junioren:	
FVA – Sportfreunde Forchheim	0:6
D1-Junioren: DJK Durlach – FVA	2:0
C1-Junioren:	
FVA – Fortuna Kirchfeld 2	2:3
C2-Junioren:	
JSG Blankenloch/Weingarten – FVA	3:0
B1-Junioren: FVA – Post Südstadt Karlsruhe	3:0
B2-Junioren: VfB Knielingen 2 – FVA	1:4
Vorschau:	
Samstag, 21. März	
F2-Junioren ab 9:30 Uhr beim SSV Ettlingen	
E2-Junioren ab 9:30 Uhr beim FV Malsch	
E1-Junioren ab 11 Uhr	
beim FV Leopoldshafen	
F1-Junioren ab 11 Uhr beim SSV Ettlingen	
D-Juniorinnen 11 Uhr:	
FVA – FV Gondelsheim	
E-Juniorinnen ab 13 Uhr beim FVA	
D3-Junioren 10 Uhr:	
ASC Grünwettersbach 2 – FVA	
D2-Junioren 10 Uhr:	
SV Karlsruhe Beiertheim 2 – FVA	
D1-Junioren 13:45 Uhr:	
FVA – FC Südsterne Karlsruhe	
C1-Junioren 14 Uhr: Karlsruher SV – FVA	
B1-Junioren 15 Uhr: ASV Durlach – FVA	
B2-Junioren 16 Uhr: FVA – SG Daxlanden 2	

TRIMMCLUB Ettlingen-
Bruchhausen e.V.

Ostermontagswanderung, 6. April

Am Ostermontag, 6. April, gibt es eine Rundwanderung in Ittersbach, den Kuckucksweg. Die Wegstrecke, mit wunderschönen Ausblicken über die Dörfer, ist 11 km lang mit flachen, abwechslungsreichen und gut begehbaren Wegen. Nach einem romantischen Pfad im letzten Abschnitt gibt es eine kleine Steigung.

Treffpunkt: 11 Uhr am Bahnhof Bruchhausen. Von dort gehts in Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt am Waldparkplatz Ittersbach (76307 Karlsbad).

Nach der Wanderung ist um 15.30 Uhr eine Einkehr im Restaurant Akropolis, Sportplatz 1, in Ittersbach geplant.

Wer an der Wanderung nicht teilnehmen kann, aber bei der Einkehr dabei sein möchte, bitte bei den Wanderführern zwecks Reservierung melden.

Gäste sind willkommen. Für Unfälle wird keine Haftung übernommen.

Weitere Auskünfte/Anmeldungen bei dem Wanderführerteam Christiane und Roman, Tel. 0151/55865151, am besten per WhatsApp.

Harmonika-Club
Bruchhausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 17. April - 19 Uhr** im Vereinsheim des Harmonika-Club-Bruchhausen statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte:
 - geschäftsführender Vorstand
 - Schriftführer
 - Hauptkassier
 - Kassenprüfer
 - Dirigent
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des geschäftsführenden Vorstands
6. Neuwahlen / Teilwahlen
7. Anträge der Mitglieder
8. Verschiedenes

Anträge, Wünsche sowie Einwendungen zur Tagesordnung können **bis spätestens 10. April** schriftlich bei Vorstandsmitglied Oliver Seibold, Luitfriedstr. 23, Ettlingen eingebracht werden.

Musikverein Bruchhausen

Jahreshauptversammlung

Am 12. März fand die Hauptversammlung des Vereins statt, eröffnet durch das Blasorchester unter der Leitung von Dirigent Michael Weber mit dem „Tiroler Adler-Marsch“. Nach der Begrüßung der Gäste, unter ihnen Ortsvorsteherin Selina Seutemann, sowie der Bekanntgabe der Tagesordnung durch unseren 1. Vorsitzenden Bernhard Klein gedachten die Anwesenden der seit 2024 verstorbenen Mitglieder Thomas Elter, Gertrud Waldenmaier, Vera Klein, Alois Reiser, Anna Klein, Armin Pohl, Kurt Mai, unserem ehem. Dirigenten Heinz Habig aber auch der vermissten und gefallenen Mitglieder beider Weltkriege, um rahmt vom Blasorchester mit „Ich hatt' einen Kameraden“.

Der Bericht des 1. Vorsitzenden umfasste den Zeitraum vom 22.02.2024 bis heute. Der Festbetrieb blickte auf 6 Veranstaltungen. 2024 waren dies der „MAI-Treff“ und das „Konzert in St. Josef“. 2025 der „Winterzauber“ in Kooperation mit der Freiwilligen Feuerwehr, der „MAI-Treff“, das „Froschbacher Dorffest“, unser „Konzert in St. Josef“ sowie der „Winterzauber 26“ zu Jahresbeginn. Alle Veranstaltungen waren gut besucht. Nur der letzte „Winterzauber“ fiel Eisregen zum Opfer. Schön, dass doch einige Unentwegte kamen. Über Investitionen konnte unser 1. Vorsitzender Klein auch berichten. Die Schrankwand wurde erweitert, erfreulicherweise gab es einen Zuschuss der Stadt, und für Veranstaltungen wurde ein großes Faltzelt angeschafft. Ein für unseren Dirigenten Mi-

chael und Notenwart unentbehrliches Gerät wurde ausgetauscht. Über unseren Aktiven Nico kamen wir an einen gebrauchten, aber funktionsfähigen Drucker.

Als positiv zu bewerten war auch, dass die Sparkasse Karlsruhe und die Volksbank Ettlingen den Verein finanziell unterstützten. Bei der bundesweiten „EnBW-Trikotaktion“ war uns das Glück hold. Aus 5.000 Einsendern wurden wir ausgelost und erhielten neue T-Shirts mit EnBW und MVB-Aufdruck. Weiter informierte Klein in seinem Bericht noch über den Mitgliederstand, aktuell sind es 215 Mitglieder, sowie allgemeine Themen aus dem Blasmusikverband Karlsruhe sowie der ABV, u.a. geplante Eintragung als e.V., über den Erhalt der PRO Musica-Plakette und bedankte sich bei allen, die sich für den Verein engagiert haben.

Schriftführer Hans Vetter ging stichpunktartig auf die zurückliegenden Jahre ein. In sechs Verwaltungssitzungen wurden weitreichende Entscheidungen besprochen sowie die Veranstaltungen organisiert. Weiter bedankte er sich bei den Anwesenden für ihren Einsatz und ihr Engagement.

Der Kassenbericht, erstmals von Bianca Raffelsiefer vorgetragen, zeigte, dass der Verein durch wirtschaftliches Handeln eine solide finanzielle Basis besitzt. Ein wichtiges Standbein ist hier neben den Veranstaltungen die Vermietung unseres Vereinsheims für Feiern und Feste sowie verschiedene Kurse. Nicht zu vergessen die bezahlten Auftritte unseres Blasorchesters sowie die Spendenbereitschaft der Mitglieder und die Unterstützung durch verschiedene Firmen.

Der Bericht der beiden Kassenprüfer Sascha Cerveny und Thilo Neher bescheinigte eine korrekte, übersichtliche Kassenführung, die einen großen Zeitaufwand in Anspruch nimmt, aber selten angemessen wahrgenommen wird.

Musikervorstand Volker Toth gab einen kurzen Überblick über die musikalischen Jahre. So hatten wir 2024 19 Auftritte und 46 Proben, in 2025 20 Auftritte und 45 Proben. Auch die beiden Ausflüge waren, wie das „Konzert in St. Josef“ mit den beiden Sängerinnen Claudia und Susanne, absolute Highlights. Weiter sind wir weiterhin als Sitzungskapelle bei WCC und HWK engagiert. Das Orchester besteht zzt. aus 45 Aktiven, wobei mit Silvia, Carmen, Amelie, Jennifer, Julia, Jasmin, Monika, Sonja und Nico 9 neue Musiker:innen hinzukamen. Nicht zu vergessen unsere beiden inzwischen ins Vereinsleben integrierten Daueraushilfen Stefan und Harald.

Die Entlastung nahm Ortsvorsteherin Selina Seutemann vor. Sie bedankte sich bei den Verantwortlichen mit ihrem großen Arbeitspensum zum Wohle des Vereins und überbrachte die Grüße des Ortschaftsrates. „Schön, dass es Euch gibt“, sagte sie, „man kann wirklich sehr stolz sein, solche Leute in diesen Positionen zu haben.“ Sie hob auch die Kontinuität innerhalb der Vereinsverwaltung und den guten Ruf nach Außen hervor. Ferner bedankte sie sich bei Dirigent Weber für hochwertige Konzer-

te. Nachdem die Verwaltung einstimmig entlastet wurde, leitete OV Seutemann die Wahl des 1. Vorsitzenden. Der Wiederwahl des bisherigen Amtsinhabers Bernhard Klein stand nichts im Wege. Die einstimmige Wiederwahl zeugte von der Zufriedenheit über die vertrauensvolle, gute Arbeit.

Nun übernahm der alte, neue Vorsitzende die weiteren Wahlen. Die nun folgenden Neuwahlen fielen durchweg einstimmig für die Kandidaten aus: 2. Vorsitzender Christian Bretzinger, Schriftführer Hans Vetter, Hauptkassiererin Bianca Raffelsiefer, Beisitzer Regina Lang, Melanie Fluck, Ilona Haas, Berthold Weismann, Gerhard Steinbach, Klaus Häftele sowie Markus Haas.

Ebenfalls einstimmig fielen die Wahlen für die Kassenprüfer Thilo Neher und Sascha Cervený aus, auch Musikervorstand Volker Toth wurde bestätigt, genauso Nico Steinbeck-Masino, unser neuer Jugendleiter. Er will mit einem Team erfahrener Musikanten der Jugendabteilung neuen Schwung verleihen. Nachdem es keine „Anträge“ an die Hauptversammlung gab, gab Klein noch einen Überblick über die geplanten Veranstaltungen. Dies sind: 1. Mai „Das Geburtstagsfest“ auf dem Festplatz und am 1. November „Geburtstagsklänge in St. Josef“ sowie einen „Gedenkgottesdienst“ am 14. November. Die für 2027 geplanten Veranstaltungen sind der „Winterzauber“, der „MAI-Treff“, das „Froschbacher Dorffest“, das „Konzert in St. Josef“ sowie ein „Gedenkgottesdienst“.

Unter Punkt „Verschiedenes“ bedankte sich Willi Rast bei der Verwaltung für ihre Arbeit sowie bei der „Sitzungskapelle“ die, neben den Prunksitzungen beim WCC, schon über 25 Jahre die WCC/HWK-Faschingsveranstaltung unentgeltlich umrahmt. Kapelle und Verein setzten auch hier ein Zeichen von Solidarität und Gemeinwohl, welches in den Medien zu selten gewürdigt werde. Weiter bedankte er sich bei unserem Ehrenvorstand Becker, der für den Bereich „Öffentlichkeitsarbeit“ zuständig ist, sowie beim Dirigenten Michael Weber. Abschließend bedankte sich Klein bei allen Anwesenden für Ihr Interesse und das entgegengebrachte Vertrauen. Danach fand die Hauptversammlung nach harmonischem Verlauf mit der Polka „Heut ist unser Hochzeitstag“ ein ebensolches Ende.

Musikproben im Vereinsheim

Jugendabteilung: montags um 15:15 Uhr;
Blasorchester: donnerstags um 20 Uhr

MVB im Internet

Alte Geschichten, aktuelle Vereinsnachrichten und alles, was hier keinen Platz hat, finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de. Rein schauen lohnt sich!

Gesangverein Edelweiß 1899 Bruchhausen e.V.

Ehrungsmatinee am Sonntagmorgen

Mit einem kleinen Sektempfang hießen wir unsere Gäste und Mitglieder im Vereinsheim willkommen. Es ist immer etwas Besonderes,

verdiente aktive und passive Sängerinnen und Sänger für langjährige Mitgliedschaft und Treue zum Verein zu ehren.

Beginnen durften die Montagsmänner unter der Leitung von Lothar Müller, die zu aller Freude zahlreich erschienen sind und stimmungsgewaltig das Ehrungsfest eröffneten.

Unser 1. Vorsitzender Friedhold Geißler begrüßte alle, gab dann aber schnell an Sonja Reinsfelder vom Chorverband Karlsruhe weiter, weil er dieses Jahr selber zu den Jubilaren zählte. Alle aktiven Sängerinnen und Sänger werden vom Badischen bzw. Deutschen Chorverband ausgezeichnet und erhalten neben der Urkunde eine Nadel bzw. Brosche.

Für **25 aktive Sängerjahre** ausgezeichnet wurden: **Susanne** und **Friedhold Geißler** sowie **Ute** und **Klaus Dörsam**.

Günter Hänle wurde für **40 aktive Sängerjahre** ausgezeichnet und **Dieter Heinzler** für sage und schreibe **70 aktive Sängerjahre**, alle beim Edelweiß. Beide Herren sind bei den Montagsmännern aktiv und treffen sich einmal im Monat zum Singen und natürlich zum Zusammensein.



v.l. Heinz Gebhardt, Friedhold und Susanne Geißler, Dieter Heinzler, Günter Hänle, Ute und Klaus Dörsam, Sonja Reinsfelder

Foto: Gerd Johannsmann

Heinz Gebhardt übernahm nun das Rednerpult und ehrte seitens des Vereins langjährige Vereinsmitglieder. Für 25 Jahre Mitgliedschaft **Arnold Langner** und für 40 Jahre **Helmut Haas, Horst Dietle, Karin Töller** und in Abwesenheit **Margit Karcher**. Ihr Mann Karl nahm die Urkunde entgegen. Außerdem noch als Highlight **Klaus Schosser**, der seit 75 Jahren dem Edelweiß treu zur Seite steht und auch aktiv bei den Montagsmännern mitsingt und die Truppe zusammenhält. Heinz fand wie kein Anderer die richtigen persönlichen Dankesworte für jeden, die mit kleinen Anekdoten gespickt und für alle sehr unterhaltsam waren und mit viel Applaus belohnt wurden.

Die Montagsmänner machten dann nochmals Stimmung, alle sangen oder klatschten mit und danach ging's mit Weißwurstessen und Brezeln weiter und man hatte nun Zeit für Gespräche, manche hatten sich schon lange nicht mehr gesehen.

Es war ein schönes Fest. Der Verein bedankt sich bei allen Jubilaren für die langjährige Verbundenheit und den fleißigen Helfern vor und hinter den Kulissen.

Weitere Infos zum Verein und den Chören auf der neu gestalteten Homepage:

www.gve-bruchhausen.de

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

Jahreshauptversammlung

Am vergangenen Freitag fand die JHV des Obst und Gartenbauvereins im Vereinsheim der Kleintierzüchter statt.

Die Vorsitzende Gisela Fluck begrüßte Ortsvorsteherin Selina Seutemann sowie die zahlreichen Mitglieder.

Nach der Totenehrung folgte der Bericht der Vorsitzenden. Sie berichtete über das vergangene Jahr, insbesondere das erfolgreiche Apfelfest. Günther Fluck berichtete über den Stand der Vereinskasse und Ruth Schweikert bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung. Es gab wie immer nichts zu beanstanden. Selina Seutemann führte die Entlastung des gesamten Vorstandes durch und es standen die Neuwahlen an.



Gisela Fluck ist nun Ehrenmitglied des Vereins.

Gisela Fluck trat nicht mehr zur Wahl und wurde als Dank für ihre langjährige und umsichtige Tätigkeit als Vorsitzende nach der anstehenden Wahl zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Als neuer 1. Vorsitzender ist Alexander Schweikert einstimmig gewählt worden. Vinzenz Löffl wurde zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Weiterhin Schriftführerin ist Sandra Wegner, ebenfalls bestätigt im Amt wurde Gabi Axtmann. Sie ist zuständig für die Beitragseingänge.



Wie jedes Jahr gab es dann eine Tombola, und ein gemeinsamer Imbiss rundete die JHV ab.



Fotos: V. Löffl

VdK Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart

Jahreshauptversammlung

Bei unserem Artikel der letzten Woche hat sich ein Fehler eingeschlichen. Bitte beachten Sie, der Beginn der Versammlung am 1. April ist um **15 Uhr**, nicht um 14.30 Uhr. Vielen Dank

Stadtteil Ettlingenweiler



Volkshochschule Ettlingenweiler

Starten Sie fit ins neue Jahr!

E-261-G-0529 Hatha-Yoga - Bewegung und Achtsamkeit - (Jürgen Baader)
12 x Montag, 13.04. - 13.07. 19:45 - 21:15 Uhr
Ettlingenweiler, Treffpunkt: Rathaus Ettlingenweiler, Ettlinger Straße 24
Entgelt: 138 €

E-261-G-0563 Hatha-Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene (Martin Simmet)
12 x Dienstag, 14.04. - 14.07. 19 - 20 Uhr
Ettlingenweiler, Treffpunkt: Rathaus Ettlingenweiler, Ettlinger Straße 24
Entgelt: 92 €

Sie finden die genauen Beschreibungen der obigen Kurse und weitere Angebote unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499
E-Mail: vhs@ettlingen.de,
www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten Mo., Di. und Do.
von 8.30 bis 13.30 Uhr

seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Veranstaltungen

Anmeldung und Informationen: Telefon 0 72 43 - 9 93 75; Handy 01 71 - 5 42 61 84.

Sturzprävention:

donnerstags von 10:15 bis 11:15 Uhr;

Yoga auf dem Stuhl:

mittwochs von 16 bis 17 Uhr; freitags 9 bis 10 Uhr und von 10:15 bis 11:15 Uhr.

Boule-Präzisionssport mit Kugeln bei gutem Wetter donnerstags von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz des Turnvereins. Die Teilnahme ist kostenlos und für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Bei dem **Yoga-Kurs am Mittwoch** sind noch Plätze frei. Falls Sie Interesse haben, kommen Sie ohne Anmeldung zum Schnuppern vorbei.

Forum Älterwerden

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am **Mittwoch, 25. März**, Beginn **14.30 Uhr** im Gemeindezentrum.

Wir freuen uns, dass unser Ortsvorsteher, Herr Zähringer, zu Gast sein wird.

Herr Zähringer wird uns von den vielfältigen Aufgaben und Anforderungen eines Ortsvorstehers berichten. Ihnen bietet sich die Möglichkeit, Anliegen, Vorschläge, Verbesserungen, positive Rückmeldungen, alles, was Ihnen als Senioren von Bedeutung ist, vorzubringen und anzusprechen. „**Fragen Sie Herrn Zähringer**“.

Wir freuen uns auf diesen Nachmittag mit Herrn Zähringer, auf seine Ausführungen, auf unser Kennenlernen.

Und wie immer bei Kaffee, Kuchen und Getränken.

Fußballverein Ettlingenweiler

Spiele

1. Mannschaft

FV Ettlingenweiler – FC Fortuna Kirchfeld

3:2 (0:2)

Torschützen: TIMO BAUER, TIM KRÖBEL, MARVIN RITSCHEL

Ein Spiel mit zwei ganz unterschiedlichen Halbzeiten. Von Beginn an spielte nur eine Mannschaft - der Gast! Die 1. Mannschaft des FVE kam in den ersten 45 Minuten nicht zur Entfaltung. Nach einem Abwehrfehler in der 37. Spielminute erzielte Kirchfeld das 0:1 und mit einem Elfmeter in der 45. Spielminute das 0:2. Mit diesem Ergebnis ging es zur Halbzeitpause.

Sofort nach Wiederanpfiff stand beim FVE eine andere Mannschaft auf dem Platz. Jetzt übernahm der FVE das Spiel und erspielte sich Torchance um Torchance. Die Konterchancen des Gegners machte unser überragend spielender Tormann Jannis Heiser zunichte und hielt die Mannschaft im Spiel, die sich in der

74. Spielminute mit dem Anschlusstreffer durch Timo Bauer belohnte. Jetzt drückte die Anstett-Truppe auf das gegnerische Tor auf den Ausgleich, der in der 7-minütigen Nachspielzeit durch Tim Kröbel in der 96. Spielminute fiel. Mit lauter Unterstützung der Fans und Zuschauer erzielte Marvin Ritschel per Kopf den viel umjubelten Siegtreffer zum 3:2 Endstand.

Vorschau

Sonntag, 22. März, 15 Uhr

SV Langensteinbach – FV Ettlingenweiler

2. Mannschaft

FV Ettlingenweiler II –

SV N.K. Croatia Karlsruhe 3:6 (1:3)

Torschützen: PAUL MÜLLER, MARTIN HERRMANN, MAXIMILIAN KNAB

Vorschau

- spielfrei -

3. Mannschaft

FV Malsch II – FV Ettlingenweiler III 0:0 (0:0)

Vorschau

Sonntag, 22. März, 15 Uhr

FV Ettlingenweiler III – SC Schielberg

Damenmannschaft

Vorschau

Samstag, 21. März, 16 Uhr

SSV Waghäusel – FV Ettlingenweiler

Spiele Jugend

A2-Jugend

JSG DJK Durlach / Karlsruher Bergdörfer - JSG Ettlingen 2 2:2

B-Jugend

FC Vikt. Berghausen - JSG Ettlingen 1:3

C1-Jugend

JSG Ettlingen - SpVgg Durlach-Aue 2 0:7

C2-Jugend

Bulacher SC - JSG Ettlingenweiler/Ettlingen 0:9

Starker Auftritt unserer C2 am Samstag beim Bulacher SC

Der Start in die Rückrunde fiel leider eher holprig aus, so musste sich die Mannschaft am Dienstag (10.03.) noch einem klar überlegenen Gegner der JSG Nordweststadt mit 0:5 geschlagen geben.

Am Samstag zeigte das Team in Bulach auf dem Kunstrasen jedoch eine starke Reaktion. Von Beginn an präsentierte sich die Mannschaft wach und konzentriert und belohnte sich direkt: Innerhalb der ersten sechs Minuten stand es bereits 0:3.

Trotz dieses frühen Vorsprungs blieb das Team ruhig, spielte konzentriert weiter und brachte das Spiel fokussiert zu Ende. So konnte die Führung bis zum Schlusspfiff auf ein 0:9 ausgebaut werden. Dabei waren immer wieder schöne Spielzüge, gutes Zusammenspiel und vor allem Spaß am Spiel zu sehen.

Diese Leistung gilt es nun mitzunehmen und die gute Form beizubehalten, denn bereits am Freitagabend wartet mit Beiertheim die nächste Herausforderung

D-Jugend

FV Ettlingenweier – FSSV Karlsruhe 2 1:2
Bei mittelmäßigem Wetter empfing die D-Jugend des FV Ettlingerweier am Samstag den FSSV Karlsruhe zum Heimspiel. Die erste Halbzeit verlief aus Sicht der Gastgeber allerdings alles andere als optimal. Ettlingenweier wirkte von Beginn an verschlafen, nicht richtig kampfbereit und spielerisch nicht auf der Höhe. In der Halbzeitpause gab es deshalb eine klare Ansage: mehr Einsatz, mehr Bewegung und mehr Mut im Spiel nach vorne. Mit deutlich mehr Energie kämpfte sich der FV Ettlingerweier zurück in die Partie und setzte die Gäste zunehmend unter Druck. Dennoch kam Karlsruhe zunächst durch einen Konter mit 0:2 in Führung. Doch die Ettlingerweier spielten weiter mutig nach vorne. Kurz darauf gelang der verdiente Anschlusstreffer zum 1:2. Ettlingerweier drängte auf den Ausgleich und kam zu mehreren guten Möglichkeiten – doch zweimal verhinderte das Aluminium den Treffer, das Glück war an diesem Tag nicht auf Seiten der Gastgeber. Am Ende blieb es beim 1:2, auch wenn ein 2:2 aufgrund der starken zweiten Halbzeit durchaus ein gerechtes Ergebnis gewesen wäre. Fazit: Eine verschlafene erste Halbzeit kostete den FV Ettlingerweier am Ende möglicherweise den Punktgewinn. Die starke zweite Hälfte macht jedoch Mut für die kommenden Spiele.

E1-Jugend

FVE – SG Stupferich	5:4
FVE – ASC Grünwettersbach	5:8
FVE – SV BadHerrenalb II	7:7
FVE – SV Spielberg	8:8
FVE – SV Langensteinbach	6:12

Für den FVE spielten (Tore):
Joel (1), Nina (3), Linus (4), Benjamín (6), Nicola (7), Felice (10)

E2-Jugend

Beim Kinderfestival des Karlsruher SV im Fußballkreis Karlsruhe zeigte der FV Ettlingenweier im windig-kalten Stadion eine engagierte, spielfreudige Leistung. Im 3-gegen-3-Modus sammelten unsere Jungs in mehreren Partien wertvolle Spielpraxis. Das Team trat motiviert auf und überzeugte, nachdem verstanden wurde, dass in diesem Modus das Passspiel dominieren muss, mit großem Einsatz, viel Laufbereitschaft und schönen Kombinationen. Besonders im Angriff erspielte sich der FV Ettlingenweier immer wieder gute Torchancen und konnte mehrere Treffer erzielen. Auch in der Defensive arbeiteten die Kinder gut zusammen und unterstützten sich gegenseitig. Gegen Mannschaften wie ASV Hagsfeld, SG Karlsruhe, Karlsruher SV, FV Malsch und FC Alemannia Eggenstein entwickelten sich viele spannende und faire Spiele. Dabei stand – ganz im Sinne des Kinderfestivals – der Spaß am Fußball im Vordergrund. Am Ende konnte das Team des FV Ettlingenweier auf einen erfolgreichen Turniertag mit vielen Toren, tollen Aktionen und jeder Menge Freude am Spiel zurückblicken. Spieler, Trainer und mitgereiste Eltern waren stolz auf die Leistung der jungen Kicker.

F1-Jugend

FVE – FV Malsch	4:4
FVE – Spfr. Forchheim	5:0
FVE – FV Alem. Bruchhausen	7:1

Für den FVE spielten:
Emil, Finn, Johannes, Lukas, Niklas, Paul E., Paul R.

F2-Jugend

FVE – FV Malsch	2:3
FVE – Spfr. Forchheim	3:2
FVE – FV Alem. Bruchhausen	4:3

Für den FVE spielten:
Erik, Leon, Levi, Luca M., Luca S., Marlon, Paul E.

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Auf dem Höhepunkt der Rückspielsaison Herren I Bezirksliga Süd

10:0 gegen SG Rüppurr

Spiel gegen den Tabellenletzten!

Die Herren I von der SG Rüppurr waren Gäste der ersten Mannschaft. Dass Rüppurr gleich drei Ersatz-Spieler aus der zweiten Mannschaft einsetzen musste, erhöhte natürlich noch den Unterschied zwischen den Tabellenplätzen drei und elf. Dass die Spiele aber nicht geschenkt wurden, zeigten einige Sätze, die bis in die Verlängerung gespielt wurden, um einen Sieger zu küren. Damit war der Ablauf spannender, als das Ergebnis vermuten lässt.

Martin Ochner (2.5), Christopher Kungl (2.5), Tim Heberle (2.5), Adrian Grotz (2.5).

Herren III Kreisklasse B, Staffel 2

7:9 gegen TTV Friedrichstal III

An Spannung hat es nicht gefehlt!

TTV Friedrichstal hatte zum Rückspiel eingeladen und unsere Dritte Herrenmannschaft traf auf eine fast lückenlose Bestbesetzung, der es gleich gelang, in zwei von drei Doppeln zu punkten. Mit einer Bilanz von 12:1 blieb es dem Doppel Maurer/Buchmüller vorbehalten, den Anschluss zu sichern.

Diese beiden überzeugten auch als erstes Paarkreuz im Einzel mit je einem Punkt. PK zwei teilte die Punkte, während Thomas Dantes einem Trainingsrückstand Tribut zollte, verließ Christian Fömmel am Ende des fünften Satzes die Platte als Sieger. PK3 mit Jörg Scheurer und Joachim Naß tat sich schwer mit der Spielweise der Gegner und mussten gratulieren. Mit einem Stand von 5:4 aus unserer Sicht begann der zweite Durchlauf der Einzel. Um es kurz zu machen, alle sechs Spiele wiederholten sich im Ergebnis in genau der gleichen Weise, so dass Christian Fömmel mit einem 7:6 an der Marke zum Unentschieden kratzte. Nach PK3 führte Friedrichstal III mit 7:8 und diesmal gelang es dem Entscheidungs-Doppel Maurer/Buchmüller auch in der Verlängerung nicht, mit einem Sieg das Match zu egalisieren.

Armin Maurer (2.5), Matthias Buchmüller (2.5) und Christian Fömmel (2.0).

Herren III Kreisklasse B, Staffel 2

3:9 gegen TTC Langensteinbach III

Gutes Abschneiden aus der Vorrunde nicht wiederholbar!

Der vorstehende Tabellennachbar auf dem Relegationsplatz, Herren III aus Langensteinbach, war mit fast gleicher Aufstellung zum Gegenbesuch erschienen. Die Ausbeute der drei Doppel fiel aber ein Spiel geringer aus, denn nur Swapan Chhabra und Joachim Naß konnten punkten. In den Einzeln blieben Armin Maurer und Matthias Buchmüller gegen den gleichen Opponenten erfolgreich, seine Mitstreiter aus der restlichen Mannschaft waren diesmal aber nicht zu stoppen. Armin Maurer (1.0), Matthias Buchmüller (1.0), Swapan Chhabra (0.5) und Joachim Naß (0.5).

Herren V Kreisklasse C, Staffel 2

1:9 gegen TSG Blankenloch II

Auf in den Kampf gegen den Tabellenersten! Fast tausend QTTR Punkte mehr stehen unserer Fünften an den Platten gegenüber. Also eher ein Verbandsspiel zum Lernen. Aber jeder gewonnene Satz wird gefeiert. Und gerade durch diese abgeklärte, unaufgeregte Spielweise des Herausforderers wurde der Abend teilweise auch mit längeren Ballwechseln als angenehm wahrgenommen. Wenn dann jedoch die Spontanität eines Dieter Mettmann im Doppel mit der strategischen Klugheit eines Richard Kühnberger zum Erfolg führt, ist der Jubel groß und der Dank für den Ehrenpunkt gewiss. Dieter Mettmann (0.5) und Richard Kühnberger (0.5).

Herren V Kreisklasse C, Staffel 2

1:9 gegen TV Mörsch II

Nur einen Tag später die nächste Challenge! Spiele an zwei aufeinanderfolgenden Tagen erfordern variablen Einsatz. Vielen Dank an Stefan Uldrian und Dieter Scharf, die es einrichten konnten, an der Aufstellung teilzunehmen. Wieder so eine Begegnung, die in der Erinnerung als beinahe gleichwertig wahrgenommen wird, einerseits weil man ja selbst auch gepunktet hat und andererseits weil das Spiel der Kollegen auf Augenhöhe erscheint. Es sind die unspektakulären Fehler, die sich weitgehend unbemerkt aneinanderreihen und am Ende zu einem überraschend vernichtenden Ergebnis führen. Diesmal war es das Einzel von Khon Dung Ngo, der in bester Konzentration vorausahnend spielend den Ehrenpunkt rettete. Khon Dung Ngo (1.0)

Musikverein

Ettlingenweier e.V.

Vereinsnachrichten

Musik trifft Theater

Freuen Sie sich am 9. Mai bei „Musik trifft kleine Bühne – Ein Herz und eine Seele“ auf einen unvergesslichen Abend. Gemeinsam mit der kleinen Bühne Ettlingen erleben Sie das Stück „Silvesterpunsch“ aus dem Kulturklassiker „Ein Herz und eine Seele“. Die über 50 Jahre alte TV-Serie erzählt von der Familie

Tetzlaff und „Ekel Alfred“, dessen konservative Ansichten immer wieder auf die der 68er-Generation treffen – pointiert, provokant und herrlich zeitkritisch.

Freuen Sie sich auf die kleine Bühne, die musikalische Begleitung des Musikvereins sowie eine Tanzeinlage der GroKaGe. Für das leibliche Wohl sorgt der Fußballverein Ettlingenweiler.

Kartenverkauf mit Sitzplatzreservierung auf unserer Webseite www.mv-ettlingenweiler.de sowie telefonisch unter 0173 3964784

Musik trifft kleine Bühne: 18 Uhr, Saalöffnung Bürgerhalle Ettlingenweiler, 19 Uhr Beginn.

Eintritt: 15 €, Kinder unter 14 Jahren 8 €

Orchesterproben am Freitag, 20. März, Vereinsheim:

19 Uhr Jugendorchester

20 Uhr Hauptorchester

Reinschauen

Weitere Infos auch zu den Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweiler.de oder bei unserer Musikervorständin Melanie Dürr

@mvettlingenweiler (Instagram), @Musikverein Ettlingenweiler (Facebook)

Vorschau: Save the Date:

Sonntag, 26. April, Jugendtag im Gemeindezentrum

Freitag, 1. Mai, Mai-Treff MV Bruchhausen

Samstag, 9. Mai, „Musik trifft kleine Bühne“ in der Bürgerhalle

Sozialverband VdK

Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/Oberweiler

Einsamkeit – mit uns nicht!

Sie suchen schon länger eine sinnvolle Beschäftigung? Wir suchen Sie ab und zu zur Unterstützung. Wir machen viel und würden gerne noch mehr machen, aber leider fehlt uns manchmal einfach die Hilfe. Unser Ortsverband hat über 760 Mitglieder, wir hoffen und denken, dass dabei doch einige sind, die uns gerne ab und an unterstützen. Keine körperliche Arbeit, aber Hilfe bei Festen und Veranstaltungen. Bringen Sie Ihre Wünsche und Ideen in den Ortsverband, wir helfen bei der Umsetzung. Mitmenschen zu helfen, verhindert Einsamkeit und bringt innere Befriedigung. Jeder kann auf seine Weise helfen. Rufen Sie an, 0157/88083770, Manfred Lovric Ortsverbandsvorsitzender.

Sing- und Spielgemeinschaft

Tagesausflug

Für unseren geplanten Ausflug am **Donnerstag, 9. Juli**, mit der Sauschwänzlebahn und zum Rheinfall Schaffhausen vergeht zwar noch einige Zeit, dennoch bitten wir alle Interessierten sich möglichst bald anzumelden, um unsere Planung auch Wirklichkeit werden zu lassen.

Anmeldefrist und Bezahlung bis spätestens 15. Mai.

Kosten für diesen Ausflug incl. Mittagessen (Suppe, Salat, pan. Schnitzel, Pommes, Spätzle und Gemüse) betragen € 82,00.

Auskunft über diesen Ausflug erteilen Fr. H. Görig, Tel. 90841 oder M. Utz, Tel. 91035.

Unter diesen vorgenannten Tel.-Nr. können Sie sich auch anmelden.

Teilnehmen an diesem Ausflug kann jeder Interessierte.

Nähere Informationen zu einem späteren Zeitpunkt im Amtsblatt.

Stadtteil Oberweiler



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweiler findet am Donnerstag, 26.03. um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Oberweiler statt.

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Voraussetzungen für das Ausscheiden von Ortschaftsrat Karlheinz Gräßer aus dem Ortschaftsrat Oberweiler III2026/01
2. Verpflichtung von Frau Sonja Steinmann als Nachfolgerin im Ortschaftsrat Oberweiler für den ausgeschiedenen Ortschaftsrat Karlheinz Gräßer III2026/02
3. Bekanntgaben
4. Verschiedenes

Zu Beginn der Sitzung ist eine Einwohnerfragestunde vorgesehen. Die interessierte Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

gez.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Geschlossen

Am Freitag, 20.3. bleibt die Ortsverwaltung geschlossen.

Kath. öffentliche Bücherei

Bilderbuch-Zeit für die Kleinsten

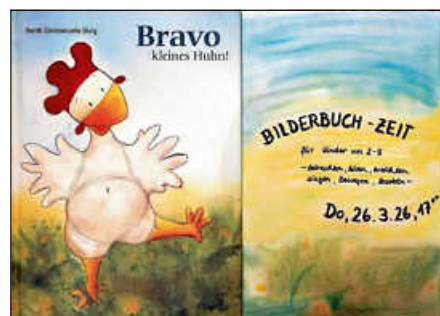


Foto: Susanne Bär

Am Donnerstag, 26. März, gibt es in der Bücherei ein Angebot für alle Kinder zwischen 2 und 5 Jahren. Eltern oder Großeltern dürfen gerne mitkommen.

Gemeinsam entdecken wir das Bilderbuch „Bravo, kleines Huhn“ mit all unseren Sinnen.

Wir beginnen um 17 Uhr und lassen uns Zeit bis 17:30 Uhr.

Leitung: Susanne Bär.

Treffpunkt: Wendelinsaal unterhalb der Kirche Die Bücherei bleibt vermutlich in der ersten Osterferienwoche (2.4.2026) geschlossen. Wer noch Lesestoff über die Feiertage braucht, kann sich gerne nochmal mit Büchern eindecken am Donnerstag, 26. März, 17 bis 19 Uhr.

TSV Oberweiler

Franz Geiger ist nicht mehr. Mit ihm ist ein Mann verstorben, der achtzig Jahre Mitglied in unserem Verein war.

Franz war ein Mann der ersten Stunde. Als nach dem verheerenden Krieg allmählich wieder ein Vereinsleben entstand, war er da. Am 17. März 1946 trat er dem Verein knapp zwei Monate vor seinem 18. Geburtstag bei. Es blieb aber nicht nur bei einem einfachen Beitritt. Am 29. Januar 1949 ließ er sich als Schriftführer des Vereins wählen. In seiner sehr klaren Schrift führte er sorgfältig Buch über die Aktivitäten des TSV Oberweiler. Ein Jahr später ist er im Vereinsbuch als Kassenrevisor – also Kassenprüfer – vermerkt. Auch bei Sportfesten brachte er sich ein und betreute für das Fest am 17. August 1952 einen Glückshafen. Regelmäßig besuchte Franz die Mitgliederversammlungen, die früher Generalversammlung genannt wurden. Dies behielt er bei, solange noch konnte. Ihm war es jahrelang eine Ehre, die Entlastung der Verwaltung des Vereins zu leiten.

So schlägt sich in unserem Verein seit 1946 Jahr für Jahr die Aktivität des Franz Geiger nieder. Selbstverständlich wurde ihm dafür 1996 die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Für achtzig Jahre Mitgliedschaft wurde er bei unserer Winterfeier im Januar geehrt. Leider war es ihm schon damals nicht mehr möglich, die Ehrung persönlich anzunehmen.

Franz war eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens in Oberweiler, die auf vielfältige Weise dafür sorgte, dass in unserem Ort ein Bewusstsein für eine lebendige Dorfgemeinschaft entstehen konnte.

Dafür gilt ihm sicher nicht nur für unseren Verein großer Dank.

Ein erfülltes Leben, das fast 98 Jahre währte, ist eine große Gnade und wir wünschen seinen Angehörigen, dass der Gedanke daran hilft, die jetzigen schweren Tage zu ertragen. Ihnen allen gilt unser tief empfundenes Beileid.

Musikverein Oberweiler

Der Musikverein Oberweiler feiert 70. Geburtstag



Musikalische Umrahmung bei der Einweihung der Lochmühle Foto: MVO

Die Gründung des MV Oberweiler jährt sich dieses Jahr zum 70. Mal – und das wollen wir gebührend an unserem Frühjahreskonzert feiern!

Als Einstimmung wollen wir hier im Amtsblatt noch einmal alle Jahrzehnte Revue passieren lassen. Doch warum gibt es bei 70 Jahren acht Teile? Die Geschichte des MVO beginnt bereits lange vor der offiziellen Vereinsgründung. Lesen Sie selbst in den nächsten Wochen.

1960er Jahre: „Die ersten Anfänge“

Die frühen 60er Jahre waren für die Feuerwehrkapelle Oberweiler vor allem eine Zeit des Enthusiasmus trotz knapper Mittel. Instrumente, Noten und Probenräume waren rar, die Musiker lernten voneinander, da es noch keine Musikschule gab. Oft entstanden kleine „Platzkonzerte“ nach der Probe, und Gartenfeste halfen, die Kasse aufzubessern. 1962 entstand ein Heimatfilm, der das öffentliche Leben und die Gründerzeit Blasmusikkapelle dokumentierte – ein Werk, das noch Jahrzehnte später für Begeisterung sorgte. Vereinsintern gab es in diesen Jahren mehrere Wechsel in der Verwaltung und die Kapelle blieb trotz begrenzter Fortschritte aktiv im Dorfleben präsent.

1966 wurde das 10-jährige Bestehen gefeiert – ein Meilenstein, der zeigte, dass die Kapelle sich gehalten hatte, auch wenn musikalische Höhepunkte noch rar waren. Mit der Übernahme des Kommandanten Rudolf Speck 1969 folgte die Kapelle organisatorisch den Strukturen der Feuerwehr – eine Phase des Übergangs, die den Weg für die Unabhängigkeit in den 70ern ebnete.

Wie der Musikverein in den 1970er Jahren modern wurde und schließlich eigenständig wurde, erfahren Sie im nächsten Teil unserer Serie.

Einladung an alle ehemaligen Musikerinnen und Musiker

Im Jahr 2026 feiert der Musikverein Oberweiler sein 70-jähriges Bestehen. Dieses besondere Jubiläum möchten wir im Rahmen unseres Jubiläumskonzerts am Samstag, 9. Mai um 19:30 Uhr gemeinsam feiern.

Zu diesem Anlass plant das Orchester des MVO, ein bis zwei Musikstücke gemeinsam mit ehemaligen Musikerinnen und Musikern aufzuführen. Daher laden wir alle Ehemaligen ein, bei diesem besonderen Konzertprojekt mitzuwirken und gemeinsam auf der Bühne zu stehen.

Wer Freude daran hat, Teil dieses besonderen Abends zu sein, ist herzlich willkommen. Gerne dürfen Sie diese Einladung auch an weitere ehemalige Mitspielerinnen und Mitspieler weitergeben, zu denen noch Kontakt besteht. Sollte aktuell kein eigenes Instrument zur Verfügung stehen, spricht uns an.

Weitere Informationen zu Proben und Ablauf folgen in Kürze. Wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter und ein musikalisches Wiedersehen! Kontakt: Susanne Geiger, Telefon 07243-90746 oder 2.vorstand@musikverein-oberweiler.de

Wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter und ein musikalisches Wiedersehen!

Kontakt: Susanne Geiger, Telefon 07243-90746 oder 2.vorstand@musikverein-oberweiler.de

2.vorstand@musikverein-oberweiler.de

2.vorstand@musikverein-oberweiler.de

Einladung zur Mitgliederversammlung - Erinnerung

Am 18. April findet um 20 Uhr die Mitgliederversammlung des Musikvereins Oberweiler in der Waldsaumhalle in Oberweiler statt, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Die Tagesordnung war bereits im Amtsblatt Ausgabe 11 vom 12. März abgedruckt.

Anträge und Anregungen sind beim 1. Vorsitzenden, Herrn Alex Wenger (1.vorstand@musikverein-oberweiler.de), spätestens 1 Woche vor der Hauptversammlung schriftlich einzureichen. Später gestellte Anträge werden erst in der darauf folgenden Mitgliederversammlung behandelt.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Oberweiler

Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Ettlingen – Abt. Oberweiler trauert um ihren Kameraden **Hugo Weber**, der viele Jahrzehnte ein treuer und verlässlicher Angehöriger unserer Feuerwehr war.

Er trat am 1. Januar 1971 in die damals noch selbständige Feuerwehr Oberweiler ein. Zuvor engagierte er sich bereits in seiner Heimatgemeinde Sulzbach im Feuerwehrdienst. Nach seinem Umzug nach Oberweiler blieb er dem Feuerwehrwesen mit großer Selbstverständlichkeit verbunden und stellte sich stets in den Dienst der Allgemeinheit – ganz im Sinne unseres Leitspruchs: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“

Während seiner aktiven Zeit wurde er mehrfach befördert und zuletzt zum Löschmeister ernannt. Für seine langjährige Treue und Verdienste erhielt er mehrere Ehrungen der Stadt Ettlingen sowie

Auszeichnungen des Landes Baden-Württemberg. Im Jahr 2022 wurde er für 50 Jahre Mitgliedschaft mit der Feuerwehrverdienstmedaille der Stadt Ettlingen in Gold geehrt.

Mit seinem handwerklichen Können als Zimmermann unterstützte er zudem tatkräftig den Ausbau unseres Feuerwehrgerätehauses und leistete damit einen bleibenden Beitrag für unsere Gemeinschaft. Auch über den aktiven Dienst hinaus blieb er der Feuerwehr eng verbunden und war ein geschätztes Mitglied der Altersmannschaft. Mit Hugo Weber verlieren wir einen hilfsbereiten Kameraden und einen geschätzten Freund. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Lieselotte sowie seiner ganzen Familie.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen
Abteilung Oberweiler

Obst- und Gartenbauverein Oberweiler e.V.

Vortrag: Wildbienen in unserem Garten

Von Blattschneider-, Pelz-, Mauerbienen und Co. Wer aufmerksam durch seinen Garten geht, wird sehen, dass sich viele unterschiedliche Wildbienen und Insekten auf den Blüten tummeln, auch auf dem „Unkraut“. Der Siedlungsbereich ist mittlerweile sehr wichtig für unsere Insektenwelt. Viele Wildbienen werden aber einfach übersehen, weil sie so klein und unscheinbar sind. Tauchen Sie ein in die Welt der Wildbienen und Hummeln in unseren Gärten. Erfahren Sie, wie man im Garten Lebensräume für sie schafft und warum ein Garten für „Faule“ so nützlich ist im Vortrag von Sabine Homgeirsson. Wie kann man den bedrohten Bestäubern recht einfach helfen und wie Nisthilfen optimal gestalten?

Wann: 20. März, 18:30 Uhr Wo: Rathaussaal (Bergstr. 2) Oberweiler
mehr Infos: www.ogv-oberweiler.de

Stadtteil Schluttenbach



Ortsverwaltung

Schluttenbacher Plauderstündle

Das Plauderstündle trifft sich wieder: Am **Donnerstag, 19. März, ab 15 Uhr im Rathaus Schluttenbach**, Sitzungssaal.

Jung und Älter

Motto: **Ostern steht vor der Tür**

Über mitgebrachte Schlemmereien, Häppchen oder Canapes würden wir uns sehr freuen.

TV Schluttenbach

Zweite Mannschaft beendet Hallenrunde auf zweitem Tabellenplatz

Am zweiten und letzten Spieltag der Bezirksliga ging es für die Faustballer der 2. Mannschaft erneut nach Baden-Baden.

Im ersten Spiel gegen den TV Oberweiler 2 fand die neu formierte Mannschaft gegen das starke, junge Team aus Oberweiler zu spät in die Partie und musste sich mit 2:0 geschlagen geben.

Im zweiten Spiel gegen den Gastgeber TG Baden-Baden 2 schlichen sich zu viele Fehler ein und so ging auch dieses Spiel verloren.

Im dritten Spiel gegen den TV Öschelbronn zeigten die Schluttenbacher die richtige Reaktion. Verbessert auf allen Positionen, entwickelte sich ein spannendes Spiel, in dem die Schluttenbacher den längeren Atem hatten und mit 2:1 gewinnen konnten. Mit diesem Sieg konnte sich die zweite Mannschaft des TV Schluttenbach den zweiten Tabellenplatz in der Bezirksliga sichern.

Für den TVS spielten: Fabrice Böhm, Luisa Ernst, Jalo Pfeiffer, Thomas Schaber, Marcel Schubert und Thomas Wipfler.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Turnverein 1913 Schluttenbach e.V. lädt zu seiner Jahreshauptversammlung 2026 gem. § 17 der Satzung auf Freitag, 17. April, um 19 Uhr

ins Clubhaus Waldeck Taverna el Greco unter nachstehender Tagesordnung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenden
2. Feststellung der Tagesordnung und ggf. Aufnahme weiterer Tagesordnungspunkte
3. Gedenken an die Verstorbenen im vorangegangenen Jahr
4. Geschäftsbericht des Vorstands und Kassenbericht mit Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte der Abteilungen
6. Aussprache
7. Wahl eines Versammlungsleiters/-in
8. Entlastung des Vorstands (einzeln oder gesamt)
9. Wahl der Vorstandsmitglieder (bitte beachten Sie hierzu die Rückseite des Schreibens)
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Anträge von Mitgliedern (welche spätestens 2 Tage vor der Versammlung beim Vorstand schriftlich eingereicht sein müssen)
12. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich über eine möglichst zahlreiche Teilnahme an der Jahreshauptversammlung.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Termin für die große Kehrmaschine

Der nächste Termin für die **große Kehrmaschine** ist am **Dienstag, 24.3.!**

Bitte parken Sie, wenn möglich, um und halten Sie die Gehwege und Straßenränder frei, damit die Kehrmaschine ungehindert fahren kann. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Fahrradhelm gefunden!

Am Wahlsonntag wurde in der Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn im Wahllokal 005-01 ein Fahrradhelm liegen gelassen. Der Helm kann in der Ortsverwaltung Schöllbronn zu folgenden Öffnungszeiten abgeholt werden: Montag, Mittwoch oder Freitag jeweils von 8 bis 12 Uhr, donnerstags von 13 bis 18 Uhr. Für genauere Informationen rufen Sie gerne an unter Tel. 07242 2416.

Generation Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungen

Fit im Alter, Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung, **dienstags 9.30 - 10.30 Uhr**, Pfarrsaal.

VHS Außenstelle Schöllbronn/Schluttenbach

Bleiben Sie fit mit der VHS!

E-261-G-1014 Rückenfit: Präventive Ausgleichsgymnastik (Marco Kraut)

11 x Donnerstag, 16.04. - 16.07.

18:30 - 19:30 Uhr

Schöllbronn, Johann-Peter-Hebel-Schule, Dorfriesenhalle (Gymnastikraum), Burbacher Straße 7

Entgelt: 106 €

E-261-G-1108 Fitness-Mix „Top in Form“ (Marco Kraut)

11 x Donnerstag, 16.04. - 16.07.

19:45 - 20:45 Uhr

Schöllbronn, Johann-Peter-Hebel-Schule, Dorfriesenhalle (Gymnastikraum), Burbacher Straße 7

Entgelt: 106 €

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmanschläge auf unserer Homepage: www.vhsettlingen.de

Informationen & Anmeldungen

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499, Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do.: 08.30 - 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung.

TSV Schöllbronn

Zwei Heimspiele am Wochenende

Unsere beiden Mannschaften empfangen ihre nächsten Gegner in der aktuellen Runde auf dem eigenen Gelände.

Gespielt wird am **Sonntag, 22. März:**

13 Uhr TSV Schöllbronn 2 vs. FV Sulzbach

15 Uhr TSV Schöllbronn vs. SSV Ettlingen

Seid mit dabei, wenn an der Mittelbergstraße der Ball über den Rasen rollt, und unterstützt unsere Jungs kräftig!

Naturheilverein Schöllbronn

Märchenstunde

Am **Samstag, 28. März, um 17 Uhr** laden wir unsere Mitglieder zu unserer traditionellen Märchenstunde nach **Ettlingenweiler in den „Alten Jahn“** ein.

Angela Weber will uns wieder verzaubern und uns eine besinnliche Stunde beschern.

Anmeldung erforderlich bei Jutta Lemche, Tel. 21307, bis zum 26. März.

Naturerhaltung und Heimatspflege Schöllbronn e.V.

Frühjahrsputz für Meisen, Kleiber und Co.

Der Winter weicht, die Brutsaison steht vor der Tür! Pünktlich zum Start in den Frühling haben die Mitglieder des Naturerhaltung und Heimatspflege Schöllbronn die Ärmel hochgekrempelt und die Nistkästen im gesamten Gebiet professionell gereinigt.

Warum ist der „Hausputz“ überlebenswichtig?

- Hygiene: Alte Nester sind Brutstätten für Parasiten wie Milben oder Flöhe, die für Jungvögel oft tödlich sind.

- Sicherheit: Ohne Reinigung „wächst“ das Nest durch Schichtung immer weiter nach oben.

Das macht es Mardern und Waschbären leicht, die Brut zu erreichen.

- Instandhaltung: Wir prüfen jedes Gehäuse auf Defekte an Dach oder Aufhängung, damit der Nachwuchs sicher aufwachsen kann.



Nistkasten vorund nach der Reinigung
Foto: Privat Foto: Privat

Die Bilanz: ein voller Erfolg!

Fast alle Kästen waren im vergangenen Jahr besetzt. Dieses tolle Ergebnis zeigt, wie wertvoll die Nisthilfen für die Vogelwelt in Schöllbronn sind, und bestärkt uns darin, diese Aktion auch in Zukunft weiter auszubauen.

Hightech in Feld und Flur: Monitoring per GPS
Wir gehen mit der Zeit! Um unsere Arbeit noch effektiver zu machen, ist jeder Kasten nun nummeriert, per GPS erfasst und in einer digitalen Karte gespeichert.

1. Kein Kasten geht verloren: Auch im dichten Unterholz oder nach Sturmschäden finden wir jeden Standort zuverlässig wieder.

2. Bessere Daten: Wir dokumentieren genau, welche Standorte bevorzugt werden, um den Naturschutz vor Ort gezielt zu optimieren.

Ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer, die mit Leiter, Bürste und Smartphone im Einsatz waren! Heimatpflege bedeutet für uns, die Vielfalt unserer Region aktiv zu bewahren.

Unser nächstes Treffen findet am 23.03.2026 um 19.30 Uhr in der Gaststätte Waldeck in Schluttenbach statt.

Mitglieder und Naturinteressierte sind herzlich eingeladen!

Obst- und Gartenbauverein (Schöllbronn)

Zweiteiliger Schnittkurs: Jetzt noch spontan teilnehmen

Noch nicht angemeldet? Dann nutzen Sie jetzt Ihre Chance: Der Obst- und Gartenbauverein lädt am 20. und 21. März spontan Interessierte zum zweiteiligen Schnittkurs ein! Start ist am Freitag, 20. März, um 18:30 Uhr mit einem spannenden Theorieabend in der TSV-Gaststätte Panorama in Schöllbronn. Am Samstag, 21. März, geht es um 10 Uhr mit der Praxis im Gewann Langerbusch an der Benjeshecke weiter.

Referent Daniel Maisch vermittelt anschaulich und praxisnah, wie Obstbäume – insbesondere alte Bäume – fachgerecht geschnitten werden. Zudem erwarten Sie interessante Einblicke in das Thema Mistel. Der Kurs ist kostenlos. Wenn Sie spontan teilnehmen möchten, melden Sie sich am besten noch heute per E-Mail an: vorstand@ogv-schoellbronn.de. Wir freuen uns auf alle Kurzsentschlossenen und einen lebendigen Austausch!

Osterkrone 2026 – Ihre Unterstützung ist gefragt

Um die schöne Tradition der Schöllbronner Osterkrone fortzuführen, braucht es Ihre Unterstützung. Für das Binden benötigen wir reichlich Grünmaterial wie Thuja oder Tanne. Falls Sie einen Hecken- oder Baumrückschnitt planen, freuen wir uns über Ihre Spende. Bitte wenden Sie sich hierfür an Wolfgang Ochs, Telefon: 0151/26633323, E-Mail: vorstand@ogv-schoellbronn.de.

Zusätzlich suchen wir helfende Hände am 27. März und gegebenenfalls auch am 28. März, wenn die Osterkrone gebunden wird (Beginn jeweils um 10 Uhr). Wer dabei unterstützen möchte, setzt sich bitte mit uns in Verbindung und schreibt an vorstand@ogv-schoellbronn.de.

Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen.

Narrenzunft

Jahreshauptversammlung 2026

Am **Freitag, 24. April**, findet um **20 Uhr** im Gasthaus TSV-Panorama die ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Wir laden Sie hierzu recht herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Programmpunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Bericht des Zunft-Schreibermeisters
5. Bericht des Zunft-Säckelmeisters
6. Berichte aus den Gruppen
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der gesamten Verwaltung
10. Außerordentliche Wahl des Hexenmeisters bzw. Hexenmeisterin
11. Ehrungen
12. Anträge (sofern eingehen)
13. Verschiedenes

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder ab 16 Jahren oder deren an der Mitgliederversammlung anwesende Vertreter.

Anträge können bis spätestens 15. April an die Zunftmeister Tobias Müller, Stefan Karbstein oder Ditmar Niederl schriftlich oder per E-Mail an vorstand@narren-zunft.de eingereicht werden.

Bitte Kugelschreiber mitbringen.

VdK Schöllbronn

Bei unserem Artikel der letzten Woche hat sich ein Fehler eingeschlichen. Bitte beachten Sie, der Beginn der Versammlung ist um **15 Uhr**, nicht um 14.30 Uhr. Vielen Dank.

Stadtteil Spessart



Arbeitskreis Aktiv Helfen

Palmsonntag

Wie bereits angekündigt binden wir am Samstag, 28.3. wieder unsere beliebten Palmen für den Palmsonntag. Wie jedes Jahr sind wir sehr dankbar für: Stechpalmen (möglichst ohne Dornen), Buchsbaum, Weide, Thuja, Wacholder, blühende Forsythien und Ginster. Durchsucht gerne eure Gärten, wir freuen uns immer sehr. Hierfür schonmal ein herzliches Dankeschön!

Die Zweige (Schnittlänge ca. 30 cm) bitten wir bis zum Freitag, 27.3. und Samstag, 28.3. bis spätestens um 12 Uhr bei Loretta Rohrer, Hauptstraße 17 abzugeben. Gebunden werden die Palmen ab Samstag, 28.3. um 13 Uhr, wobei hier natürlich wie immer jede helfende Hand von Herzen willkommen ist.

Verkauf der Palmen ist Sonntag, 29.3. ab 9 Uhr in der Antonius Kirche in Spessart. Der Gottesdienst beginnt um 9.45 Uhr. Natürlich gibt es wie immer auch hier die Möglichkeit, unsere liebevoll handgefertigte Osterdeko sowie buntgefärbte Eier zu erstehen!

In der Karwoche sind dann auch wieder unsere wunderbaren Bäckerinnen und Bäcker am Werk. Auch hier ist jedwede Unterstützung willkommen. Der Verkauf der selbstgebackenen Lämmchen und Häschen ist am 2.4., Gründonnerstag, vor und nach dem Gottesdienst, der um 19.30 Uhr beginnt. (Die Back-

waren können ab 18.30 Uhr in der Antonius Kirche abgegeben werden). Auch hier gibt es noch einmal die Möglichkeit, unsere handgefertigte Osterdeko zu kaufen. Für Rückfragen wie immer gerne Lucia Brion 01702771965 Andrea Weber 07243-29117

seniorTreff Spessart

Veranstaltungen

Montags im Rathaus: 9:30 Uhr Sturzprävention; 14 Uhr Spielenachmittag;

dienstags 18 bis 19:30 Uhr ErlebniSTanz im Pfarrsaal in der Hohlstraße, Kontakt U. Gleißle-Kolasch mobil 017643422609;

mittwochs 9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus 14-tägig, am 25. März;

donnerstags 8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus; 10 Uhr Qigong im Vereinsheim; 14 Uhr Boule am Sportplatz nach Wetterlage.

Wandergruppe

Die Wanderung am Dienstag, **31. März**, führt nach Bretten. Mit Einkehr, Abfahrt 8:20 Uhr Brunnackerweg mit öffentl. Verkehrsmitteln.

Vorschau: 14. April Besichtigung des Wasserwerks der Stadt Karlsruhe, Mörscher Wald, Einkehr Bruchhausen Waldklausen. Näheres bei Wolfgang, Handy-Nr. 01704408997.

Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber, Tel. 2 99 77.

Förderverein Kindergarten e.V.

KINDER Kommissions-FLOHMARKT

FREITAG 20. März 18 – 20 Uhr
Einlass Schwangere 17:30 Mit Kuchenverkauf

&

SAMSTAG 21. März 10 – 12 Uhr
Mit Kuchenverkauf

WO:
Kindergarten St. Elisabeth
Hohlstr. 13, Ettlingen-Spessart

Flyer: Förderverein

Flohmarkt & Kuchenverkauf

Am Freitagabend, 20. März, ab 18 Uhr startet wieder unser beliebter Flohmarkt im Kindergarten in Spessart. Der Schwerpunkt liegt auf Frühlings- und Sommerklamotten für Kinder, außerdem gibt es jede Menge Bücher, Spielzeuge und weitere schöne Dinge, die ein neues Zuhause suchen. Neben dem Flohmarkt verkauft der Förderverein auch wieder leckeren selbstgemachten Kuchen & Torten – gerne auch für zu Hause.

Auch Samstag kann nochmal von 10 bis 12 Uhr in aller Ruhe auf dem Flohmarkt gestöbert werden. Der Kuchenverkauf geht ebenfalls in die zweite Runde – jeder ist eingeladen, sich für das Wochenende noch mit leckerem Gebäck zu versorgen, das gilt natürlich nicht nur für die FlohmarktbesucherInnen, sondern für jeden, der vorbeikommen möchte. Gerne auch eigene Behälter für den Transport mitbringen.

Ortsverband CDU Spessart

Mitgliederversammlung

**Am Freitag, 20. März, um 19 Uhr
in der TSV Waldgaststätte,
Allmendstraße 60, Spessart**

Der CDU-Ortsverband Spessart lädt Mitglieder und interessierte Bürger zur Mitgliederversammlung ein:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung
 4. Genehmigung der Tagesordnung
 5. Rechenschaftsberichte
 1. des Vorsitzenden
 2. der Schatzmeisterin
 3. der Rechnungsprüfer
 6. Aussprache zu den Berichten
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Ehrungen
 9. Grußworte & Dank
 10. Fragerunde/Aussprache Landtagswahl & Kommunalpolitik
- Gäste sind herzlich willkommen.

TSV 1913 Spessart

TSV-Elf verpasst Auswärtssieg in Etzenrot TSV Etzenrot – TSV Spessart 3:3 (2:0)

Im Auswärtsspiel beim TSV Etzenrot konnte die TSV-Elf nicht überzeugen und musste sich am Ende mit der Punkteteilung zufriedengeben. Alle drei Gegentore entstanden aufgrund von individuellen Fehlern. Beim ersten Gegentor nach 16 Minuten sah die gesamte TSV-Defensive schlecht aus, als man den Ball ohne Not beim Spielaufbau verlor. Beim zweiten Gegentor in der 40. Minute stand man total unsortiert im Abwehrbereich. Mit Beginn der zweiten Halbzeit stemmte sich die TSV-Elf gegen die drohende Niederlage, und Jascha Rehnig erzielte vom Punkt nach Handspiel in der 64. Minute das Anschlusstor zum 1:2. Keine drei Minuten später stand M. Iyas Badawi nach einer Ecke richtig und bugsierte den Ball zum 2:2 ins Etzenroter Tor. Danach drängte die TSV-Elf auf das Siegtor, dann aber gestattete man der Heimmannschaft das 3:2 nach 74 Spielminuten. Mit einer Einzelleistung erzielte Ole Laxa in der 85. Minute den Gleichstand. Trotz aller Angriffsbemühungen gelang der Siegtreffer nicht.

Vorschau:

Sonntag, 22. März

12.30 Uhr B4-Liga

FC Busenbach 2 – TSV Spessart

Sonntag, 29. März

13 Uhr B4-Liga TSV Auerbach 2 – TSV Spessart

Musikverein Frohsinn Spessart

Erfolgreiche Mitgliederversammlung

Der Musikverein „Frohsinn“ Spessart hielt am 14. März seine Mitgliederversammlung in der TSV-Waldgaststätte in Spessart ab. 51 Mitglieder nahmen an der Versammlung teil. Die 1. Vorsitzende Andrea Goll begrüßte neben den Mitgliedern auch Vertreter des Ortschaftsrates sowie weitere Gäste.

In ihrem Jahresbericht blickte sie auf ein arbeitsreiches Vereinsjahr zurück. Trotz personeller Herausforderungen bei den Musikgruppen konnten zahlreiche Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden, darunter das Dorfbrunnenfest, die Hocketse sowie das gut besuchte Kirchenkonzert. Auch die Jugendarbeit und die Aktivitäten der einzelnen Gruppen wurden in den Berichten der Verantwortlichen vorgestellt.

Die Versammlung entlastete im Anschluss den Kassier sowie die gesamte Verwaltung einstimmig.

Wahlen

Unter der Leitung von Andreas Kraft standen turnusgemäß mehrere Wahlen an.

- Andrea Goll wurde von der Versammlung einstimmig für weitere zwei Jahre zur 1. Vorsitzenden gewählt.
- Katja Mai wurde ebenfalls einstimmig als Schriftführerin bestätigt.
- Maren Tschepke wurde einstimmig zur Jugendleiterin wiedergewählt.

Auch die Beisitzer wurden neu gewählt beziehungsweise bestätigt. Dem erweiterten Verwaltungsteam gehören künftig Heribert Weber, Marco Lauinger, Carolin Odenwald, Bernd Wagner, Caroline Raaber und Carlo Schmidt an. Im Rahmen des Berichts der Vorsitzenden wurde außerdem bekannt gegeben, dass sich der 2. Vorsitzende Christian Bächle bei der nächsten Wahl im kommenden Jahr nicht mehr zur Wiederwahl stellen wird. Für dieses wichtige Amt wird daher künftig eine Nachfolge gesucht.

Ehrungen

Ein besonderer Programmpunkt der Versammlung waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder für ihre Treue zum Verein. Vor Ort konnten Klaus Kunz und Margit Anderer ihre Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein persönlich entgegennehmen. Die weiteren Ehrungen werden im persönlichen Rahmen nachgeholt.



M. Anderer, K. Kunz, A. Goll

Foto: K. Mai

Zum Abschluss dankte Andrea Goll allen Mitgliedern, Helfern und Unterstützern für ihr Engagement im vergangenen Jahr und rief dazu auf, sich weiterhin gemeinsam für den Erhalt und die Zukunft des Musikvereins einzusetzen.

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Blutspende mit toller Gewinnaktion: Kurztrip nach Mailand

SAVE THE DATE! BLUTSPENDE AM 24. MÄRZ
im Spechtwaldsaal.

101 Plätze sind zu vergeben, die online über die Spenderhotline oder die Blutspende-App reserviert werden können.

Dieses Mal gibt es eine tolle Aktion: 3 Leben retten, 3 Nächte in Mailand gewinnen! Spende zwischen dem 23. und dem 31.3. Blut und sichere dir einen von drei Kurztrips nach Italien für zwei Personen. Mode, Caffè und italienisches Flair warten! Jetzt Termin buchen – aber pronto: <https://www.blutspende.de/blutspendetermine/>

Damit nach einer guten Tat auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, würden wir uns sehr über Kuchenspenden freuen. Ansprechpartnerin: Alisa Ludwig 01511 0300 777

JEDER TROPFEN ZÄHLT

Nächster Blutspendetermin

Dienstag 24 März	Ettlingen / Spessart Waldgaststätte - Spechtwaldsaal- Allmendstraße 60 14:30 - 19:30 Uhr
---	---

Jetzt Termin reservieren:
www.blutspende.de

**SPENDE
BLUT**
REIM ROTEN KREUZ

Blutspendedaten Spessart

Flyer: DRK Spenderservice

Obst- und Gartenbauverein Spessart-Ettlingen e.V.

Erinnerung Schnittkurs

Der OGV lädt am Freitag, 20. März, Mitglieder und Interessierte zu einem Schnittkurs ein. Unter der bewährten Leitung vom Fachwart Andreas Deininger werden ein Apfel-, ein Pfirsich- und ein Pflaumenbaum geschnitten. Er wird die Bäume, die schon länger nicht mehr gepflegt wurden, in Form bringen. Treffpunkt ist um 14.45 Uhr an der Bushaltestelle Spessart/Wasserwerk.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Erinnerung: Trainingsstart der Pürzel – JETZT MITTANZEN

Unsere Kindertanzgruppe (**Pürzel**) freut sich auf neue kleine Tänzerinnen und Tänzer im Alter von **3 bis 5 Jahren**.

Gemeinsam tanzen, Spaß haben und tolle Auftritte bei den Ebersitzungen oder Faschingsumzügen erleben – bei den Pürzeln steht Freude an Bewegung an erster Stelle.

Trainingszeiten: freitags, 16:30 – 18 Uhr in der Turnhalle der Hans-Thoma-Schule

Start: Freitag, 27. März

Interessiert? Dann wendet euch gerne an unsere Gardemeisterin **Iris Bonfante**

Telefon **+49 1578 3513408** |
E-Mail **gardemeister@spessarter-eber.de**

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir Euch herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein: am Freitag, 17. April, um 19 Uhr im Spechtwaldsaal Spessart.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Turnierbericht der Süddeutschen Meisterschaften

Einen ausführlichen Bericht über die Teilnahme unserer Saphirgarde an den Süddeutschen Meisterschaften in Hof gibt es unter der Rubrik *TanzSportGarde Ettlingen* bei den Sportvereinen/Stadt Ettlingen.

Unsere Mädels zeigten starke Leistungen im Marsch- und Schautanz – mehr dazu im vollständigen Bericht!

VdK Spessart

VdK Hauptversammlung am 1. April

Bei unserem Artikel der letzten Woche hat sich ein Fehler eingeschlichen. Bitte beachten Sie, der Beginn der Versammlung ist um **15 Uhr**, nicht um 14:30 Uhr. Vielen Dank.



**Wassonstnoch
interessiert**

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist. Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen E-Paper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche E-Paper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines E-Papers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte E-Paper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenen recherchieren möchtest.

Themenseiten – Inhalte thematisch statt geografisch entdecken

NUSSBAUM.de denkt über geografische Grenzen hinaus. Mit den Themenseiten kannst du Inhalte zu bestimmten Schwerpunkten gebündelt entdecken. Ob Kultur, Umwelt, Bildung oder Sport – alle relevanten Beiträge, Veranstaltungen und Tipps zu einem Thema findest du hier an einem Ort. Die klar strukturierte Darstellung macht es leicht, tief in deine Interessengebiete einzutauchen.

Ein Beispiel: Du bist ein Naturliebhaber? Die Themenseite „Natur und Umwelt“ bietet dir alles von Berichten über lokale Naturschutzprojekte bis hin zu Wandertipps und Veranstaltungen. So wird das Stöbern zum Vergnügen und du verpasst keine Neuigkeit aus deinem Lieblingsbereich.



**Deine
Region auf
NUSSBAUM.de**